

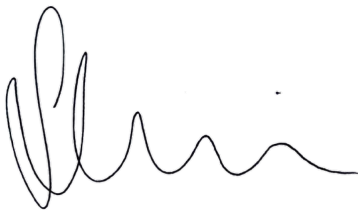
**DIENSTANWEISUNG**  
Produktplan, Stand 01.06.2024

---

Dieser Produktplan umfasst die Seiten 1 – 79.

Er ersetzt den Produktplan vom 01.08.2023 und tritt zum 01.06.2024 in Kraft.

---



---

Kirchheim unter Teck, den 01.06.2024

Schmitt  
Leitung der Dienststelle

# Einleitung

Der **Produktplan** ist ein allgemein anerkanntes Steuerungsmittel für die Kommunalverwaltungen. In ihm enthalten sind Informationen über alle von Kommunen erbrachten und relevanten Leistungen. Den Rahmen für den Produktplan der Stadt Kirchheim unter Teck liefert der Kommunale Produktplan Baden-Württemberg, der zu einer Einheitlichkeit und perspektivisch auch Vergleichbarkeit innerhalb des Bundeslandes Baden-Württemberg führt. Er zählt alle vorhandenen Produkte auf und beschreibt sie allgemein.

*„Ein **Produkt** ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb der betrachteten Organisationseinheit (innerhalb oder außerhalb der Verwaltung) erstellt werden.“*

Zum einen lassen sich Produkte darüber **differenzieren**, ob sie an einen Adressaten innerhalb oder außerhalb der Kommune gerichtet sind. Während die internen Produkte in Form von Steuerungs- und Serviceprodukten dem Produktbereich 11 Innere Verwaltung zugeordnet sind, verteilen sich die externen Produkte auf die übrigen Produktbereiche. Zum anderen werden sie inhaltlich in ein dreistufiges System strukturiert bzw. differenziert. Dies erfolgt über die erste Ebene der Produktbereiche über die zweite Ebene der Produktgruppen hin zur dritten Ebene dem Produkt. Am folgenden Beispiel des Produkts 11.11.01 Geschäftsführung für den Gemeinderat und seiner Ausschüsse wird die Strukturierung beispielhaft erläutert:

<b>Produkt:</b>					
11. 11. 01	Geschäftsführung für den Gemeinderat und seiner Ausschüsse				
		↓			
		lfd. Nummer des Produkts			
		↓			
		Produktgruppe			
		↓			
		Produktbereich			

Heute ist sie auf oberer Organisationsebene in drei Dezernate und dem Oberbürgermeister direkt zugewiesenen Organisationseinheiten unterteilt. Diese werden in der Spalte „Dez.“ festgehalten. Auf mittlerer Organisationsebene folgt die Zuweisung der Produkte in Abteilungen, Stabsstellen, Ortschaftsverwaltungen, Eigenbetrieben oder dem Rechnungsprüfungsamt. Im Produktplan ist diese Zuordnung in der Spalte „Abt.“ zu finden.

Die Organisationsstruktur der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck wird im Folgenden mit den im Produktplan verwendeten **Abkürzungen** dargestellt:

- Oberbürgermeister (OB) Dr. Pascal Bader direkt zugeordnete Organisationseinheiten
  - Ortschaftsverwaltung Jesingen (OVJ)
  - Ortschaftsverwaltung Lindorf (OVL)
  - Ortschaftsverwaltung Nabern (OVN)
  - Ortschaftsverwaltung Ötlingen (OVÖ)
  - Rechnungsprüfungsamt (RPA)

- Dezernat 1 – Oberbürgermeister (OB)
  - Eigenbetrieb Stadtwerke (STW)
  - Stabsstelle Wirtschaftsförderung (110)
  - Abteilung Nachhaltige Entwicklung (120)
    - Sachgebiet 121 – Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Innovation
    - Sachgebiet 122 – Strategisches Grundstücksmanagement
    - Sachgebiet 123 – Marketing, Tourismus und Märkte
  - Abteilung Personal und Organisation (130)
    - Sachgebiet 131 – Personal
    - Sachgebiet 132 – Zentrale Dienstleistungen
    - Sachgebiet 133 – Informations- und Kommunikationstechnik
    - Sachgebiet 134 – Digitalisierung und Prozessoptimierung
  - Abteilung Finanzen (140)
    - Sachgebiet 141 – Haushaltswesen und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
    - Sachgebiet 142 – Zahlungsabwicklung und Finanzbuchhaltung
    - Sachgebiet 143 – Steuern und Abgaben
  - Abteilung Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit (150)
    - Sachgebiet 151 – Geschäftsstelle Gemeinderat
    - Sachgebiet 152 – Öffentlichkeitsarbeit
- Dezernat 2 – Erster Bürgermeister (EBM)
  - Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck (SWK)
  - Stabsstelle Bauverwaltung (210)
  - Stabsstelle Digitale Infrastruktur und Mobilität (220)
  - Abteilung Städtebau und Baurecht (230)
    - Sachgebiet 231 – Stadtplanung
    - Sachgebiet 232 – Umlegung und Geoinformation
    - Sachgebiet 233 – Bauordnung
  - Abteilung Technische Infrastruktur (240)
    - Sachgebiet 241 – Gebäudemanagement
    - Sachgebiet 242 – Hochbau
    - Sachgebiet 243 – Tiefbau und Beiträge
    - Sachgebiet 244 – Grünflächen
    - Sachgebiet 245 – Baubetrieb

- Dezernat 3 – Bürgermeisterin (BMin)
  - Stabsstelle Recht (310)
  - Abteilung Bildung (320)
    - Sachgebiet 321 – Schulen und Sport
    - Sachgebiet 322 – Kindertageseinrichtungen
  - Abteilung Soziales (330)
    - Sachgebiet 331 – Soziales Leben
    - Sachgebiet 332 – Soziale Hilfen
    - Sachgebiet 333 – Sozialer Dienst
  - Abteilung Kultur (340)
    - Sachgebiet 341 – Archiv und Kultur
    - Sachgebiet 342 – Städtische Museen und Galerien
    - Sachgebiet 343 – Stadtbücherei
  - Abteilung Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung (350)
    - Sachgebiet 351 – Personenstandswesen und Wahlen
    - Sachgebiet 352 – Ausländerwesen und BürgerService
    - Sachgebiet 353 – Ordnung und Verkehr
    - Sachgebiet 354 – Sicherheit und Gewerbe

Eine **Mitwirkung** einer Organisationseinheit ist immer dann gegeben, wenn ein bedeutender Bestandteil des Produktes als Ergänzung zur zuständigen Organisationseinheit erbracht wird. Im Zweifel erfolgt bei der Aufnahme einer Mitwirkung eine Abstimmung mit dem Sachgebiet 134 Digitalisierung und Prozessoptimierung.

Unabhängig vom Produktplan gelten folgende Regelungen. Es gilt nach wie vor die Verpflichtung der Organisationseinheiten zur "Erledigung von Aufgaben nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbands (vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft) zwischen der Stadt Kirchheim unter Teck und den Gemeinden Dettingen unter Teck und Notzingen in der jeweils gültigen Fassung.

Des Weiteren gilt auch ohne Nennung in jedem Produktbereich die Dienstanweisung Nr. 4 zur Beauftragung der Leiter/innen der Dezernate, Abteilungen, Sachgebiete, Stabsstellen und des Referats mit der Vertretung des Oberbürgermeisters in der jeweils gültigen Fassung.

### Ortschaftsverwaltung Jesingen

Die Aufgaben der Ortschaftsverwaltung Jesingen ergeben sich aus der Hauptsatzung bzw. der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Jesingen in die Stadt Kirchheim unter Teck vom 20.06.1974 sowie den Änderungsvertrag vom 10.12.2019.

Weiter ist insbesondere zu beachten:

- Dienstanweisung Nr. 4.2 zur Beauftragung der Ortsvorsteherin des Stadtteils Jesingen mit der Vertretung des Oberbürgermeisters in der jeweils gültigen Fassung.
- Dienstanweisung Nr. 4.5 zur Beauftragung über die Vertretung der Stadt in Grundstücksangelegenheiten in der jeweils gültigen Fassung.

### Ortschaftsverwaltung Nabern

Die Aufgaben der Ortschaftsverwaltung Nabern ergeben sich aus der Hauptsatzung bzw. der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Nabern in die Stadt Kirchheim unter Teck vom 15.12.1973 sowie den Änderungsvertrag vom 29.09.2016.

Weiter ist insbesondere zu beachten:

- Dienstanweisung Nr. 4.1 zur Beauftragung des Ortsvorstehers des Stadtteils Nabern mit der Vertretung des Oberbürgermeisters in der jeweils gültigen Fassung.
- Dienstanweisung Nr. 4.5 zur Beauftragung über die Vertretung der Stadt in Grundstücksangelegenheiten in der jeweils gültigen Fassung.

### Ortsvorsteher Lindorf

Neben den gesetzlichen Aufgaben auch Wahrnehmung weiterer Aufgaben nach der Dienstanweisung Nr. 4.4 Beauftragung des Ortsvorstehers von Lindorf mit der Vertretung des Oberbürgermeisters in der jeweils gültigen Fassung.

### Ortsvorsteher Ötlingen

Neben den gesetzlichen Aufgaben auch Wahrnehmung weiterer Aufgaben nach der Dienstanweisung Nr. 4.3 Beauftragung des Ortsvorstehers von Ötlingen mit der Vertretung des Oberbürgermeisters in der jeweils gültigen Fassung.

**Produktplan der Stadt Kirchheim unter Teck - Stand 15.05.2024**

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung							Im Bereich der Steuerung sind Personen und Gremien, die die Kommunen steuern aktiv. Dazu gehören der Oberbürgermeister, der Erste Bürgermeister und die Bürgermeisterin. Auch die Ortsvorsteher/innen, als ständige Vertreter/innen des Oberbürgermeisters im jeweiligen Ortsteil, sind hier angesiedelt. Der Gemeinderat wird über das Produkt 11.11.01 abgerechnet. Darüber hinaus sind hier dezernatsübergreifende Koordinierungsfunktionen/-aufgaben angesiedelt.
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	OB			150	Steuerung der Stadtverwaltung in der Funktion als Oberbürgermeister - u. a. auch im Rahmen der FK-Klausurtagungen, der Haushaltseinbringung und Strategiediskussionen mit dem GR  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien und Öffentlichkeitsarbeit: Geschäftsführung der Dienstbesprechungen der Verwaltungsführung - Schriftführung - Erfolgskontrolle Unterstützung der ehrenamtlichen Ortsvorsteher/innen Ötlingen und Lindorf
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	2	EBM			Steuerung der Stadtverwaltung in der Funktion als Erster Bürgermeister
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	3	BMin			Steuerung der Stadtverwaltung in der Funktion als Bürgermeisterin
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	OB	OVJ			Die Ortsvorsteherin von Jesingen vertritt den Oberbürgermeister und die hauptamtlichen Beigeordneten ständig beim Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrats und bei der Leitung der örtlichen Verwaltung (Hauptsatzung vom 24.07.2019). Sie untersteht direkt dem Oberbürgermeister, leitet die Sitzungen des Ortschaftsrats und die örtliche Verwaltung.
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	OB	OVN			Der Ortsvorsteher von Nabern vertritt den Oberbürgermeister und die hauptamtlichen Beigeordneten ständig beim Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrats und bei der Leitung der örtlichen Verwaltung (Hauptsatzung vom 24.07.2019). Er untersteht direkt dem Oberbürgermeister, leitet die Sitzungen des Ortschaftsrats und die örtliche Verwaltung.
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	OB	OVÖ			Der Ortsvorsteher von Ötlingen vertritt den Oberbürgermeister und die hauptamtlichen Beigeordneten ständig beim Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrats (Hauptsatzung vom 24.07.2019). Er untersteht direkt dem Oberbürgermeister und leitet die Sitzungen des Ortschaftsrats.
11	Innere Verwaltung	11.10	Steuerung	11.10.01	Steuerung	OB	OVL			Der Ortsvorsteher von Lindorf vertritt den Oberbürgermeister und die hauptamtlichen Beigeordneten ständig beim Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrats (Hauptsatzung vom 24.07.2019). Er untersteht direkt dem Oberbürgermeister und leitet die Sitzungen des Ortschaftsrats.
11	Innere Verwaltung	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung							Wesentliche Aufgabe ist die Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der Sitzungen des Gemeinderates, seiner Ausschüsse und die Geschäftsführung der Ortschaftsräte Ötlingen und Lindorf; Organisatorische und fachliche Unterstützung des Gemeinderats sowie seiner Ausschüsse zur kommunalen Willensbildung; Zentrale Kontaktstelle zum Gemeinderat und seiner Ausschüsse (erste Anlaufstelle, Auskunft und Beratung, zentrale Beantwortung von Anfragen); Unterstützung des Oberbürgermeisters und der Dezernenten bei der Klärung und Beantwortung von Grundsatzfragen in der Abteilung sowie aus politischen Gremien
11	Innere Verwaltung	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11.11.01	Geschäftsführung für den Gemeinderat und für seine Ausschüsse	3	310			Durchführung von gerichtlichen und außergerichtlichen Verfahren (rechtliche Prüfung, organisatorische Abwicklung, Entscheidungsvorbereitung), z.B. Vorschlag von Schöffen oder ehrenamtlichen Mitgliedern bei Gericht; Gutachten über rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten und Gestaltungsgrenzen zur Entscheidungsvorbereitung der Gremien und der Verwaltung; Mitwirkung bei der Überarbeitung von Gesellschaftsverträgen und Satzungen kommunaler Gesellschaften hinsichtlich der Besetzung von Aufsichtsräten u.a. Gremien; Bearbeitung von Satzungen und Richtlinien der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht z.B. Hauptsatzung, Bekanntmachungssatzung, Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien; Rechtliche Begleitung und Abwicklung von Bürgerinitiativen und Petitionsverfahren; Entwurf von Verträgen; Durchsetzung von berechtigten Ansprüchen, Abwehr von unberechtigten Ansprüchen; Bewertung von Kompetenz- und Befangenheitsfragen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11.11.01	Geschäftsführung für den Gemeinderat und für seine Ausschüsse	1	150		SWK	<p>Besetzung gemeinderätlicher Ausschüsse und sonstiger kommunaler Gremien des Gemeinderates;  Vorbereitung von Arbeitsprogrammen (Sitzungsplanung);  Vorbereitung der dezentral erstellten Beratungsunterlagen und Versand;  Einladung, organisatorische Betreuung, protokollieren der Sitzungen im:  - Gemeinderat  - Ausschuss für Bildung, Soziales und Bürgerdienste  - Ausschuss für Infrastruktur, Wirtschaft und Umwelt  - Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft</p> <p>Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten;  Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen;  Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschl. der Ortschaftsräte Jesingen und Nabern;  Zuwendungen und Zuschüsse an Fraktionen und Gruppierungen;  Einsatz, Erweiterung und Pflege des Ratsinformationssystem; Einbindung (der Räte) in das Ratsinformationssystem;  Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Ratsarbeit;  Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertretungen in Aufsichtsräten und ähnlichen Gremien (z.B. Zweckverband GW, LWV);  Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung (insbesondere Federführung bei Änderungen der Hauptsatzung und der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger nach § 15 GemO);  Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft in kommunalen Spitzenverbänden und Institutionen;  Wahrnehmung der Aufgaben des Geheimschutzbeauftragten;  Organisatorische und fachliche Unterstützung des Gemeinderats sowie aller weiteren Gremien zur kommunalen Willensbildung</p> <p>Mitwirkung durch den Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck:  - Verantwortung für beschließenden Ausschuss "Betriebsausschuss Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck"</p>
11	Innere Verwaltung	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11.11.02	Geschäftsführung der Ortschaftsräte sowie sonstiger Gremien	OB	OVJ			<p>Besetzung sonstiger kommunaler Gremien wie z.B. Ortschaftsräte;  Bearbeitung von Regelungen (z.B. Satzungen, Geschäftsordnungen);  Vorbereitung der Beratungsunterlagen;  Einladung, organisatorische Betreuung, Leitung und Protokollieren der Sitzungen;  Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten;  Betreuung der Mitglieder/innen des Ortschaftsrates außerhalb der Sitzungen;  Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten des Ortschaftsrates und sonstiger kommunaler Gremien (z.B. Abklärung rechtlicher Hintergründe oder Einbindung sachkundiger Bürger/innen zu den Beratungen des Ortschaftsrates Jesingen);  Erarbeitung von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Arbeit dieser Gremien</p>
11	Innere Verwaltung	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11.11.02	Geschäftsführung der Ortschaftsräte sowie sonstiger Gremien	OB	OVN			<p>Besetzung sonstiger kommunaler Gremien wie z.B. Ortschaftsräte;  Bearbeitung von Regelungen (z.B. Satzungen, Geschäftsordnungen);  Vorbereitung der Beratungsunterlagen;  Einladung, organisatorische Betreuung, Leitung und Protokollieren der Sitzungen;  Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten;  Betreuung der Mitglieder/innen des Ortschaftsrates außerhalb der Sitzungen;  Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten des Ortschaftsrates und sonstiger kommunaler Gremien (z.B. Abklärung rechtlicher Hintergründe oder Einbindung sachkundiger Bürger/innen zu den Beratungen des Ortschaftsrates Nabern);  Erarbeitung von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Arbeit dieser Gremien</p>
11	Innere Verwaltung	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11.11.02	Geschäftsführung der Ortschaftsräte sowie sonstiger Gremien	1	150			<p>Besetzung sonstiger kommunaler Gremien wie z.B. Ortschaftsräte;  Vorbereitung der dezentral erstellten Beratungsunterlagen und Versand;  Einladung, organisatorische Betreuung und Protokollieren der Sitzungen;  Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten;  Betreuung der Mitglieder/innen dieser Gremien außerhalb von Sitzungen;  Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige;  Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten des Ortschaftsrates und sonstiger kommunaler Gremien;  Erarbeitung von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Arbeit dieser Gremien;  Einladung, organisatorische Betreuung</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling							Sicherstellung der Einheitlichkeit des Verwaltungshandelns; Optimierung der Verwaltung; Schaffung von Planbarkeit; Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft; Zeitnahe Bereitstellung aller erforderlichen Entscheidungsgrundlagen für die Steuerung; Sicherstellung der Zielerreichung und Überwachung der Umsetzung von Vorgaben der Steuerung; Langfristige Liquiditätssicherung Optimierung der Betriebs- und Rechtsform; Interessenabstimmung von Kommune und Beteiligungen; Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Ertragskraft der Beteiligungen; Sicherstellung der Einhaltung der vereinbarten Ziele; Bereitstellung optimaler Informationen für die Entscheidungsträger
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	OB				Mitwirkung und Übernahme von ausgewählten Projekten mit entsprechender übergreifenden Bedeutung in den Bereichen interne Kommunikation, Organisationsentwicklung und Zusammenarbeit
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	1	130	131		Personalentwicklung; Strategische Personalplanung; Personalwirtschaft; Leistungsanreize; Regelungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf; Regelungen zur Arbeitszeit; Regelungen zur leistungsorientierten Bezahlung nach TVÖD
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	1	130	132	210	Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für die Organisation.  Dazu gehören unter anderem folgende Regelungsbereiche: - Betriebliches Vorschlagswesen - Allgemeine Geschäftsanweisungen - Dienstanweisungen allgemeiner Art - Federführung bei der Aufgabenplanung und Aufgabenkritik - Dienstvereinbarungen und -anweisungen  Mitwirkung durch die Stabsstelle 210 Bauverwaltung: - Vergabe von Dienstleistungen - Allgemeine Angelegenheiten des Vergabewesens
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	1	130	134		Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für: - Organisation - Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)  Dazu gehören unter anderem folgende Regelungsbereiche: - Aufbau- und Ablauforganisation (Aufgabengliederung, sachliche Verwaltungsgliederung, Dienstanweisungen allgemeiner Art, Mitwirkung bei der Aufgabenplanung und Aufgabenkritik) - Dienstvereinbarungen und -anweisungen (sachgebietsbezogen) - Erstellung und Aktualisierung des Produktplans



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	1	140		150, 210	<p>Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzwirtschaft</li> <li>- Zentrale Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens</li> </ul> <p>Dazu gehören unter anderem folgende Regelungsbereiche: Budgetierung, Ressourcenbewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Steuerung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Produkthaushalt, Zentrales Investitionsmanagement, Berichtswesen</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Controlling und Berichtswesen</li> <li>- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Controlling-Konzepts</li> <li>- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit und Projektarbeit</li> <li>- Entwicklung von Handlungsempfehlungen bei der Haushaltskonsolidierung</li> </ul> <p>Mitwirkung durch die Stabsstelle 210 Bauverwaltung: Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergabewesen</li> <li>- Controlling und Berichtswesen im Bereich Budget Dezernat 2</li> </ul>
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	1	150			Corporate Design
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	2	SWK		150, 210	<p>Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzwirtschaft</li> <li>- Zentrale Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens</li> </ul> <p>Dazu gehören unter anderem folgende Regelungsbereiche: Budgetierung, Ressourcenbewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Steuerung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Produkthaushalt, Zentrales Investitionsmanagement, Berichtswesen</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit und Projektarbeit</li> </ul> <p>Mitwirkung durch die Stabsstelle 210 Bauverwaltung: Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergabewesen</li> <li>- Controlling und Berichtswesen im Bereich Budget Dezernat 2</li> </ul>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.02	Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarungen	1	140		150	Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO; Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarung; Aufstellung Haushaltsplanentwurf/Eckdatenbeschluss; Leistungs- und Budgetplanung im Rahmen der Zieldimensionen Auftragsbefriedigung, Wirtschaftlichkeit, Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit; Haushaltssicherungskonzept; Geschäftsstelle Arbeitsstab Haushaltskonsolidierung; Investitionsberatung und Kontrolle; Angelegenheiten des Finanzausgleichs  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO; Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarung; Aufstellung Haushaltsplanentwurf / Eckdatenbeschluss
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.03	Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans (Controlling)	1	150		210	Zentrales Berichtswesen und Controlling; Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen  Mitwirkung durch die Stabsstelle 210 Bauverwaltung: Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans (Controlling) im Dezernat 2
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.03	Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans (Controlling)	1	140		150	Zentrales Berichtswesen einschl. Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen: - Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs - Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung - Verarbeitung und Auswertung von Leistungs- und Betriebsdaten - Auswertung von Prüfungsberichten hinsichtlich finanzwirtschaftlicher Fragen  Darlehens- und Schuldenverwaltung; Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens; Bürgschaften, Gewährverträge und andere Sicherheiten, soweit nicht anderen Abteilungen zugewiesen; Finanzberichte, Finanzstatistiken  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: - Verarbeitung und Auswertung von Personal- und Stelldaten - Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.04	Beteiligungsmanagement (einschl. Eigenbetriebe und beteiligungsähnliche Einrichtungen)	1	140			Prüfung der Möglichkeit der Ausgliederung, Privatisierung; Gründung, Verkauf, Auflösung, rechtliche Vorbereitung und Umsetzung (Gesellschaftsverträge usw.); Mitwirkung beim strategischen Controlling (Unternehmensleitbilder, -ziele, Abstimmung der Unternehmensziele mit den kommunalen Zielen); Wahrnehmung der Gesellschafterrechte; Abstimmung der Wirtschaftspläne und sonstigen Daten der Beteiligungen mit der Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung der Kommune; Steuerungsunterstützung der Budgets der Beteiligungen; Operatives Controlling durch Abweichungsanalysen, Informationsauswertungen und Steuerungsempfehlungen; Managementletter; Regelmäßige Dokumentation der Beteiligungen u.a. durch Beteiligungsberichte gem. § 105 GemO; Vorbereitung und Begleitung der Umsetzung von Gemeinderatsbeschlüssen
11	Innere Verwaltung	11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling	11.12.04	Beteiligungsmanagement (einschl. Eigenbetriebe und beteiligungsähnliche Einrichtungen)	1	STW			Förderung der Energieerzeugung mit erneuerbaren Energien durch die finanzielle Beteiligung an Projekten (z.B. Windparks, Solarparks) und Beteiligung an einer Netzeigentums-gesellschaft für das Gas- und Stromnetz - Jährliches Beteiligungsreporting - Wahrnehmung der Gesellschaftsrechte und -pflichten

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.13	Rechnungsprüfung							Das Rechnungsprüfungsamt ist unabhängig und an keine Weisungen gebunden. Zu den Aufgaben gehören die Prüfung des Jahresabschlusses, des Gesamtabschlusses sowie die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, das Sonder- und Treuhandvermögen. Das Aufgabenspektrum umfasst auch die laufende Prüfung der Kassenvorgänge, den Kassenabschluss sowie die Prüfung der Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung. Sofern die Stadt Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts besitzt, zählen auch hier die Überwachung und ggf. die Buch-, Betriebs- und Kassenprüfungen zum Aufgabenbereich des Rechnungsprüfungsamtes.
11	Innere Verwaltung	11.13	Rechnungsprüfung	11.13.01	Rechnungsprüfung	OB	RPA			<p>Örtliche Prüfung der Jahresrechnung nach § 110 GemO</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Örtliche Prüfung der Jahresrechnung einschl. laufende Prüfung der Kassenvorgänge</li> <li>- Kassenüberwachung</li> <li>- Prüfung des Nachweises der Vorräte und Vermögensbestände nach der jeweils gültigen Inventarordnung</li> <li>- Prüfung der Anwendung finanzwirksamer DV-Programme</li> </ul> <p>Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe nach § 111 GemO</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einschl. laufende Prüfung der Kassenvorgänge b) bis d) wie oben</li> </ul> <p>Prüfung der ADV-Programme der Kommune sowie ihrer Sondervermögen, die nicht in den Zuständigkeitsbereich der GPA fallen (§114a GemO);</p> <p>Buch-, Betriebs- und Kassenprüfung, die sich die Stadt bei einer Beteiligung, bei der Hergabe eines Darlehens oder sonst vorbehalten hat;</p> <p>Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung;</p> <p>Gutachtliche Stellungnahme zu Verfahrensregelungen im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen und zu wesentlichen Änderungen organisatorischer, finanz- und betriebswirtschaftlicher Art und zum wirtschaftlichen Einsatz der ADV;</p> <p>Prüfung der Ausschreibungsunterlagen und des Vergabeverfahrens auch vor dem Abschluss von Lieferungs- und Leistungsverträgen;</p> <p>Schriftführung bei der Abhaltung von Eröffnungsterminen;</p> <p>Prüfung der Ausführung und Abrechnung von Baumaßnahmen der Stadt und ihrer Eigenbetriebe;</p> <p>Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für Zuwendung von Bund und Land;</p> <p>Betätigungsprüfung;</p> <p>Sonstige übertragene Prüfungen im Bereich der Kommune sowie ihrer Sondervermögen</p>
11	Innere Verwaltung	11.13	Rechnungsprüfung	11.13.02	Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen und Prüfungen	OB	RPA			<p>Sonstige übertragene Prüfungen außerhalb der Kommune sowie ihrer Sondervermögen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresrechnungen von kleinen Kapitalgesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Institutionen (z.B. Verein Brückenhaus e.V.)</li> <li>- Prüfung der Geschäftsführung</li> <li>- Prüfung der ADV-Programme der Kommune sowie ihrer Sondervermögen aus dem Zuständigkeitsbereich der GPA</li> </ul>
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen							Sofern in der Kommune über die Gleichstellung von Frau und Mann hinaus (11.14.01 und 11.14.02) Aufgaben im Rahmen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes oder sonstiger Gesetze, z. B. Behindertenbeauftragte nach L-BGG, zentral wahrgenommen werden, können dafür eigene Produkte gebildet werden.
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.03	Gesamtpersonalrat	1	130			Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.04	Schwerbehindertenvertretung	1	130			Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.05	Datenschutzbeauftragte/-r	OB	RPA			<p>Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Kontaktstelle zum Landesbeauftragten für den Datenschutz;</p> <p>Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes;</p> <p>Erteilung von allgemeinen oder abteilungsübergreifenden Auskünften oder Auskünften im Sinne von §12 LDSG an Betroffene</p>
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.06	Repräsentation	OB				<p>Ehrung von Arbeits-, Alters- und Ehejubilaren;</p> <p>Kontaktpflege zu ehemaligen Mitbürgerinnen/Mitbürgern (insbesondere auch solche jüdischen Glaubens) und zu besonderen Personengruppen, die in Verbindung zu der Kommune stehen oder standen (z.B. ehem. Zwangsarbeiter/innen);</p> <p>Koordination der Vertretung des Oberbürgermeisters bei Repräsentationsterminen;</p> <p>Beschaffung von Geschenken;</p> <p>Organisation von Schülerempfängen im Rathaus;</p> <p>Erstellung von Redebeiträgen und Grußworten sowie Textbeiträgen im Namen des OB;</p> <p>Mitwirkung an Ehrungen und Empfängen, die in der Verantwortung bei 150 liegen (Entwurf von Reden durch die Persönliche Referentin)</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.06	Repräsentation	OB	OVJ			Übernahme protokollarischer Aufgaben; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Ortschaftsverwaltung Jesingen; Betreuung von Gästen; Ehrung von Alters- und Ehejubilaren; Erstellen von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativen Briefverkehr; Grußworte bei Festen und Feierlichkeiten; Feiertagsansprachen und Repräsentation der Stadt bei Vereinsveranstaltungen in der Ortschaft Jesingen; Moderation und Koordination der Vereinsgemeinschaft Jesingen; Organisation Vereinskoordinationstreffen einschl. Protokollführung; Kontaktpflege mit Vereinsvorständen und Organisationen; Ortsbesichtigungen bei Bedarf; Organisation Vereinsbesprechungen, Straßenfest, Weihnachtsmarkt, Markungsputz, Gedenkfeiern
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.06	Repräsentation	OB	OVN			Übernahme protokollarischer Aufgaben; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Ortschaftsverwaltung Nabern; Betreuung von Gästen; Ehrung von Alters- und Ehejubilaren; Erstellen von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativen Briefverkehr; Grußworte bei Festen und Feierlichkeiten; Feiertagsansprachen und Repräsentation der Stadt bei Vereinsveranstaltungen in der Ortschaft Nabern; Moderation und Koordination der Vereinsgemeinschaft Nabern; Organisation Vereinskoordinationstreffen einschl. Protokollführung; Kontaktpflege mit Vereinsvorständen und Organisationen; Ortsbesichtigungen bei Bedarf; Organisation des Weihnachtsliedersingens, des Seniorenachmittags, des Kinderfestes Nabern und der Gedenkfeier am Totensonntag
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.06	Repräsentation	OB	OVÖ			Übernahme protokollarischer Aufgaben; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Ortschaft Ötlingen; Betreuung von Gästen; Ehrung von Alters- und Ehejubilaren; Grußworte bei Festen und Feierlichkeiten; Feiertagsansprachen und Repräsentation der Stadt bei Vereinsveranstaltungen in der Ortschaft Ötlingen; Moderation und Koordination der Vereinsgemeinschaft Ötlingen; Organisation Vereinskoordinationstreffen einschl. Protokollführung; Kontaktpflege mit Vereinsvorständen und Organisationen; Durchführung von Bürgersprechstunden; Ortsvorsteher als Ansprechperson für die Ötlinger Bürgerschaft; Ortsvorsteher als Bindeglied zwischen dem Ortschaftsrat, der Stadtverwaltung und den Gremien
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.06	Repräsentation	OB	OVL			Übernahme protokollarischer Aufgaben; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Ortschaft Lindorf; Betreuung von Gästen; Ehrung von Alters- und Ehejubilaren; Grußworte bei Festen und Feierlichkeiten; Feiertagsansprachen und Repräsentation der Stadt bei Vereinsveranstaltungen in der Ortschaft Lindorf; Moderation und Koordination der Vereinsgemeinschaft Lindorf; Organisation Vereinskoordinationstreffen einschl. Protokollführung; Kontaktpflege mit Vereinsvorständen und Organisationen; Durchführung von Bürgersprechstunden

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.06	Repräsentation	1	150			Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Verwaltungsführung im Rahmen der Gemeinderatsarbeit; Mitarbeit bei der Kontaktpflege im Rahmen der Städtepartnerschaft (Rambouillet, Kalocsa, Bački Petrovac); Prüfung der Voraussetzungen für die Vergabe und Verleihung von Orden und Ehrenzeichen als untere Verwaltungsbehörde; Vorbereitung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen; Ehrenpatenschaften (z.B. Patenschaft Bundespräsident); Erstellung von Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativen Briefverkehr für die Verwaltungsführung und damit zusammenhängende Tätigkeiten; Übernahme protokollarischer Aufgaben; Betreuung von Gästen; Kontaktpflege im Rahmen der Städtepartnerschaften; Vornahme von kommunalen Ehrungen; Beschaffung von Geschenken
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.08	Kommunale Integrationsförderung für Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund	3	330			Sicherstellung der Einbeziehung von Einwohnern ausländischer Herkunft in die kommunale Daseinsvorsorge; Entwicklung, Planung, Unterstützung; Sozialplanung: Teilplan Menschen ausländischer Herkunft, Fortschreibung und Umsetzungsmaßnahmen; Aufgaben im Rahmen der Arbeit mit Mitbürgerinnen/Mitbürgern ausländischer Herkunft; Förderung und Beratung im Zusammenhang mit Maßnahmen; Gezielte Qualifizierung für interkulturelle Kompetenz in Einrichtungen und Diensten, Ämtern sowie Angebote der Erwachsenenbildung; Beratung von Multiplikatoren; Erarbeitung und Verbreitung von Fachinformationen (z.B. Informationsblätter in verschiedenen Sprachen sowie Veranstaltungen zur Förderung der Integration); Politische Partizipation, inhaltliche Begleitung des Integrationsausschusses und dessen Arbeitsgruppen
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.09	Lokale Agenda 2030	1	120	121		Einrichtungen, Institutionen und Gruppen in der Stadt beraten und für die Mitwirkung an der Lokalen Agenda 2030 gewinnen, sowie Agendagruppen betreuen; Vernetzung von unterschiedlichen Aktivitäten und Akteuren zum Thema nachhaltige Entwicklung; <b>Ermittlung von Bedarfen, Initiierung und Förderung von Projekten, Öffentlichkeitsarbeit im Bereich nachhaltige Entwicklung</b>
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.10	Bürgerschaftliches Engagement	3	330	331	OVJ; 121	Koordination, Vernetzung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements; Gewinnung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Einwohnerinnen und Einwohnern  Mitwirkung durch die Ortschaftsverwaltung Jesingen: Koordination, Vernetzung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Ortsteil Jesingen; Gewinnung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Einwohnerinnen und Einwohnern im Ortsteil Jesingen; Einrichtungen, Institutionen und Gruppen in Jesingen beraten und für die Mitwirkung in der Lokalen Agenda gewinnen  Mitwirkung durch das Sachgebiet 121 Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Innovation: Koordination, Vernetzung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements; Gewinnung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Einwohnerinnen und Einwohnern; Vernetzung von unterschiedlichen Aktivitäten und Akteuren; Ermittlung von Bedarfen, Initiierung und Förderung von Projekten, Öffentlichkeitsarbeit, Mitwirkung bei kommunalen Planungen
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.12	Verankerung der Nachhaltigkeit	1	120	121		Sensibilisierung der Verwaltungsmitarbeitenden zum Aspekt Nachhaltigkeit in ihrem Arbeitsbereich; Koordination der Fortschreibung des Nachhaltigkeitsberichtes und Betreuung der dafür gebildeten Arbeitsgruppe
11	Innere Verwaltung	11.14	Zentrale Funktionen	11.14.13	Bürgerbeteiligung	3	330			Diverse Bürgerbeteiligungsformate wie Zukunftsdialo; Hier auch: Bürger- und Fachforen (siehe Homepage bzw. SiVo GR); Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligungsformate
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV							Schaffung der Grundlagen für tarifgerechte Eingruppierung und funktionsgerechte Besoldung kommunaler Mitarbeiter/innen; Optimierung der Verwaltung; Optimaler EDV unterstützter Arbeitsablauf; Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes; Sicherstellung einer reibungslosen und wirtschaftlichen Telekommunikation
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.01	Organisationsberatung	OB				Durchführung von FK-Klausurtagungen mit dem Schwerpunkt: Organisationsentwicklung und Führungskräfteentwicklung, Verwaltungsmodernisierung

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.01	Organisationsberatung	1	130	132		Arbeitsorganisation und Rationalisierung, insbesondere: - Mitwirkung beim Raumprogramm - Zuweisung von Diensträumen - Wegweiser, Amtsschilder - Plakataushänge, Werbungen und Sammlungen in den Gebäuden  Stellenbewertung
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.01	Organisationsberatung	1	130	134		Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschl. damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen; Arbeitsorganisation und Rationalisierung, insbesondere: - Organisationsuntersuchungen, Organisationsentwicklung - Organisationsberatung (bei der Zusammenarbeit mit Externen) - Planung und Einführung wirtschaftlicher Arbeitstechniken und Arbeitsabläufe - Mitwirkung beim Raumprogramm  Separate Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sind bei der Produktgruppe 11.22 zu führen; Moderation von Besprechungen, Workshops; Beratung der Fachabteilungen in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik); Stellenbedarfsbemessung; Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.02	Hard- und Software: Kundenbetreuung/ Benutzerservice	1	130	133		Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software; Störungsbeseitigung; Hotline; Bestandsmanagement; Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsrecherche; Mitwirkung beim GIS: Gewährleistung der technischen Verfügbarkeit; Umsetzung des Konzepts zur Schaffung von EDV-Koordinatoren und Betreuung der EDV-Koordinatoren
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.02	Hard- und Software: Kundenbetreuung/ Benutzerservice	1	130	134		Im Zusammenhang mit dem Dokumentenmanagementsystem (enaio): - Installation, Beratung über und Betreuung von Software - Störungsbeseitigung - Hotline - Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsrecherche - Schulung der Anwender
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.03	Pflege und Betreuung von Anwendungen	1	130	133		Installation und Pflege (Installation, Updates, Wartung etc. teilweise selbst, teilweise mit DL); Einweisung in Standardanwendungen (Windows, Office, REDDOXX etc.), jedoch nicht in Spezial-/ Fachanwendungen (enaio, Alva, Condition, mebedo etc.)
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.03	Pflege und Betreuung von Anwendungen	1	130	134		Im Zusammenhang mit dem Dokumentenmanagementsystem (enaio): Installation und Pflege (Installation, Updates, Wartung etc. teilweise selbst, teilweise mit DL); Einweisung in Fachanwendung enaio
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.03	Pflege und Betreuung von Anwendungen	1	150			Konzeption, Aufbau und Betrieb eines internen Informationssystems (Intranet)
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.04	Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen	1	130	133		Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme einschl. Online-Dienste durch Gewährleistung des Dialogbetriebs; Datensicherung; Zentrale Drucksysteme einschl. Nachbereitung; Verwaltung von Datenbeständen; Bereitstellung des Zugangs zu Online-Diensten einschl. erforderlicher Infrastruktur; Rechner- und Systemmanagement (einschl. Router) für alle Rechnerebenen; User- und Berechtigungsverwaltung
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.04	Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen	1	130	134		Im Zusammenhang mit dem Dokumentenmanagementsystem (enaio): Verwaltung von Datenbeständen; User- und Berechtigungsverwaltung

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.20	Organisation und EDV	11.20.05	Zentrale Netze einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)	1	130	133		Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden (Erdkabel) und Einrichtung und Überwachung von Datenverbindungen über Richtfunk oder VPN-Verbindungen.  Telekommunikation und Telefonzentrale: - Bedarfsfeststellung - Unterhaltung und Verwaltung - Betrieb der Zentralen Telefonvermittlung - Gebührenabrechnung
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen							Zeitnahe Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazitäten unter Beachtung der gesamtstädtischen Rahmenvorgaben; Ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens; Attraktivität der Kommune als Arbeitgeber nach außen; Sicherstellen einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung u. a. Statusrecht, Vergütung, Besoldung usw. bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter/-innen; Umfassende Beratung der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen; Gute Arbeitsplatzzufriedenheit durch entsprechende Arbeitszeitgestaltung Entlohnung, Führung und Mitarbeiterentwicklung; Sichern des künftigen Personalbedarfs durch die Heranbildung von qualifizierten Nachwuchskräften für eine leistungsfähige Verwaltung; Ausstatten der Auszubildenden mit der notwendigen Fachkompetenz; Entwickeln und Fördern der Methoden- und Sozialkompetenz der Nachwuchskräfte; Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Ausbildungs- verhältnisse; Angebot bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen; Aktueller Wissensstand der Mitarbeiter/-innen verbessern; Förderung der Persönlichkeitsentwicklung; Ordnungsgemäße und termingerechte Abrechnung und Zahlung; Erhaltung / Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/-innen durch zusätzliche monetäre und nichtmonetäre Anreize, u. a. auch Förderung der Integration; Personalgewinnung und Bindung an den Arbeitgeber; Gesunderhaltung der Mitarbeiter/-innen durch Verhältnis- und aktive Verhaltensprävention; Schutz der Mitarbeiter/-innen vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren; Berücksichtigung von vertrauens- bzw. amtsärztlichen Gesichtspunkten bei arbeits- und beamtenrechtlichen Maßnahmen; Ergonomische Arbeitsplätze
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.01	Personal-bedarfsdeckung	1	130	131		Personalgewinnung und Personaleinsatz; Interne und externe Stellenausschreibungen/-anzeigen; Durchführung von Bewerberauswahlverfahren; Mitwirkung Personalbedarfsplanung; Aufstellung des Stellenplans, Kostenfeststellung für Haushaltsplan; Verarbeitung und Auswertung von Personal- und Stellendaten
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.01	Personal-bedarfsdeckung	1	130	134		Personalbedarfsplanung; Mitwirkung Aufstellung des Stellenplans, Verarbeitung und Auswertung von Personal- und Stellendaten auch zur Weitergabe an Controlling und Berichtswesen
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.02	Personalbetreuung	1	130	131		Bearbeiten von Personalvorgängen (z.B.: Einstellung, Ernennung, Höher- und Herabgruppierung, Beförderung, Versetzung in den Ruhestand, Kündigung, Entlassung, Abordnung, Versetzung, Genehmigung von Nebentätigkeiten, Urlaub, Trennungentschädigung, Umzugskosten, Reisekosten, Unfallangelegenheiten, Ehrungen, Übertragung besonderer Funktionen, Veranlassung von Einstellungsuntersuchungen und von vertrauens- und amtsärztlichen Untersuchungen, Unabkömmlichkeitsstellung städt. Mitarbeiter, Ausstellung von Dienstausweisen, LOB, Dienstzeugnisse usw.); Beratung der Fachabteilungen und der Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.03	Ausbildung	1	130	131		Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden einschl. Beamtenanwärter, Praktikanten, Umschüler usw.; Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten, ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.03	Ausbildung	3	310			Ausbildung von Rechts- und Verwaltungsreferendaren sowie Betreuung von Rechtspraktikanten
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.04	Fortbildung	1	130	131		Ermitteln des Fortbildungsbedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen in Kernkompetenzen (nicht betroffen sind fachspezifische Fortbildungen); Durchführung, Planung und Konzeption von allgemeinen EDV-Schulungen (nicht Fachanwendungen)

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.05	Bezüge- und Entgeltabrechnung	1	130	131		Berechnung und Anweisung der Bezüge für Beschäftigte und Beamte sowie Sonderleistungen einschl. Auszahlung des Leistungsentgelts nach TVöD; Berechnung der Arbeitsteilzeitvergütung; Ermittlung von geldwerten Vorteilen (z.B.: Dienstwohnungen, private Nutzung des Dienst-Pkws)
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.06	Freiwillige soziale Leistungen	1	130	131		Entwicklung, Ausgestaltung und Umsetzung freiwilliger sozialer Leistungen wie z.B. die Bereitstellung von bezuschussten Kfz-Stellplätzen für gehbehinderte Bedienstete oder Zuschüsse zu den Fahrkosten des ÖPNV.
11	Innere Verwaltung	11.21	Personalwesen	11.21.07	Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	1	130	131		Unterstützung, Beratung und Information der Stadtverwaltung beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte (Sifa) in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze; Einbindung der Betriebsärzte in allen Fragen des Gesundheitsschutzes; Geschäftsstelle des Arbeitsschutzausschusses (ASA); Betriebliches Eingliederungs- und Gesundheitsmanagement
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse							Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung; Qualitative Verbesserung des Haushaltsvollzugs; Einheitlichkeit in der Anwendung haushaltsrechtlicher Vorgaben; Minimierung der Steuerschuld; Vermeidung von Haftungsfolgen; Nachhaltige, wirtschaftliche und ertragbringende Verwaltung des Treuhand- und Sondervermögens; Erfüllung des Vermögenszwecks (Stiftungszweck usw.); Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen nach Eingang der angeordneten Belege; Sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Einzahlungen; Sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel bei bedarfsgerechter Verfügbarkeit; Wirtschaftliche und bedarfsgerechte Aufnahme von Kassenkrediten; Sichere Verwahrung der hinterlegten Wertgegenstände; Die Buchführung muss ordnungsgemäß, sicher und wirtschaftlich sein; Die Aufzeichnungen in den Büchern müssen vollständig, richtig, zeitgerecht, geordnet und nachprüfbar sein; Ausgleich der Forderung durch präventive Maßnahmen und durch ein wirtschaftliches Mahnwesen; Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung; Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs; Möglichst kostengünstige (ressourcensparende) Beitreibung; Vermeidung der Beitreibung durch präventive Maßnahmen; Wirtschaftliche und rechtmäßige Abwicklung von Geld- und Sachspenden
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.01	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen	1	140			Beratung der Abteilungen im Haushaltsvollzug; Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen; Führen der Kosten- und Leistungsrechnung; Bearbeitung finanzieller Zuwendungen, soweit nicht anderen Abteilungen zugewiesen; Gebührenkalkulation; Kalkulation von Gebühren für öffentliche Leistungen einschl. Benutzungsgebühren; Mitwirkung bei der Aufstellung von Satzungen über die Erhebung von Gemeindeabgaben (Steuern, Gebühren, Beiträge), bei der Festsetzung privatrechtlicher Entgelte  Mitwirkung durch alle Abteilungen und Eigenbetriebe bei der Erstellung von Zuschussanträgen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.01	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen	2	SWK			Führen der Kosten- und Leistungsrechnung für den Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau; Bearbeitung finanzieller Zuwendungen, soweit nicht anderen Abteilungen zugewiesen; Gebührenkalkulation für Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau;  Mitwirkung durch alle Abteilungen und Eigenbetriebe bei der Erstellung von Zuschussanträgen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.02	Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin (einschl. Eigenbetriebe)	1	140			Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz-, Gewerbe-, Körperschaftsteuer); Beratung der Abteilungen, Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen; Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten (Verschaffung von Finanzierungsvorteilen durch optimale Nutzung des Vorsteuerabzuges, Untersuchung der steuerlichen Auswirkung von Ausgliederungen/Privatisierungen, Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art, Betriebsaufspaltungen, usw.)



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.02	Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin (einschl. Eigenbetriebe)	2	SWK			Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz-, Gewerbe-, Körperschaftsteuer); Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen; Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten (Verschaffung von Finanzierungsvorteilen durch optimale Nutzung des Vorsteuerabzuges, Untersuchung der steuerlichen Auswirkung von Ausgliederungen/Privatisierungen, Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art, Betriebsaufspaltungen, usw.)
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.03	Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen	1	140			- Etatplanung - Finanzplanung - Bearbeitung von Budgetveränderungen - Steuerung des Vermögenseinsatzes - Budgetkontrolle - Rechnungslegung - Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.03	Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen	2	SWK			Etatplanung; Finanzplanung; Bearbeitung von Budgetveränderungen; Steuerung des Vermögenseinsatzes; Budgetkontrolle; Rechnungslegung; Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.05	Zahlungsverkehr einschl. Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände	1	140			Annahme / Leistung von unbaren und baren Ein- und Auszahlungen einschl. Verrechnungen für Stadt, Eigenbetrieb Stadtwerke sowie Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau (Einheitskasse); Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität; Bewirtschaftung der Kassenmittel einschl. Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten; Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln; Verwahrung von Wertgegenständen u. ä. Urkunden; Hinterlegungen; Überwachung der Zahlstellen und Handvorschüsse im Rahmen der Fachaufsicht; Kassengeschäfte für Sondervermögen und Treuhandvermögen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.05	Zahlungsverkehr einschl. Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände	2	SWK			Annahme / Leistung von unbaren und baren Ein- und Auszahlungen einschl. Verrechnungen für Stadt, Eigenbetrieb Stadtwerke sowie Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau (Einheitskasse); Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität; Bewirtschaftung der Kassenmittel einschl. Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten;
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.06	Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss	OB	RPA			Verwaltung, Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsbelege des laufenden Rechnungsjahres und des Vorjahres
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.06	Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss	1	140			Zentrale Erfassung, Bewertung und Fortschreibung des Anlagevermögens (ohne Inventarisierung) nach § 12 Abs.1 GemHVO; Kreditoren-, Debitoren- und Sachkontenführung; Gewährung von Zahlungsstundungen für Nebenforderungen; Mahnungen; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen (für das laufende Rechnungsjahr und das Vorjahr Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes); Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen; Kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung; Zentrale DV-Buchhaltung; Festsetzung von Stundungszinsen; Ausstellung von steuerlichen Unbedenklichkeitsbescheinigungen; Vierteljahres- und Jahresfinanzstatistiken

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.06	Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss	2	SWK			Zentrale Erfassung, Bewertung und Fortschreibung des Anlagevermögens (ohne Inventarisierung) nach § 12 Abs.1 GemHVO; Kreditoren-, Debitoren- und Sachkontenführung; Gewährung von Zahlungsstundungen für Nebenforderungen; Mahnungen; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen (für das laufende Rechnungsjahr und das Vorjahr Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes); Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen; Kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung; Zentrale DV-Buchhaltung; Festsetzung von Stundungszinsen; Ausstellung von steuerlichen Unbedenklichkeitsbescheinigungen; Vierteljahres- und Jahresfinanzstatistiken; Personen- und Sachkontenführung; Gewährung von Zahlungsstundungen im Zuständigkeitsrahmen; Mahnungen; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen; Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.06	Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss	2	210			Zentrale DV Erfassung: Erfassungsin sel für die kassenmäßige Erfassung der Ausgaben und Einnahmen für die Abteilung Abteilung Technische Infrastruktur und Stabsstelle Digitale Infrastruktur und Mobilität einschl. den Haushalts-, Kassen- und Rechnungsangelegenheiten einschl. Verrechnungsbuchungen
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.07	Zwangweise Einziehung von Forderungen	1	140			Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen; Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen; Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe; Feststellung der Unbeibringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung von Niederschlagung und Erlass; Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen; Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Mahngebühren, Vollstreckungskosten und Nebenforderungen (Zinsen und Säumniszuschläge); Anmeldung und Verfolgung von Ansprüchen im Insolvenzverfahren
11	Innere Verwaltung	11.22	Finanzverwaltung, Kasse	11.22.08	Abwicklung von Geld- und Sachspenden	1	140			Vereinnahmung von Geldspenden für Dritte und Weiterleitung; Entgegennahme und Prüfung von Sachspendenunterlagen; Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen; Vereinnahmung von Geldspenden an die eigene Körperschaft einschl. Zustimmung nach §78 (4) GemO durch Gremien
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat							Rechtsberatung der Verwaltungsspitze, der Gremien und aller Abteilungen; Gutachten, Stellungnahmen, Vertragsentwürfe, Vergleiche und Entwurf von Rechtsvorschriften; Rechtliche Begleitung von Projekten; Abschluss von Vergleichen, Weiterführung von rechtlich schwierigen Verfahren, Verhandlung mit externen Verhandlungspartnern, Risikoeinschätzungen; Schöffwahl; Anwaltsbeauftragung; Rechtsbehelfsverfahren; Führung von Rechtsstreiten auch in Personalangelegenheiten; Mitwirkung in Disziplinarangelegenheiten; BuStraStelle in Kindergeldsachen; Schiedsverfahren bei Verweis auf den Privatklageweg; Bürgerinitiativen und Petitionsverfahren
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat	11.23.01	Beratung und Unterstützung von Politik und Verwaltungsleitung	3	310			Beratung und Unterstützung der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten, des Gemeinderats und seiner Gremien in wichtigen rechtlichen und rechtspolitischen Fragen (Vorbereitung, Konsensfindung, Geschäftsordnung, Nachbereitung); Mitwirkung und Beratung in Disziplinarverfahren und arbeitsrechtlichen Fragestellungen
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat	11.23.02	Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und außergerichtliche Vertretung in Rechtssachen	1	130	131	310	Führung von Rechtsstreiten in Personalangelegenheiten  Mitwirkung durch die Stabsstelle 310 Recht in Disziplinarangelegenheiten

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat	11.23.02	Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und außergerichtliche Vertretung in Rechtssachen	3	310			Mündliche und schriftliche Beratung, Gutachten, Stellungnahmen, Vertragsentwürfe, Vergleiche und Entwurf von Rechtsvorschriften; Rechtliche Begleitung bei der Erstellung städtischer Rechtsnormen (Satzungen, Verordnungen) mit Ausnahme von Bebauungsplänen; Abschluss von Vergleichen, Weiterführung von rechtlich schwierigen Verfahren; Rechtsbehelfsverfahren; Vertretung der Stadt in Entschädigungsverfahren nach dem BauGB und in Enteignungsverfahren der Enteignungsbehörde beim Regierungspräsidium; Schiedsverfahren bei Verweis auf den Privatklageweg
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat	11.23.03	Gerichtliche Vertretung in Rechtssachen	3	310			Prozessführung durch die Instanzen bis zur Beendigung
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat	11.23.04	Entscheidungen in Rechtssachen	3	310			Stellung von Strafanträgen; Annahme und Ausschlagung von Erbschaften; Beauftragung von Anwälten, Vergleichsbehörde; Strafanträge wegen Straftaten zum Nachteil der Stadt oder deren Mitarbeiter/innen im Rahmen des § 194 Abs. 3 StGB; Schließen von Vergleichen, Wahl der Klageart bzw. Entscheidung ob und wie geklagt wird oder auf eigehende Klagen reagiert wird
11	Innere Verwaltung	11.23	Justitiariat	11.23.05	Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen	3	310			Initiieren von Risikoanalysen; Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachabteilungen; Geltendmachung von Versicherungsschutz und rechtliche Begleitung der Schadensfälle auch in Gerichtsverfahren; Informationsgewinnung und Schaffen der notwendigen Prozessvoraussetzungen, z.B. durch Beibringen von Beweismitteln oder ausreichend sachkundige Mitarbeitenden aus der streitgegenständlich betroffenen Abteilung; Die Versicherungsprämien werden ausgewiesen, sofern diese nicht direkt zugeordnet werden können. Ausgewiesen werden z. B. die Beiträge für die Allgemeine Unfallversicherung der Unfallkasse Baden-Württemberg. Zur internen Leistungsverrechnung dieser Serviceleistungen wird auf das entsprechende Papier der AG Berichtswesen und Controlling auf <a href="http://www.nkhr-bw.de">www.nkhr-bw.de</a> verwiesen.
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement							Angemessene Umsetzung der obersten Projektziele des Rats / Bauherrenamtes / Eigenbetriebs in Funktionalität, Form und Technik; Sicherstellung von Architekturqualität im öffentlichen Raum und von Umweltstandards im allgemeinen Interesse; Einhaltung der vorgegebenen Ziele bzgl. Kosten, Wirtschaftlichkeit, Zeit, Qualität und Nutzen; Kundengerechte Beratung bzw. Mitwirkung durch fachtechnische Beiträge; Kundenzufriedenheit; Pflégliche und wirtschaftliche Verwaltung des Vermögens und Erhaltung seiner Funktionsfähigkeit; Reduzierung des Energiebedarfs in der Kommune unter Berücksichtigung der Vorbildfunktion insbesondere innerhalb der Kommunalverwaltung selbst
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement	11.24.01	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen	1	STW			Erhebung und Controlling von gebäudespezifischen Verbrauchsdaten aller kommunalen Gebäude; Auswertung von Daten und Erstellung von Energiekonzepten zur Einsparung; Beratung im Rahmen der Umsetzung von Energiekonzepten

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.01	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungs- leistungen	2	SWK			<p>Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Planung und Umsetzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI LPH 1-9 (einschl. Beteiligung bei Durchführung von Architektenwettbewerben nach RWP, zweistufigen Vergabeverfahren, Gutachterverfahren für städtische Hochbauten), einschl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstaustattungen;</p> <p>Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Grundlagenermittlung; Vorplanung; Entwurfsplanung; Genehmigungsplanung; Ausführungsplanung; Vergabe; Objektüberwachung; Objektbetreuung und Dokumentation;</p> <p>Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Planung und Umsetzung von Neubau von Wohnungen für den Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau (SWK), insbesondere Sozialwohnungen und Unterkünften für Asylbewerber/-innen sowie Rückbau, Abbruch und Entsorgung von Gebäuden und technischen Einrichtungen; Mitwirken bei gerichtlichen Auseinandersetzungen im Zuge von Baumaßnahmen.</p> <p>Vergabe von Bauleistungen nach der DA Bauvergabe; Vergabe von Leistungen nach Ziff. 5.2.12 der Beschaffungsordnung vom 01.01.2015</p> <p>Energiemanagement: Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Planung und Umsetzung von technischen Gebäudeanlagen; Schnittstelle zu Contracting-Modellen bei Heizungsanlagen und -verteilung sowie von PV-Anlagen der Stadtwerke Kirchheim oder sonstiger Betreiber.</p>
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.01	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungs- leistungen	2	210			<p>Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen (Planungsaufträge u. ä.) für die die Abteilung Städtebau und Baurecht sowie die Abteilung Technische Infrastruktur und Stabsstelle Digitale Infrastruktur und Mobilität ab 5.000 € Auftragswert; Vergabe von Bauleistungen nach der DA Vergabe; Überwachung der Gewährleistungsfristen und Bankbürgschaften für Lieferungen und Bauleistungen; Führung des Bürgschaftsverzeichnis für die Abteilung Städtebau und Baurecht sowie die Abteilung Technische Infrastruktur (z.B. Stellplatzablösungen und Bürgschaften bei städtebaulichen Verträgen); Abwicklung von Prüfungsbemerkungen beim Dezernat 2</p>
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.01	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungs- leistungen	2	240			<p>Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Planung und Umsetzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI LPH 1-9 (einschl. Beteiligung bei Durchführung von Architektenwettbewerben nach RWP, zweistufigen Vergabeverfahren, Gutachterverfahren für städtische Hochbauten), einschl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstaustattungen;</p> <p>Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Grundlagenermittlung; Vorplanung; Entwurfsplanung; Genehmigungsplanung; Ausführungsplanung; Vergabe; Objektüberwachung; Objektbetreuung und Dokumentation;</p> <p>Vergabe von Bauleistungen nach der DA Bauvergabe; Vergabe von Leistungen nach Ziff. 5.2.12 der Beschaffungsordnung vom 01.01.2015</p> <p>Energiemanagement: Projektsteuerung und Bauherrenvertretung bei Planung und Umsetzung von technischen Gebäudeanlagen; Schnittstelle zu Contracting-Modellen bei Heizungsanlagen und -verteilung sowie von PV-Anlagen der Stadtwerke Kirchheim oder sonstiger Betreiber.</p>
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.02	Gebäudebewirt- schaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)	OB	OVJ			<p>Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen bzw. -verträgen; Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden; Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte; Überlassung von öffentlichen Einrichtungen in Jesingen im Rahmen der Benutzungsordnungen</p>
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.02	Gebäudebewirt- schaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)	OB	OVN			<p>Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen bzw. -verträgen; Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden; Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte; Überlassung von öffentlichen Einrichtungen in Jesingen bzw. Nabern im Rahmen der Benutzungsordnungen</p>
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.02	Gebäudebewirt- schaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)	1	STW			<p>Bauliche Unterhaltung aller Gebäude der Stadtwerke; Erhebung und Controlling von gebäudespezifischen Verbrauchsdaten aller kommunalen Gebäude; Auswertung der Daten und Erstellung von Energiekonzepten zur Einsparung; Beratung im Rahmen der Umsetzung von Energiekonzepten</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.02	Gebäudebewirt- schaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)	1	140			Verwaltungskostenbeitrag kommunales Energiemanagement (Eigenbetrieb Stadtwerke); Verwaltungskostenbeitrag Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.02	Gebäudebewirt- schaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)	2	SWK			Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen bzw. -verträgen; Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden; Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte  Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung unter Berücksichtigung der Reinigungsordnung in der jeweils gültigen Fassung; Strategische Aufgaben im Bereich Gebäudemanagement: Beurteilung des allgemeinen Gebäudezustands um strategische Entscheidung vorzubereiten. Anforderungen und Wünsche von Gebäudenutzern besprechen, analysieren, bewerten, bearbeiten und teilweise vertraglich fixieren. Kontinuierliches Vertragsmanagement (Verträge und Vereinbarungen aushandeln, abschließen, kündigen, anpassen und Fristen überwachen)  - Hausmeisterei: Schließdienste, Rundgänge, Post- und Botengänge - Winterdienst: Organisation des Winterdienstes auf privat-städtischer Fläche und den umliegenden öffentlichen Gehwegen gemäß Winterdienstsatzung. Beauftragung von Fremdfirmen, Einsatzplanung von Hausmeistern - Wohnungsverwaltung: Verwaltung städtischer Wohnungen und Obdachlosenunterkünfte; Teilnahme an Wohnungseigentümergeinschaften
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.02	Gebäudebewirt- schaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)	2	240		130	Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen bzw. -verträgen; Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden; Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte; Überlassung von öffentlichen Einrichtungen in Jesingen bzw. Nabern im Rahmen der Benutzungsordnungen  Aufbau eines Energie-Controlling-Systems/Einrichtung einer Energiedatenbank und regelmäßige Auswertung der Verbrauchsdaten; Erstellen von Prioritätenkatalogen; Erstellung von Energieberichten; Identifikation und Realisierung von Energiesparpotentialen, fachtechnische Konzeption, organisatorische Planung, Entwicklung von Finanzierungskonzepten; Energiespar-Contracting; Verhandlung, Prüfung und Gestaltung von Energielieferverträgen; Abschluss von Verträgen mit Versorgungsunternehmen zur Lieferung von Energie für städtische Grundstücke; Entwicklung ökologischer Standards für kommunale Gebäude und Anlagen; Ausarbeiten von Projekten  Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung unter Berücksichtigung der Reinigungsordnung in der jeweils gültigen Fassung; Regelung der Reinigung der Dienstgebäude - Feststellung des Bedarfs an Maschinen, Geräten und Verbrauchsmaterial  Strategische Aufgaben im Bereich Gebäudemanagement: Beurteilung des allgemeinen Gebäudezustands um strategische Entscheidung vorzubereiten. Anforderungen und Wünsche von Gebäudenutzern besprechen, analysieren, bewerten, bearbeiten und teilweise vertraglich fixieren. Kontinuierliches Vertragsmanagement (Verträge und Vereinbarungen aushandeln, abschließen, kündigen, anpassen und Fristen überwachen)  - Hausmeisterei: Schließdienste, Rundgänge, Post- und Botengänge - Winterdienst: Organisation des Winterdienstes auf privat-städtischer Fläche und den umliegenden öffentlichen Gehwegen gemäß Winterdienstsatzung. Beauftragung von Fremdfirmen, Einsatzplanung von Hausmeistern  Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Vergabe von Dienstwohnungen
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.03	Bauherrnleistungen	2	SWK		210	Bauherrnleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI einschl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen wie z.B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträge; Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen; Fachliche Vertretung der Bauherrenschaft bei Planung und Ausführung städtischer Hochbauvorhaben durch freie Architekten und beratende Ingenieure  Mitwirkung durch die Stabsstelle 210 Bauverwaltung: Vertragsgestaltung und Vertragsabschlüssen nach HOAI; Vergaben; Beweissicherungsverfahren

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.03	Bauherrenleistungen	2	210			Verwaltungsleistungen für die gesamten technischen Abteilungen wie z.B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträgen (überplan. Mittel, formale Richtigkeit und Finanzierung, z.B. Sonderaufgaben durch Zuweisung EBM), Mitwirkung bei Sitzungsvorlagen; Bauinvestitionscontrolling; Abwicklung von Prüfungsbemerkungen beim Dezernat 2
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.03	Bauherrenleistungen	2	240		210	Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI einschl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen wie z.B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträge; Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen; Fachliche Vertretung der Bauherrenschaft bei Planung und Ausführung städtischer Hochbauvorhaben durch freie Architekten und beratende Ingenieure  Mitwirkung durch die Stabsstelle 210 Bauverwaltung: Vertragsgestaltung und Vertragsabschlüssen nach HOAI; Vergaben; Beweissicherungsverfahren
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.05	Begehung und Instandhaltung nach DIN 31051	2	SWK			Begehung und Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. aller mit den Gebäuden verbundenen technischen Anlagen nach DIN 31051; Beurteilung von Bauschäden; Budgetüberwachung
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.05	Begehung und Instandhaltung nach DIN 31051	2	240			Begehung und Instandhaltung von Gebäuden wie z.B. Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindergärten, Sporthallen, Mehrzweckhallen und Gastronomiebetriebe einschl. aller mit den Gebäuden verbundenen technischen Anlagen nach DIN 31051; Beurteilung von Bauschäden; Budgetüberwachung
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.06	Betrieb und Betreu-ung von technischen Anlagen an und in Gebäuden	2	SWK			Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden
11	Innere Verwaltung	11.24	Gebäude- management, Techn. Immobilien- management	11.24.06	Betrieb und Betreu-ung von technischen Anlagen an und in Gebäuden	2	240			Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden; Öffentliche Uhren und Glocken (ausgenommen städtische Wohngebäude)
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge							Erfüllung der Kundenwünsche und der Nutzerbedürfnisse unter gesamtstädtischer Sicht; Kostendeckung; Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige und ortsnahe Reparatur; Wartung und Instandsetzung für die Bedarfsstellen; Sicherstellung technisch einwandfreier und verkehrssicherer Fahrzeuge und Geräte; Zeitgenaue, zuverlässige, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Beförderungs- und Transportleistungen; Rechtmäßige, umweltorientierte und wirtschaftliche Verwaltung von Fahrzeugen und Geräten; Sicherstellung einer wirtschaftlichen Treibstoffversorgung; Wirtschaftliche Reinigung von eigenen Fahrzeuge
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Straßen, Wege, Plätze, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.01	Planungs-, Bau- und Unterhaltungs- leistungen auf Anforderung im Bereich Grünanlagen	2	SWK			Planung und Bau (Überwachung, Kontrolle) von Grün- und Freiflächen (Neu- und Umbauten, Modernisierungsmaßnahmen) Wohngebäuden. Dies erfolgt durch Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Objektbetreuung und -überwachung und Dokumentation.  Bau und Unterhaltung von Grün- und Freiflächen als Außenanlagen an Gebäuden.

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.01	Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen auf Anforderung im Bereich Grünanlagen	2	240			Planung und Bau (Überwachung, Kontrolle) von Grün- und Freiflächen (Neu- und Umbauten, Modernisierungsmaßnahmen) bei öffentlichen Grünanlagen, Friedhöfen, Spiel- und Freizeitanlagen, Sportanlagen (ohne Verwaltung), Schulen, Turnhallen, Kindergärten, Kindertagesstätten, Jugend-, Vereins- und Bürgerhäusern, Verwaltungsgebäude, Hallen, Freibad, Museum, Bücherei, Stadthalle, Gemeindehallen, Technisches Zentrum, Waldsportpfade, Wegeränder und Gräben bei Feldwegen und unbebauten Liegenschaften im Auftrag von der Abteilung Technische Infrastruktur. Dies erfolgt durch Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Objektbetreuung und -überwachung und Dokumentation.  Gärtnerische Arbeiten für andere Dienststellen wie z.B. Innenraumbegrünung Bücherei, Kindergärten, Blumenkübel; Bau und Unterhaltung von Grün- und Freiflächen wie: Sportflächen, Friedhöfe, Außenanlagen an Gebäuden und Einrichtungen an Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schwimmbäder, u. ä.
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.03	Leistungen zentraler Werkstätten	2	240			Das Sachgebiet Baubetrieb wird als Auftragsnehmer für die Abteilungen der Stadtverwaltung tätig (Bedarfsstellen) mit den Aufgabenbereichen Kfz-Werkstatt, Malerwerkstatt, Elektrowerkstatt, Schreinerwerkstatt, Zimmerei und Verkehrsschilderwerkstatt; Wartung und Reparatur von Verkehrszeichen, Fahnenmasten usw.; Sonderleistungen z.B. Verleih von Gegenständen (Fahnen, Praktikabeln); Lagerhaltung
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Straßen, Wege, Plätze, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.04	Transport- und Beförderungsleistungen	2	SWK			Beförderung und Transport von Gütern und Schriftgut; Zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.04	Transport- und Beförderungsleistungen	2	240			Beförderung und Transport von Gütern und Schriftgut; Zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand; Bereitstellung von Fahrpersonal; Beförderung und Transport von Geldmünzen aus Parkautomaten
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.05	Verwaltung von Fahrzeugen und Geräten	2	240			Wahrnehmung der Halterpflichten einschl. Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationseinheiten (Dienstfahrzeuge OB und BMin) sowie Unfallbearbeitung. Dies bedeutet z.B.: - Wartung und Reparatur der Fahrzeuge - Überwachung der Fahrten- und Tankbücher - Verrechnung der Fahrleistungen einschl. Kostenersätze Privatfahrten Ausgenommen sind Feuerwehrfahrzeuge sowie Fahrzeuge
11	Innere Verwaltung	11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.07	Bau und Unterhaltung auf Anforderung im Bereich Straßen, Wege und Plätze	2	240			Straßenreinigung: Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs durch Beauftragung des Sachgebiets Tiefbau und Beiträge nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als „Fahrbahn“ gewidmeten Verkehrsflächen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen und privaten (Martinskirchplatz) Plätzen einschl. Fußgängerzonen; Manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub; Aufstellen und Leeren von Papierkörben; Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Märkten, Straßenseiten, Veranstaltungen, Weihnachtsdekoration, Weihnachtsbäume Markungsputzete; Hundekotbeseitigung (Hundetoiletten); Beseitigung von toten Tieren; Öffentlichkeitsarbeit bei Markungsputzete  Winterdienst: Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten (Radwege auf dem Martinskirchplatz) Plätzen durch Beauftragung des Sachgebiets Tiefbau und Beiträge nach eigenverantwortlich erstelltem Einsatzplan

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen							Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung; Einheitliche Vertragsgestaltung; Einheitliche Handhabung der rechtlichen Vorgaben für das Vergabeverfahren; Einhaltung der gesetzlichen und politischen Vorgaben zum Umweltschutz; Einhaltung arbeitsicherheitsrelevanter und arbeitsmedizinischer Vorgabe; Rechtzeitige, ordnungsmäßige und kostengünstige Zustellung an den richtigen Empfänger; Kostengünstige, zeitnahe Erstellung von Druckerzeugnissen in der nachgefragten Qualität; Bürgerfreundlichkeit; Planmäßige Ablage von Schriftgut; Termingerechte Vorlage von Akten und Vorgängen; Rechtzeitige und umfassende Bereitstellung von planungs- und entscheidungsrelevanten Informationen für Gemeinderat, Verwaltungsleitung und Fachabteilungen; Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.01	Zentrale Vergabestelle	2	210			Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern; Zentrale Vergabe von Beschaffungs-, Bau- und Dienstleistungen; Abschluss von Rahmenverträgen
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.01	Zentrale Vergabestelle	1	130	132		Zentrale Vergabestelle ist die Stabsstelle Bauverwaltung 210;  Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf unter wirtschaftlichen Aspekten im Rahmen der Beschaffungsanordnung in der jeweils gültigen Fassung (Zentrale Beschaffungsstelle); Zentrale Beschaffung von Geräten und Zubehör; Verwendung von Namensstempeln und Dienstsiegeln; Verwaltungsbücherei; sonstige Druckschriften und Dokumente für Verwaltungszwecke; Regelung des Umlaufs der Fachzeitschriften; Erstellung von Visitenkarten
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.02	Boten-, Zustell- und Postdienste	OB	OVJ			Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postausstauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Ortschaftsverwaltung Jesingen; Zustellung Briefe innerhalb Jesingen (städtische Post)
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.02	Boten-, Zustell- und Postdienste	OB	OVN			Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postausstauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Ortschaftsverwaltung Nabern; Zustellung Briefe innerhalb Nabern (städtische Post)
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.02	Boten-, Zustell- und Postdienste	1	130	132		Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postausstauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung; Zentraler Posteingang und -ausgang (Poststelle); Interne Postverteilung
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.03	Hausdruckerei und Vervielfältigung	1	130	132		Fertigung und Produktion von Print-Medien; Fertigung von Vervielfältigungen; Vergrößerung/Verkleinerung von Vorlagen
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.04	Zentrale Registratur	3	340	341	134	Festlegung der Ziele, Grundsätze und Richtlinien des Registraturwesens und der Schriftgutverwaltung; Aktenverwaltung und Aktenordnung der Zentralregistratur; Beratung in Angelegenheiten der Gesamtverwaltung in Fragen des übrigen Registraturwesens; Führung und Aktualisierung des elektronischen Aktenplans; Auswertung, Bereitstellung und Ablage von Amtsdrucksachen und Zeitungen  Mitwirkung durch das Sachgebiet 134 Digitalisierung und Prozessoptimierung; Definition von technischen Rahmenbedingungen und Festlegung von administrativen Grundsätzen und Prozessen in der laufenden Schriftgutverwaltung
11	Innere Verwaltung	11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.06	Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern	3	350	353		Zentrale Bearbeitung aller im Zuständigkeitsbereich verfolgbarer Ordnungswidrigkeiten
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeits-arbeit							Die Öffentlichkeitsarbeit umfasst die gesamte externe Kommunikation der Stadtverwaltung. Die Öffentlichkeitsarbeit ist erster Ansprechpartner für Journalisten bei der Stadtverwaltung und nimmt damit die Rolle des Pressesprechers ein. Aufgabe der Pressestelle ist die Redaktionsplanung, das Verfassen, Redigieren und der zentrale Versand von Pressemitteilungen sowie das Organisieren und Begleiten von Pressegesprächen. Weiter werden die städtische Website sowie die Social Media-Auftritte federführend in diesem Bereich bearbeitet.



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.01	Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts	OB	OVJ			Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts (Mitteilungsblatt Jesingen); Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte; Koordination der Beiträge mit Fachabteilungen, Vereinen und anderen öffentlichen Stellen; Zusammenstellung und Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.01	Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts	OB	OVN			Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts (Mitteilungsblatt Nabern); Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte; Koordination der Beiträge mit Fachabteilungen, Vereinen und anderen öffentlichen Stellen; Zusammenstellung und Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.02	Internetangebot	OB			150	Vorbereitung und Durchführung des Insta-Talks des Oberbürgermeisters  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien und Öffentlichkeitsarbeit: - Erstellung des Teasers; - Auf- und Abbau der Technik
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.02	Internetangebot	1	150		130	Redaktion, Webdesign und Navigation des kommunalen Internetangebots; Social Media-Aktivitäten  Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Beratung, Unterstützung und Mitspracherecht bei technischen Fragen
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.03	Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien	1	150			Weitere Print- und Non-Print-Medien; Beratung, Erarbeitung, Konzeption, Entwurf und Reinzeichnung; Redaktion; Ausschreibung; Druckvergabe; Veröffentlichung und Ausgabe einschl. Akquisition von Anzeigen; Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.05	Pressearbeit	OB	OVJ		150	Information der Medien über kommunale Anliegen in Abstimmung mit der Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit; Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen; Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.05	Pressearbeit	OB	OVN			Information der Medien über kommunale Anliegen; Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen; Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge
11	Innere Verwaltung	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.05	Pressearbeit	1	150		340	Planung und Koordination; Information der Medien über kommunale Anliegen; Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen; Vorbereitung und Nachbereitung der Pressekonferenz; Presstext (Waschzettel), Formulierung, Presseunterlagen zusammenstellen (Pressemappen); Moderation und Nachbereitung der Pressekonferenz; Reaktion auf unrichtige bzw. unvollständige Berichterstattung, Medienbeobachtung und -auswertung (Pressespiegel); Beratung der Verwaltungsleitung zu presserechtlichen und presserelevanten Fragen, Vermittlung von Medienkompetenz in der Verwaltung; Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge  Mitwirkung durch die Abteilung 340 Kultur: Zeitungsausschnittsdienst
11	Innere Verwaltung	11.31	Kommunalaufsicht							Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns der Gemeinden; Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden; Qualifizierte Beratung der Gemeinden; Qualifizierte und termingerechte Stellungnahme zur Finanzierbarkeit des Investitionsvorhabens und zur Haushalts- und Finanzlage; Bestimmungsgemäße Verwendung staatlicher Zuschüsse; Qualifizierte Prüfung und Bearbeitung der dienst- und besoldungsrechtlich relevanten Maßnahmen sowie der Dienstaufsichtsbeschwerden und Disziplinarangelegenheiten; Hinwirken auf formlose Erledigung durch Rücknahme oder Abhilfe

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.32	Abgabewesen							Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden, Zwangsversteigerungsfälle; Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter einschl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen; Steuerstatistik, -schätzung und -prognose; Entwurf von Satzungen
11	Innere Verwaltung	11.32	Abgabewesen	11.32.01	Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer	1	140			Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden, Zwangsversteigerungsfälle, Rechtsmittel; Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter einschl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen; Steuerstatistik, -schätzung und -prognose
11	Innere Verwaltung	11.32	Abgabewesen	11.32.02	Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer	1	140			Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs-, Zerlegungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter einschl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen, Rechtsmittel; Steuerstatistik, -schätzung und -prognose
11	Innere Verwaltung	11.32	Abgabewesen	11.32.03	Festsetzung und Erhebung von sonstigen Steuern	1	140			Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens der örtlichen Verbrauchs- und Aufwandssteuern (z.B. Hundesteuer, Vergnügungssteuer), insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen; Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden; Steuerstatistik, -schätzung und -prognose; Entwurf von Satzungen; Entscheidung im Widerspruchsverfahren (Widerspruchsbescheid), Mitwirkung bei Klageverfahren
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement							Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Förderung des Wohnungsbaus: - zur Ansiedlung von Industrie und Gewerbe - zur Wahrnehmung sonstiger kommunaler Aufgaben Sicherung der Kommune zustehenden Rechte und Erfüllung der ihr obliegenden Pflichten; Zeitnahe Wertermittlungen und Beratungen als Grundlage für planerisches und politisches Handeln der Kommune; Zurverfügungstellung von Grundstücken für kommunale Aufgaben; Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken, die einer künftigen städtebaulichen Neuordnung, z. B. Gewerbeansiedlung, Neubebauung unterliegen; Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.01	Abwicklung von Grundstücksgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten	OB	OVJ			Erwerb (ohne Erbbaurechte) von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf; Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte); Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten; Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises; Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.01	Abwicklung von Grundstücksgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten	OB	OVN			Erwerb (ohne Erbbaurechte) von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf; Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte); Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten; Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises; Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.01	Abwicklung von Grundstücksgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten	1	120	122		Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden, z.B. für Bevorratung kommunaler Maßnahmen, Quartiersumgestaltungen, Wohnbauflächen und Gewerbeflächen, durch Kauf, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten. Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, Konzeptvergaben, Entwicklung von Vergabekriterien. Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten; Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten. Ziel: Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Förderung des Wohnungsbaus, zur Ansiedlung von Industrie und Gewerbe, zur Wahrnehmung sonstiger kommunaler Aufgaben.
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.02	Kommunale Wertermittlung	1	120	122		Einholung von Verkehrswertgutachten und Stellungnahme zu Fremdgutachten; Wertermittlung für den kommunalen Liegenschaftsbestand; Bewerten von planerischen Alternativen hinsichtlich der Grundstücks- und Entschädigungskosten Ziel: zeitnahe Wertermittlung und Beratung als Grundlage für planerisches und politisches Handeln der Kommune

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.04	Grundstücksbewirtschaftung (Unbebaute Grundstücke)	OB	OVJ			Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen (einschl. Jagd-, Fischerei-, Weide- und ähnlicher Nutzungsrechte und Stellplätze); Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen Grundstücken.
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.04	Grundstücksbewirtschaftung (Unbebaute Grundstücke)	OB	OVN			Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen (einschl. Jagd-, Fischerei-, Weide- und ähnlicher Nutzungsrechte und Stellplätze); Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen Grundstücken.
11	Innere Verwaltung	11.33	Grundstücksmanagement	11.33.04	Grundstücksbewirtschaftung (Unbebaute Grundstücke)	1	120	122		Abschluss und Aufhebung von Miet-, Pacht- und Gestattungsverhältnissen an unbebauten Grundstücken; Verwaltung der Verträge für "privatstädtische unbebaute Grundstücke"; Bewirtschaftung, Unterhaltung und Verkehrssicherung für privatstädtische unbebaute Grundstücke; Veranlassung von Pflegemaßnahmen mit Unterstützung von der Abteilung 240 Technische Infrastruktur. Ziel: Zurverfügungstellung von Grundstücken für kommunale Aufgaben, Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken, die einer künftigen städtebaulichen Neuordnung, z.B. Gewerbeansiedlung, Neubebauung, Quartiersneugestaltung, unterliegen. Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens. Unterhaltung (Beauftragung von Pflegemaßnahmen) Vermietung / Verpachtung.  Der Forst ist hiervon ausgenommen, dieser ist bei der Abteilung 240 Technische Infrastruktur angesiedelt.
12	Sicherheit und Ordnung	12.10	Statistik und Wahlen							Korrekte und zeitnahe Durchführung der Statistiken; Verbesserung der Steuerung der Kommune durch Bereitstellung innerkommunaler, regionaler und überregionaler Vergleichsdaten über Fakten und Einschätzungen im Zeit- und Regionalvergleich; Flächendeckende Versorgung mit Informationen und Dokumenten unter Nutzung der Informations- und Kommunikationstechniken; Ermittlung der Sitzverteilung und / oder in die gesetzgebenden Körperschaften bzw. in die kommunalen Beschlussgremien gewählten Personen; Vorbereitung und Durchführung unter Beachtung der jeweiligen Spezialgesetze, Durchführungsverordnungen und Verwaltungsvorschriften
12	Sicherheit und Ordnung	12.10	Statistik und Wahlen	12.10.01	Staatliche Statistiken	3	350	351		Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land (z.B. Preisstatistiken, Volkszählung) einschl. Mitwirkung/Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen
12	Sicherheit und Ordnung	12.10	Statistik und Wahlen	12.10.02	Kommunale Statistiken	3	350	351		Gewinnung statistischer Daten aus Verwaltungstätigkeit und Unterlagen der Auftragsstatistiken für Zwecke der Stadt und Weiterleitung dieser Informationen an die betroffenen Abteilungen
12	Sicherheit und Ordnung	12.10	Statistik und Wahlen	12.10.03	Wahlen und Abstimmungen	OB	OVJ		150	Koordination und Abwicklung in den dem Stadtteil zugeordneten Wahlbezirken, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung (soweit kommunale Aufgabe) aller Bundestags-, Europaparlaments-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Oberbürgermeisterwahlen, sonstige Wahlen (z.B. Jugendratswahl), Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung) in Koordination und Abstimmung mit der Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit
12	Sicherheit und Ordnung	12.10	Statistik und Wahlen	12.10.03	Wahlen und Abstimmungen	3	350	351		Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung (soweit kommunale Aufgabe) aller Bundestags-, Europaparlaments-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Oberbürgermeisterwahlen, sonstige Wahlen (z.B. Jugendratswahl), Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung); Erarbeitung wahlstatistischer Auswertungen; Einteilung von Wahlbezirken
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen							Sicherung und Rückgewinnung von verlorenem Eigentum; Beseitigung von Störungen der öffentlichen Ordnung; Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit; Gefahrenabwehr für die Öffentlichkeit und für betroffene Erkrankte; Beseitigung von Obdachlosigkeit als ungewolltem Zustand; Sicherheit von Demonstrationsteilnehmern und der Bevölkerung; Schutz von Dritten vor missbräuchlichem Waffen- oder Sprengstoffbesitz; Schutz und Hege von der Jagd und der Fischerei unterliegenden Tieren; Kenntnis über vorhandene Gewerbebetriebe als Grundlage für Überwachungstätigkeiten sowie zur Sicherung des Steueraufkommens; Schutz der Gäste, der Nachbarschaft und des Betriebspersonals; Kenntnis über Veranstaltungen mit gastronomischem Betrieb
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.01	Fundsachen und Fundtiere	3	350	352		Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen (AZ: 108.40) und Fundtieren (AZ: 108.81)

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.02	Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr	3	350	353	SWK, 330	<p>Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen (Ortspolizeibehörde), soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt;</p> <p>Dazu zählen insbesondere:  Gesundheitsschutz (z.B. Bekämpfung übertragbarer Krankheiten durch Schutzimpfungen, Reihenuntersuchungen, Schädlingsbekämpfung, Ratten-Bekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Entseuchung und Entwesung von Räumen, Überwachung des Verkehrs mit Arzneimitteln und des Handels mit Gift außerhalb der Apotheken, Ordnungsaufgaben nach Bestattungsgesetz, Strahlenschutz, Reinhaltung des Bodens und der Luft, Lärmbekämpfung, Umweltmeldungen, Schutz der Sonn- und Feiertage);  Unterbringung psychisch Kranker, Geistes- und Suchtkranker; Versammlungen; Demonstrationen; Aufzüge;  Kriminalprävention (Arbeitskreis Kriminalprävention); Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen/Verordnungen im Rahmen des Ortspolizeirechts; Sammlungswesen; Lotterien und Verlosungen; Heimaufsicht; Hebammenwesen; Luftverkehr (Flugplätze im hiesigen Verwaltungsraum); Platzverweis; Bettelei; Maßnahmen zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit</p> <p>Mitwirkung durch den Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck:  Gesundheitsschutz (z.B. Schädlingsbekämpfung, Ratten-Bekämpfung, Entseuchung und Entwesung von Räumen) im Rahmen der Gebäudeverwaltung und -bewirtschaftung. Unterbringung von Obdachlosen/Räumungsfällen und Lösung von Wohnungsproblemen in sozialen Notfällen (Wohnungsrunde mit Abteilung Soziales und Sicherheit und Ordnung). Die Entscheidung liegt beim Sachgebiet Soziales.</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 330 Soziales:  Unterbringung von Obdachlosen/Räumungsfällen und Lösung von Wohnungsproblemen in sozialen Notfällen (Wohnungsrunde mit der Abteilung Soziales sowie der Abteilung Technische Infrastruktur). Die Entscheidung liegt beim Sachgebiet Ordnung und Verkehr; Kommunale Kriminalprävention (Arbeitskreis Kriminalprävention); Häusliche Gewalt</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.03	Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereiwesen	3	350	354		<p>Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht;  Aufgaben der unteren Fischereibehörde</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.04	Führung des Gewerberegisters	3	350	354		<p>Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen und ggf. die dabei gewonnenen Informationen für Dritte bereitstellen;  Das Produkt umfasst insbesondere auch die Beratung von Bürgerinnen/Bürgern über Gewerbefreiheit und Anzeigepflicht, auch soweit sie zu einer Anzeige nicht verpflichtet sind (z.B. Freiberufler) oder diese unterlassen;  Auskünfte aus dem Gewerbe- und Bundeszentralregister;  An-, Ab- und Ummeldungen Gewerbe</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.05	Bearbeitung von Gaststätten-erlaubnissen	3	350	354		<p>Sämtliche Tätigkeiten, die Gaststätten als potentiell besonders störende Gewerbebetriebe einer Einzelfallbezogenen, behördlichen Prüfung unterziehen</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.06	Bearbeitung von sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen	OB	OVJ			<p>Sämtliche Tätigkeiten, die mit Gaststätten oder besonderen Anlässen (Volksfeste, Vereinsfeste, Straßenfeste u. ä.) zusammenhängen, aber weniger oder seltener mit einer kaum umkehrbaren Dauerwirkung der Entscheidungen wie bei Konzessionen im stationären Gaststättengewerbe zu rechnen ist</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.06	Bearbeitung von sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen	OB	OVN			<p>Sämtliche Tätigkeiten, die mit Gaststätten oder besonderen Anlässen (Volksfeste, Vereinsfeste, Straßenfeste u. ä.) zusammenhängen, aber weniger oder seltener mit einer kaum umkehrbaren Dauerwirkung der Entscheidungen wie bei Konzessionen im stationären Gaststättengewerbe zu rechnen ist</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.06	Bearbeitung von sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen	3	350	354		<p>Sämtliche Tätigkeiten, die mit Gaststätten oder besonderen Anlässen (Volksfeste, Vereinsfeste, Straßenfeste u. ä.) zusammenhängen, aber weniger oder seltener mit einer kaum umkehrbaren Dauerwirkung der Entscheidungen wie bei Konzessionen im stationären Gaststättengewerbe zu rechnen ist</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.07	Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse	3	350	354		<p>Sämtliche Tätigkeiten mit Ausnahme der Überwachung vor und während spezieller Erlaubnisverfahren, die erlaubnispflichtige Gewerbebetriebe oder Veranstaltungen einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen (z.B. Reisegewerbe)</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.20	Ordnungswesen	12.20.08	Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen	3	350	354		Sämtliche Tätigkeiten, die auf die ordnungsgemäße Führung bereits betriebener anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe hinzielen, indem sie diese direkt oder indirekt überwachen und ggf. in Maßnahmen für die Wiederherstellung ordnungsgemäßer Zustände münden; Durchführung der Gewerbeordnung und der gewerblichen Sondergesetze (Handwerksordnung, Ladenschlussgesetz, Gesetz über Maße und Gewichte, Preisrecht, Gesetz über den unlauteren Wettbewerb)
12	Sicherheit und Ordnung	12.21	Verkehrswesen							Schaffung von Strukturen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten; Zulassung verkehrssicherer Sondernutzungen öffentlicher Straßen; Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung, Versicherungsschutz und der Parkraumbewirtschaftung; Durchsetzung der Pflichten für die Haltung von Fahrzeugen; Ausschluss von ungeeigneten Personen aus dem Straßenverkehr; Sicherung einer qualifizierten Ausbildung durch die Fahrschulen; Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr
12	Sicherheit und Ordnung	12.21	Verkehrswesen	12.21.01	Verkehrslenkung und -regelung (einschl. Planung und Verkehrssicherung)	3	350	353		Maßnahmen zur Anordnung von Verkehrszeichen und -einrichtungen zur Sicherung des Verkehrs; Anordnung von dauerhaften Verkehrslenkungen, Verkehrsbeschränkungen, Verkehrszeichen, Verkehrseinrichtungen (u.a. Lichtzeichenanlagen und deren Steuerung); Schulwegsicherung; Verkehrserziehung; Verkehrsschau
12	Sicherheit und Ordnung	12.21	Verkehrswesen	12.21.02	Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse	3	350	353		Sämtliche behördliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Befreiungen und ähnliches (z.B. Sondernutzungserlaubnisse, Schwertransporte), die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Verboten / Geboten etc. ausnehmen, vor allem Verbote mit Erlaubnisvorbehalt, dazu gehören auch alle behördlichen Tätigkeiten der Kontrollen und Überwachung von erteilten Genehmigungen; Sondernutzungserlaubnis gem. § 16 StrG bei Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsflächen für Baustelleneinrichtungen, Container und Gerüste.
12	Sicherheit und Ordnung	12.21	Verkehrswesen	12.21.03	Überwachung des ruhenden Verkehrs	3	350	353		Alle Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschl. Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen; Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen; Weitere Verfolgung beim Sachgebiet Ordnung und Verkehr (11.26.06); Überwachung der Regelungen der PolVO der Stadt, Überwachung der erlassenen Anordnungen aus dem Produkt 12.21.02 heraus; Durchführung von Ermittlungen, auch für andere Behörden
12	Sicherheit und Ordnung	12.21	Verkehrswesen	12.21.04	Überwachung des fließenden Verkehrs	3	350	353		Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr (Radarkontrollen) einschl. Ahndung; Weitere Verfolgung beim Sachgebiet Ordnung und Verkehr (11.26.06)
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen							Registrierung der Einwohner/innen zur Feststellung und zum Nachweis ihrer Identität und ihrer Wohnungen; Versorgung aller Deutschen mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich; Bereitstellung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) beim Bundeszentralamt für Steuern zum elektronischen Abruf; Umfassender Service für den Kunden (intern und extern); Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern und Aufnahme von deutschen Volkszugehörigen; Klärung der Staatsangehörigkeit; Feststellung der Aufnahmeberechtigung; Feststellung / Versagung der Eigenschaft als Spätaussiedler/innen; Feststellung der finanziellen Entschädigung; Gewährleistung der Freizügigkeitsrechte für Unionsbürger und Aufenthaltsrechte für deren Familienangehörige aus Drittstaaten; Gewährleistung des rechtmäßigen Aufenthalts von Ausländern/innen in Deutschland; Wahrnehmung der kommunalen Aufgaben des besonderen Ausländerrechts; Unterstützung von Bundesbehörden; Durchsetzung der Ausreisepflicht von sich nicht rechtmäßig im Bundesgebiet aufhaltenden Ausländern und Überwachung von Einreisesperren
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.01	Meldeangelegenheiten	3	350	352		Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen; Beratung von Meldepflichtigen; Mitteilungen an andere Behörden; Auskünfte an Berechtigte; Pflege des Melderegisters (AZ: 102.3)

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.02	Erteilung von Ausweis- und sonstigen Dokumenten	3	350	352		Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen (AZ: 102.6) und Personalausweisen (AZ: 102.5), Beratung und Auskunft zu Pass-, Visavorschriften; Abrechnung mit der Bundesdruckerei
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.03	Übermittlung von elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmalen (ELStAM) und Auskunftserteilung über die steuerliche Identifikationsnummer (IdNr)	3	350	352		Ausstellung von Lebensbescheinigungen (AZ: 102.3)
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.04	Bürgerservice einschl. Ortschaftsverwaltung und Einheitlicher Ansprechpartner / Leistungen für andere Behörden	3	330			Aufgaben nach den Richtlinien für die Gewährung von Landeserziehungsgeld; Aufgaben nach dem Bundeserziehungsgeldgesetz/Bundeseltern geldgesetz; Beratung bei Anträgen auf Leistungen der Stiftung Familien in Not; Örtliche Aufgaben im Rahmen des Lastenausgleichsgesetzes; Mitwirkung bei der Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht; Ausstellung des Landesfamilienpasses; Aufgaben zu deren Durchführung die Stadt vom Landkreis als örtlichem Träger herangezogen wird (Amtshilfe); Auskunftsstelle nach § 15 SGB I; Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch (Allgemeiner Teil); Aufgaben nach dem Schwerbehindertengesetz, wie Entgegennahme, Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Schwerbehindertenausweise; Auskunft für Schwerbehinderte
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.04	Bürgerservice einschl. Ortschaftsverwaltung und Einheitlicher Ansprechpartner / Leistungen für andere Behörden	3	350	352	OVJ, OVN	Bereitstellung von Auskunfts-, Beratungs- und weiterer Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle in der Ortschaft oder Stadt für die Bürgerschaft. Es handelt sich sowohl um Leistungen der Stadt für ihre Bürgerschaft als auch um Leistungen, die für andere Behörden erbracht werden wie: Beglaubigungen; Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen zur Ausstellung von Führungszeugnissen durch das Bundeszentralregister (AZ: 102.4); Einholung von Auskünften aus dem Gewerbe- und Bundeszentralregister; Schwerbehindertenangelegenheiten (Ausstellung von Parkerleichterungen (AZ: 112.321), Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen zur Ausstellung, Verlängerung usw. von Schwerbehindertenausweisen durch das Landratsamt (AZ: 444.131)); Wehrangelegenheiten wie z.B. UK-Stellungen (AZ: 190.0); Briefwahl (AZ: 062), Fortführung des Wählerverzeichnisses (AZ: 062), Unterstützungsunterschriften bei Wahlen oder Abstimmungen (AZ: 062); Aufnahme und Weiterleitung Anträge Jagdschein an das Landratsamt (AZ: 787.32); Anerkennung und Prüfung von Führerscheinanträgen, Weiterleitung an das Landratsamt (AZ: 113.3)  Mitwirkung durch die Ortschaftsverwaltungen Jesingen und Nabern: Aufgabenwahrnehmung des BürgerServices als Anlaufstelle für die Bürger/innen der jeweiligen Ortschaft
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.05	Einbürgerungen / Feststellung der Staatsangehörigkeit / Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen	3	350	352		Entgegennahme und Prüfung von Anträgen auf Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft durch das Landratsamt (AZ: 102.10); Mitwirkung bei der Feststellung der Staatsangehörigkeit durch das Landratsamt (AZ: 102.10); Prüfung und Weiterleitung von Antragsunterlagen zur Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen durch das Landratsamt (AZ: 102.161)
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.07	Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer/-innen	3	350	352		Prüfung der Freizügigkeitsvoraussetzungen für alle EU-Staatsbürger/innen und EWR-Staaten; Feststellung des Verlustes des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt bei EU-Staatsangehörigen und EWR-Staaten; Erteilung von Aufenthaltskarten-EU für Familienangehörige von Unionsbürgern / Unionsbürgerinnen, die aus Drittstaaten kommen; Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen-EU für Staatsangehörige aus der Schweiz (AZ: 103.19)

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.08	Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Nicht-EU-Ausländer/-innen	3	350	352		Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Aufenthaltstitel nach Aufenthaltzweck vor und nach der Einreise einschl. Überwachungstätigkeiten (AZ: 103.19); Anhörungen erstellen und Bescheide verfügen z.B. Ablehnung eines Aufenthaltstitels, Rücknahme oder Widerruf (AZ: 103.19); Duldungen (AZ: 103.19); Bearbeitung von Anfragen der deutschen Auslandsvertretungen zur Visaerteilung für Ausländer/innen für bestimmte Aufenthaltzwecke z. B. Familienzusammenführung, Beschäftigung (AZ: 103.19); Erteilung der Berechtigung und Verpflichtung zu Integrationskursen (AZ: 103.19); Abnahme von Verpflichtungserklärungen für Besucher/innen (AZ: 426.47)
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.09	Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber/-innen	3	350	352		Verwaltungsmäßige Betreuung der Asylbewerber/innen bis zur rechtskräftigen positiven oder vollstreckbar negativen Antragsentscheidung; Kontrollmaßnahmen; Ahndung von Auflagenverstößen; Entscheidung über Ausnahmegenehmigung; Erteilung von Aufenthaltsgestattungen, Zuweisungen, Duldungen (AZ: 103.19)
12	Sicherheit und Ordnung	12.22	Einwohnerwesen	12.22.10	Aufenthaltsbeendende Maßnahmen	3	350	352		Durchsetzung und Überwachung der Ausreiseverpflichtung; Beantragung von Abschiebehaft und Durchführung von Abschiebungen; Überwachung und Prüfung der Befristung der Sperrwirkungen von Ausweisung und Abschiebung; Ausweisungen bei strafrechtlichen Verfehlungen je nach Schwere der Straftat; Vollzug des Einreiseverbotes; Identitätssichernde und feststellende Maßnahmen; Speicherung und Löschung personenbezogener Daten bei Ausweisung; Abschiebung und Einreiseverbot (AZ: 103.19)
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen							Feststellung und Nachweis personenbezogener Daten; Feststellen der Ehefähigkeit und Durchführung der Eheschließung; Rechtliche Dokumentation des Personenstandes durch deutsche Urkunde; Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten im Sterbefall; Aktualisierung personenstandsrechtlicher Daten und Namen sowie Sicherung von Erbensprüchen; Ausstattung der Bevölkerung mit erforderlichen aktuellen personenstandsrechtlichen Nachweisen; Nachlasssicherung, Vorarbeiten für Nachlassgericht; Anpassen von Familiennamen und Beseitigung von Unzulänglichkeiten im Namen; Feststellung der Rechtmäßigkeit und Eintragung der Lebenspartnerschaft
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.01	Beurkundung von Geburten	3	350	351		Erstfeststellung personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen und elektronische Beurkundung
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.02	Eheanmeldung und Eheschließung	OB	OVJ			Durchführung von Eheschließungen
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.02	Eheanmeldung und Eheschließung	OB	OVN			Durchführung von Eheschließungen
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.02	Eheanmeldung und Eheschließung	3	350	351		Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschl. aller Vor- und Nacharbeiten sowie elektronische Beurkundung
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.03	Nachbeurkundung einer im Ausland begründeten Ehe oder Lebenspartnerschaft	3	350	351		Anlegen eines zusätzlichen deutschen Personenstandregistereintrags für einen bereits erfolgten Personenstandsfall eines deutschen Staatsangehörigen im Ausland
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.04	Beurkundung von Sterbefällen	3	350	351		Beurkundung bei Eintritt eines Sterbefalls
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.05	Fortführung von Personenstandsregistern einschl. Testamentsverzeichnis	3	350	351		Beurkundung von Namens- und Personenstandsveränderungen durch Vermerke oder Anbringung von Hinweisen auf solche in Einträgen von Personenstandsbüchern; Führen der Personenstandszweitbücher
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstandswesen	12.23.06	Informationen und Nachweise aus den Personenstandsregistern	3	350	351		Erteilung von formlosen und formgebundenen Auskünften/Nachweisen an Privatpersonen und institutionelle Kunden aus Personenstandsbüchern

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstands-wesen	12.23.07	Andere Beurkundungen, öffentliche Beglaubigungen	3	350	351		Weitere Beurkundungen, soweit nicht in Produkt 12.23.05 enthalten; Kirchenaustrittsverfahren; Öffentlich beglaubigte Erklärungen (z.B. zur Namensführung); Aufnahme, Bearbeitung und Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen; Nottestamente; Anerkennung der Vaterschaft / Mutterschaft; Eidesstattliche Versicherungen
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstands-wesen	12.23.08	Mitwirkung in Nachlass-Angelegenheiten	3	350	351		Feststellung von Erben und Nachlass sowie Nachlasssicherung
12	Sicherheit und Ordnung	12.23	Personenstands-wesen	12.23.09	Behördliche Namensänderungen	3	350	351		Änderungen von Vor- und Familiennamen
12	Sicherheit und Ordnung	12.24	Kommunales Grundbuchwesen							Zeitnahe Erstellung öffentlicher Urkunden für den gesamten Rechtsverkehr durch Ratschreiber; Rechtssicherheit im Grundstücksverkehr; Wohnortnahe Einsichtnahmemöglichkeit in das Grundbuch, Beratung in Grundbuchelegenheiten und Erteilung von Grundbuchabschriften
12	Sicherheit und Ordnung	12.25	Sozialversicherung							Unterstützung bei der Antragstellung auf Leistung aus der Sozialversicherung; Administrative Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben als Versicherungsamt
12	Sicherheit und Ordnung	12.25	Sozialversicherung	12.25.01	Bearbeitung von Sozialversicherungs-angelegenheiten	3	330			Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Sozialversicherung; Aufnahme von Anträgen in Zusammenarbeit mit dem Antragsteller einschl. Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit (Renten, Wiederherstellung, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Anerkennung nach Fremdretenrecht und zwischenstaatlichen Abkommen, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Nachversicherung, Unfallversicherung, Rechtsbehelfe); Sachverhaltsaufklärung in sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten in Form von Vernehmungen, Ermittlungen und eidesstattlichen Erklärungen; Aufnahme von Anträgen von Arbeitsunfällen; Aufgaben nach dem Gesetz über Altershilfe für Landwirte; Sonstige Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch (insbesondere Amtshilfe für Sozialgerichte und Versicherungsträger)
12	Sicherheit und Ordnung	12.25	Sozialversicherung	12.25.01	Bearbeitung von Sozialversicherungs-angelegenheiten	OB	OVJ			Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Sozialversicherung; Aufnahme von Anträgen in Zusammenarbeit mit dem Antragsteller einschl. Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit (Renten, Wiederherstellung, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Anerkennung nach Fremdretenrecht und zwischenstaatlichen Abkommen, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Nachversicherung, Unfallversicherung, Rechtsbehelfe); Sachverhaltsaufklärung in sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten in Form von Vernehmungen, Ermittlungen und eidesstattlichen Erklärungen; Aufnahme von Anträgen von Arbeitsunfällen; Aufgaben nach dem Gesetz über Altershilfe für Landwirte; Sonstige Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch (insbesondere Amtshilfe für Sozialgerichte und Versicherungsträger)
12	Sicherheit und Ordnung	12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung							Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung; Schutz der Tierbestände vor seuchenhaften Krankheiten; Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes der Bevölkerung in Ernährungs- und Verbraucherfragen; Verbesserung des Ernährungsverhaltens der Bevölkerung; Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes von Veranstaltern zum Umgang mit Lebensmitteln



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz							<p>Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt;</p> <p>Ständige Einsatzbereitschaft;</p> <p>Schnellstmögliche Hilfe für Menschen und Tiere in bedrohenden Situationen;</p> <p>Vermeidung von Schäden an Sachen und Umwelt;</p> <p>Vorbeugende Sicherung von Ereignissen, bei Veranstaltungen;</p> <p>Beratung und Empfehlung von Dritten zur Umsetzung von geeigneten Maßnahmen um</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Brandentstehung möglichst zu verhindern</li> <li>- eine Brand- und Rauchausbreitung zu behindern</li> <li>- die Rettungswege bautechnisch zu sichern und</li> <li>- wirksame Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen zu ermöglichen. Dies gilt auch für die Brandsicherheitsschau, durch die brandgefährliche Zustände in einem Objekt erkannt und abgestellt werden sollen;</li> </ul> <p>Anerkennung und Überwachung von Werkfeuerwehren;</p> <p>Leitstellendienste für Landkreise und andere;</p> <p>Betrieb von Übertragungsanlagen für Brandmeldungen;</p> <p>Überlassung von Fahrzeugen und Geräten;</p> <p>Transportleistungen mit Feuerwehrfahrzeugen;</p> <p>Aus- und Fortbildung von feuerwehrtechnischem Personal anderer Feuerwehren und Rettungsdienste in den Bereichen Feuerwehrtechnik, Katastrophenschutz;</p> <p>Arbeitsleistungen aufgrund privatrechtlicher Vereinbarungen</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.01	Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung	OB	OVJ			<p>Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten;</p> <p>Brände und deren Gefahren bekämpfen;</p> <p>Sachwerte erhalten;</p> <p>Die Umwelt schützen;</p> <p>Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind;</p> <p>Allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpfen;</p> <p>Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke;</p> <p>Abrechnung Feuerwehreinsätze;</p> <p>Erstellung der Bescheide über die Kostenersätze;</p> <p>Teilnahme an Ausschusssitzungen und Übungen;</p> <p>Ausstellung von Dienstausweisen für die Angehörigen der aktiven Abteilung Jesingen und der Jugend- und Altersgruppen Jesingen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim unter Teck</p>
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.01	Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung	OB	OVN			<p>Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten;</p> <p>Brände und deren Gefahren bekämpfen;</p> <p>Sachwerte erhalten;</p> <p>Die Umwelt schützen;</p> <p>Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind;</p> <p>Allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpfen;</p> <p>Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke</p> <p>Teilnahme an Ausschusssitzungen und Übungen;</p> <p>Ausstellung von Dienstausweisen für die Angehörigen der aktiven Abteilung Nabern und der Jugend- und Altersgruppen Nabern der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim unter Teck</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.01	Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung	3	350	354		Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten; Brände und deren Gefahren bekämpfen; Sachwerte erhalten; Die Umwelt schützen; Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind; Allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpfen; Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke  Verwaltung des Technischen Zentrums Henriettenstr. 86 (ohne Mietwohnungen); Wartung, Instandsetzung und Verwaltung der Lösch- und Rettungsfahrzeuge, Geräte und Ausrüstungen; Abrechnung Feuerwehreinsätze; Entscheidung über Widersprüche; Ausstellung von Dienstaussweisen für die Angehörigen der aktiven Abteilungen Kirchheim, Lindorf und Ötlingen und der Jugend- und Altersgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim unter Teck
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.02	Feuersicherheitswachdienst	3	350	354		Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Zirkus Umzüge, Theatervorstellungen u. ä.); Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Brand- oder Explosionsgefahr
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.03	Beratungen und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht	3	350			Abgabe von Stellungnahmen an Dritte; Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht; Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände (nicht gleichzusetzen mit der Brandverhütungsschau der Bauordnung); Brandverhütungsschau
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.04	Brandschutzerziehung und -aufklärung	3	350			Brandschutzerziehung und -aufklärung sowie Ausbildung zum/zur Brandschutzerzieher/in bzw. Brandschutzaufklärer/in
12	Sicherheit und Ordnung	12.60	Brandschutz	12.60.05	Dienstleistungen für Dritte	3	350	354		- Betrieb der Zentralen Atemschutzwerkstätte - Betrieb der Zentralen Atemschutzausanlage und -weiterbildungsanlage - Aus- und Fortbildung von feuerwehrtechnischem Personal anderer Feuerwehren im Bereich Feuerwehrtechnik (Sprechfunke/in, Maschinisten, Truppmann/-frau Teil 1 und Truppführer/in) - Leitstellendienst im Notfall für die Leitstelle in Esslingen - Beförderung von Personen aus deren Notlage bis zum Rettungsdienst
12	Sicherheit und Ordnung	12.70	Rettungsdienst							Notfallrettung: Medizinische Erstversorgung von Notfallpatienten am Notfallort; Beförderung von Notfallpatienten in eine für die weitere medizinische Versorgung geeignete Behandlungseinrichtung  Krankentransport: Befördern von Kranken, Verletzten oder sonst hilfebedürftigen Personen, die nicht Notfallpatienten sind;  Medizinische Transporte: Transport zeitkritisch benötigter, lebenswichtiger Medikamente, Blutprodukte, Organen zur Transplantation, medizinischer Geräte oder medizinischem Personal in Notfällen sowie von menschlichem Untersuchungsmaterial, welches medizinischen Kriterien zufolge schnellstmöglich transportiert werden muss;  Sanitätswachdienst: Bereitstellen von Personal und Gerät für sanitäts- und rettungsdienstliche Maßnahmen bei Veranstaltungen, einschl. der Durchführung und der Sanitätswache
12	Sicherheit und Ordnung	12.80	Katastrophenschutz							Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen; Ständige Einsatzbereitschaft; Leben erhalten; Bedeutsame Sachwerte bewahren; Schäden begrenzen; Folgeschäden vermeiden; Lebensqualität erhalten; Menschen, Tiere und Sachwerte aus Gefahren retten; Schutz der Umwelt; Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung beseitigen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
12	Sicherheit und Ordnung	12.80	Katastrophenschutz	12.80.01	Katastrophenabwehr	3	350	354		Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschl. der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall
12	Sicherheit und Ordnung	12.80	Katastrophenschutz	12.80.02	Bevölkerungsschutz	3	350	354		Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen							Die allgemeinbildenden Schulen (Grundschulen einschl. Grundschulförderklassen, Hauptschulen und Werkrealschulen, Realschulen, Gymnasien, Gemeinschaftsschulen) erfüllen den ihnen nach dem Schulgesetz gegenüber Schülern mit und ohne Behinderung jeweils obliegenden Bildungs- und Erziehungsauftrag;  Leistungen zur Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs und Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen einschl. der zugeordneten Sporteinrichtungen und einer zugeordneten Schulmensa (ggf. anteilig) - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln - bei einem Ganztagschulbetrieb sowie bei Betreuung vor und nach dem Unterricht bzw. am Nachmittag erweitertes Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung; ggf. Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschl. des dazu notwendigen weiteren Personal- und Sachaufwands (Ausschreibung, Vergabe, Organisation der Essensausgabe, Reinigung) - Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte - Durchführung von Veranstaltungen
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.01	Grundschulen und Schulverbände mit Gemeinschafts-schulen mit Überwiegen der Grundschule	OB	OVN			Die Grundschule (einschl. der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens.  Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch - Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen - Mitwirkung bei der Bedarfsfeststellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln, die Beschaffung und Bereitstellung obliegt den Schulen im Rahmen der Beschaffungsordnung einschl. Anlage 1 (in der jeweils gültigen Fassung) - Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte (einschl. Mitwirkung bei der Sicherung der Schulwege) - Durchführung von Veranstaltungen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.01	Grundschulen und Schulverbände mit Gemeinschaftsschulen mit Überwiegen der Grundschule	3	320	321	130, 230, 240	<p>Die Grundschule (einschl. der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens. Kommunalen Bestandteil der verlässlichen Grundschule: Außerschulische Betreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten.</p> <p>Ganztagsschule: Leistungen mit erweitertem pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung. Förderung der Ganztagesbetreuung an Schulen durch Mittagessenverpflegung, Umsetzung des Jugendbegleiterprogramms und Förderung der Ferienbetreuung. Kooperationen im Rahmen monetarisierter Stunden.</p> <p>Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklungsplanung (Bildung von Schulbezirken und Schuleinzugsbereichen, Errichtung, Änderung und Aufhebung von Schulen, Aufstellung des Raum-Programms) sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</li> <li>- Mitwirkung bei der Bedarfsfeststellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln, die Beschaffung und Bereitstellung obliegt den Schulen im Rahmen der Beschaffungsordnung einschl. Anlage 1 (in der jeweils gültigen Fassung)</li> <li>- Bereitstellung, Führung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals</li> <li>- Schnittstelle zwischen den Schulen und anderen Abteilungen der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck</li> <li>- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten (soweit nicht von der Stabsstelle Recht wahrgenommen)</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte (einschl. Mitwirkung bei der Sicherung der Schulwege)</li> <li>- Durchführung von Veranstaltungen</li> </ul> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Bereitstellung des nichtlehrenden Personals (Stellenberechnung, Stellenbeschreibung, Ausschreibung)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilungen 230 Städtebau und Baurecht und 240 Technische Infrastruktur: Aufstellung des Raumprogramms sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</p>
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.03	Grund-, Haupt- und Werkrealschulen (Schulverbund)	OB	OVJ			<p>Die Grundschule bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens.</p> <p>Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</li> <li>- Mitwirkung bei der Bedarfsfeststellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln</li> <li>- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals</li> <li>- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte</li> <li>- Durchführung von Veranstaltungen</li> </ul>
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.03	Grund-, Haupt- und Werkrealschulen (Schulverbund)	3	320	321	130, 230, 240	<p>Die Grundschule (einschl. der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens. Die Hauptschule ist eine weiterführende Pflichtschule, in der Schulabschlüsse bis zum Mittleren Bildungsabschluss (Werkrealschule) erworben werden können. Die Werkrealschule ist eine gebundene Ganztagsschule.</p> <p>Kommunalen Bestandteil der verlässlichen Grundschule: Wie bei Produkt 21.10.01. Ganztagsschule: Wie bei Produkt 21.10.01 Leistungen: Wie bei Produkt 21.10.01</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Bereitstellung des nichtlehrenden Personals (Stellenberechnung, Stellenbeschreibung, Ausschreibung)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilungen 230 Städtebau und Baurecht und 240 Technische Infrastruktur: Aufstellung des Raumprogramms sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.04	Realschulen und Schulverbünde mit Gemeinschaftsschulen mit Überwiegen der Realschulen	3	320	321	130, 230, 240	<p>Die Realschule ist eine weiterführende Schule, in der Schulabschlüsse bis zum Realschulabschluss erworben werden können.</p> <p>Ganztagsschule: Wie bei Produkt 21.10.01 Leistungen: Wie bei Produkt 21.10.01</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Bereitstellung des nichtlehrenden Personals (Stellenberechnung, Stellenbeschreibung, Ausschreibung)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilungen 230 Städtebau und Baurecht und 240 Technische Infrastruktur: Aufstellung des Raumprogramms sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</p>
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.06	Gymnasien und Schulverbünde mit Gymnasien außer Schulverbünde nach 21.10.10	3	320	321	130, 230, 240	<p>Das Gymnasium ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können</p> <p>Ganztagsschule: Wie bei Produkt 21.10.01 Leistungen: Wie bei Produkt 21.10.01</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Bereitstellung des nichtlehrenden Personals (Stellenberechnung, Stellenbeschreibung, Ausschreibung)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilungen 230 Städtebau und Baurecht und 240 Technische Infrastruktur: Aufstellung des Raumprogramms sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</p>
21	Schulträger-aufgaben	21.10	Allgemeinbildende Schulen	21.10.10	Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe	3	320	321	130, 230, 240	<p>Die Gemeinschaftsschule ist eine weiterführende Schule, in der in einem gemeinsamen Bildungsgang je nach den individuellen Leistungsmöglichkeiten der Schüler entsprechend den Bildungsstandards der Hauptschule, der Realschule oder des Gymnasiums Schulabschlüsse bis zum Mittleren Bildungsabschluss erworben werden können. Die Gemeinschaftsschule ist eine gebundene Ganztagsschule.</p> <p>Ganztagesschule: Wie bei Produkt 21.10.01 Leistungen: Wie bei Produkt 21.10.01</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Bereitstellung des nichtlehrenden Personals (Stellenberechnung, Stellenbeschreibung, Ausschreibung)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilungen 230 Städtebau und Baurecht und 240 Technische Infrastruktur: Aufstellung des Raumprogramms sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</p>
21	Schulträger-aufgaben	21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten							<p>Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots; Sicherstellung und Weiterentwicklung eines sonderpädagogischen Bildungsangebots</p>
21	Schulträger-aufgaben	21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten	21.20.02	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen	3	320	321	130, 230, 240	<p>Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum für besonders Förderungsbedürftige dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.</p> <p>Ganztagsschule: Wie bei Produkt 21.10.01 Leistungen: Wie bei Produkt 21.10.01</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 130 Personal und Organisation: Bereitstellung des nichtlehrenden Personals (Stellenberechnung, Stellenbeschreibung, Ausschreibung)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilungen 230 Städtebau und Baurecht und 240 Technische Infrastruktur: Aufstellung des Raumprogramms sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
21	Schulträger-aufgaben	21.30	Berufsbildende Schulen							Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den kommunalen berufsbildenden Schulen durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers
21	Schulträger-aufgaben	21.40	Schülerbezogene Leistungen							Gewährleistung der räumlichen Erreichbarkeit der Bildungsangebote; Unterstützung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags durch Förderung gemeinsamer Unternehmungen; Belohnung und Förderung besonderer Leistungen
21	Schulträger-aufgaben	21.40	Schülerbezogene Leistungen	21.40.01	Schülerbeförderung	3	320	321		Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung (Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs (z.B. zwischen Schule und zuhause bei VKL-Klassen; zwischen Schule und Schwimmhalle)  Leistungen: - Abschluss und Abrechnung der Verträge der Beförderungsunternehmen - Regelung des Einsatzes von Schülerfahrzeugen (Einholung von Angeboten, Aufstellung von Fahrtrouten, Festlegung der Tageskilometerleistung, Tagesvergütung u.a.) - Abwicklung Eigenanteil- und Zuschussverfahren - Vertragsgenehmigung vom Landratsamt einholen - Abrechnung der Beförderungskosten mit dem Landratsamt
21	Schulträger-aufgaben	21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen							Bereitstellung von aktuellen Informationen über die jeweiligen Tätigkeiten und Ziele aus dem schulischen Leben; Verbesserung und Stärkung des Images des Schulträgers und der Schulen; Verbesserung des Angebots an Spielflächen; Förderung von Bildung, Kultur und Sport; Wirtschaftliche Nutzung der schulischen Einrichtung; Bedarfsgerechte und angemessene Förderung der Schulen in anderer Trägerschaft; Optimierung des Unterrichts, Erfüllung der Lehrpläne, Schul-, Jugend- und Erwachsenenbildung; Ermöglichung der AV-Mediennutzung durch außerschulische Entleiher zur Information und Unterhaltung; Medienerziehung; AV-Geräte dem jeweiligen Verwendungszweck entsprechend anschaffen und sachgerecht einsetzen; Beratung im Medienverleih; Unterstützung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags; Optimierung des regionalen Bildungsangebots
21	Schulträger-aufgaben	21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	21.50.01	Öffentlichkeitsarbeit	3	320	321	150	Information der am Schulleben Beteiligten über die Tätigkeiten und Ziele des Schulträgers sowie über bildungspolitische Maßnahmen des Landes durch: - Veröffentlichungen - Veranstaltungen - Pressemitteilungen - Beantwortung von Presseanfragen an die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit - Auskunft und Beratung zu allgemeinen schulischen Angelegenheiten im Einzelfall - Schul-/schulartübergreifende Aktionen und Veranstaltungen - Grußworte und Reden  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Pressemitteilungen und Beantwortung von Presseanfragen, die nur über die Abteilung 150 veröffentlicht werden dürfen.
21	Schulträger-aufgaben	21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	21.50.02	Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte	3	320	321	120, 241	Vergabe (Vermietung und Überlassung) von Räumen, Einrichtungen und Grundstücksflächen für sportliche, kulturelle und sonstige Zwecke einschl. Überlassungen an den Kultur- und Sportbereich für den Übungsbetrieb der Vereine; Unentgeltliche Überlassungen für Veranstaltungen der Schulen Verträge zur Raumüberlassung werden vom Sachgebiet 241 Gebäudemanagement abgeschlossen  Mitwirkung durch die Abteilung 120 Nachhaltige Entwicklung: Ermittlung von Entgelten für die Überlassung  Mitwirkung durch das Sachgebiet 241 Gebäudemanagement: Vermietung (Abschluss des Mietvertrages)
21	Schulträger-aufgaben	21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	21.50.03	Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft	3	320	321		Bearbeitung der im Wesentlichen finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (z.B. Waldorfschule); Überlassung von Sportflächen und ggf. Räumen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
21	Schulträger-aufgaben	21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	21.50.04	Freiwilliges soziales Jahr an Schulen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten	3	320	321		<p>Schaffung von Stellen für FSJ für die Schulen und Koordination des FSJ-Betriebs: Die Freiwilligen im FSJ unterstützen den schulischen Alltag . Sie können sich ausprobieren, erhalten einen Einblick ins Berufsleben, sammeln praktische Erfahrungen. Sie lernen den Arbeitsalltag verschiedener Berufe kennen, schauen, welche Aufgaben und Tätigkeiten gut zu ihnen passen, können eigene Projekte planen und durchführen.</p> <p>Die Verträge mit den Freiwilligen schließt das Brückenhaus e.V. und die Bruderhaus Diakonie ab.</p>
25	Museen, Archiv	25.10	Wissenschaft und Forschung							<p>Betrieb von</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wissenschaftlichen Museen</li> <li>- wissenschaftlichen Bibliotheken, Archiven, Fachinformationszentren</li> <li>- wissenschaftlichen Instituten und Einrichtungen</li> <li>- wissenschaftliche Akademien, Forschungsinstitute, Stiftungen, soweit sie wissenschaftlichen Zwecken dienen;</li> </ul> <p>Wissenschaftliche Gesellschaften und dgl.;</p> <p>Forschungsprojekte;</p> <p>Stipendien und Darlehen an Studierende, Preise für wissenschaftliche Exkursionen, Spenden und Beiträge für allgemeine wissenschaftliche Zwecke</p>
25	Museen, Archiv	25.20	Kommunale Museen							<p>Sicherung originaler Zeugnisse der Kultur, Natur und Technik und Bewahrung für die Zukunft; Bildungsangebot an die Öffentlichkeit; Darstellung und Vermittlung von Kultur- und Natur-Zusammenhängen zur Förderung des Verständnisses eigener und fremder Lebensbereiche anhand von Originalen aus dem Museumsbestand; Sensibilisierung für den kulturellen und naturkundlichen Bereich und ihre Originale; Erhöhung des Freizeitwertes und der Attraktivität des Standorts; Aktivierung des Interesses der Öffentlichkeit mit Sonderausstellungen; Erschließung von Kooperationen über die Region hinaus; Vernetzung und Kooperation mit Dritten; Erweiterung des Bildungsangebotes; Erhöhung des Freizeitwertes und der Attraktivität des Standorts; Unterstützung der Nutzung der vorhandenen Museumsbestände und -mittel; Erweiterung des Museumsangebotes; Publikumsbindung; Sekundärnutzung vorhandener Räumlichkeiten</p>
25	Museen, Archiv	25.20	Kommunale Museen	25.20.01	Pflege des Museumsguts	3	340	342	341	<p>Kulturgut aus der Region Kirchheim unter Teck - einschl. der Kultur- und Technikdenkmäler sowie Naturerzeugnissen - für die gegenwärtigen und zukünftigen Generationen sichern, bewahren, sammeln, erschließen und erforschen; Sammelbetreuung, Konservierung, Restaurierungen (im Auftrag nach Bedarf); Systematische Ergänzung und Neuordnungen; Prüfung und Beurteilung von Angeboten; Besichtigungen; Pflege von Kontakten; Ankäufe, Tausch. Vorbereitung der Annahme von Schenkungen, Stiftungen und Vermächtnissen sowie Übernahmen; Abwicklung von Leihnahmen und -gaben incl. Vertragsverhandlungen und Versicherung; Magazinierung, sachgemäße Lagerung mit regelmäßiger Kontrolle; Sicherung gegen Diebstahl- und Brandgefahren; Wissenschaftliche Erschließung der Funde und Objekte: Inventarisierung, Dokumentation, Katalogisierung; Forschung über und mit dem Sammlungsgut; Literatur-, Objekt- und Kontextrecherche; Pflege des Museumsarchivs und der Museumsbibliothek; Erstellung eigener Publikationen (wissenschaftliche Bestands- und Auswahlkataloge, Fotobeschaffung und Einholung von Verwertungsgenehmigungen); Bauliche und archäologische Denkmalpflege mit Oberflächenprospektionen, Aufsammlungen und Geländearbeiten, Notbergungen /Ausgrabungen im Bedarfsfall in Absprache mit dem Landesamt für Denkmalpflege BW in Esslingen durch die Archäologie-AG</p> <p>Mitwirkung durch das Sachgebiet 341 Archiv und Kultur: Mitwirkung an der historischen Forschung</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
25	Museen, Archiv	25.20	Kommunale Museen	25.20.02	Dauerausstellungen	3	340	342	341	<p>Darstellung von Kultur- und Naturzusammenhängen anhand der Sammlungsbestände und Leihgaben in verschiedenen Räumlichkeiten und Gebäuden (u.a. Kornhaus, Max-Eyth-Haus, Kornstraße 4) in den Bereichen Regional- und Stadtgeschichte, Archäologie, Kunsthandwerk, Literatur, Naturkunde und Naturgeschichte und Volkskunde im Rahmen des Bildungsauftrages des Museums. Gestaltung, Aktualisierung, auch Neukonzeption. Wissenschaftliche, bestandpflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung. Beaufsichtigung der verschiedenen Ausstellungsbereiche.</p> <p>Mitwirkung durch das Sachgebiet 341 Archiv und Kultur: Mitarbeit in der Recherche und Ausstellung von historischen Dokumenten aus dem Stadtarchiv</p>
25	Museen, Archiv	25.20	Kommunale Museen	25.20.03	Sonderausstellungen	3	340	342	341	<p>Temporäre Darstellung relevanter Themen im Rahmen des Bildungsauftrages, regelmäßig wechselnde Ausstellungen; Sonderausstellungen in der alleinigen Verantwortung des Museums; Ausstellungen der Städtischen Galerie im Erdgeschoss und 1.Obergeschoss; Programmauswahl, Organisation, inhaltliche und grafische Gestaltung, Leihverkehr, wissenschaftliche und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung; Auf- und Abbau, Verpackung, Transport, Versicherung, Beaufsichtigung; Erstellung von Publikationen/Katalogen</p> <p>Mitwirkung durch das Sachgebiet 341 Archiv und Kultur: Mitarbeit in der Recherche und Ausstellung von historischen Dokumenten aus dem Stadtarchiv</p>
25	Museen, Archiv	25.20	Kommunale Museen	25.20.04	Museumsbezogene Kulturaktivitäten	3	340	342	341	<p>Programmauswahl und Durchführung weiterer Kulturaktivitäten, die das Bildungsprogramm des Museums spezifisch ergänzen und außerhalb von Dauer- und Sonderausstellungen angeboten werden. Im Museumsbereich beinhaltet dies vor allem Kooperation mit dem Literaturbeirat, dem Kunstbeirat, der archäologischen Arbeitsgemeinschaft und dem Kunstverein Kirchheim unter Teck e.V.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betreuung der Arbeitsgemeinschaften</li> <li>- Mitarbeit bei der Programmgestaltung</li> <li>- Führungen, Exkursionen, Vorträge, Lesungen, Konzerte, Kulturtreffs</li> <li>- Führungen und Vorträge auch außerhalb der Räumlichkeiten der Dauer- oder Sonderausstellungen</li> </ul> <p>Mitwirkung durch das Sachgebiet 341 Archiv und Kultur: Mitgestaltung des Kulturprogramms durch Teilnahme an Sitzungen des Literaturbeirates</p>
25	Museen, Archiv	25.20	Kommunale Museen	25.20.05	Museumsbezogene Dienstleistungen	3	340	341	342	<p>Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Gruppen des kulturellen, wissenschaftlichen, sozialen und schulischen Lebens; Auskünfte an Privatpersonen, Institutionen und sonstige Fachabteilungen, Schüler/innen, Studierende; Angebot von museumsbezogenen Medien unterschiedlicher Art für speziell Interessierte, Betreuung der Fachbibliothek, des Medienarchivs (Foto, Dia, Film), Ausleihe und Besucherbetreuung. Schriftentausch, Bestandserweiterung und -pflege; Angebot und Verkauf von wissenschaftlichen und museumsbezogenen Publikationen, Reproduktionen, Katalogen, Postkarten, Kommissionsware, usw. (z.B. Schriftenreihe Stadtarchiv, Heimatbuch, Schriftenreihe Schillernationalmuseum Marbach, CD zu Instrumente der Firma Keim)</p> <p>Mitwirkung durch das Sachgebiet 342 Städtische Museen und Galerien: Ausbau museumspädagogischer Konzepte</p>
25	Museen, Archiv	25.21	Archiv							<p>Sicherung und Pflege der aus rechtlichen und historischen Gründen bedeutsamen Unterlagen; Nutzbarmachung der Überlieferung; Sachgerechte und zeitnahe Unterstützung der Nutzer; Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte; Bildungsarbeit; Sachgerechte Schriftgutverwaltung und Archivführung Dritter</p>



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
25	Museen, Archiv	25.21	Archiv	25.21.01	Pflege der Archivbestände	3	340	341		<p>Festlegung der Ziele, Grundsätze und Richtlinien des Archivwesens;  Festlegung der Grundsätze von Aktenablieferung, -aussonderung, -vernichtung kommunaler Unterlagen;  Vollzug der Archivordnung;  Beratung bei der Aktenordnung und -führung kommunaler Unterlagen;  Erfassung und Bewertung von archivwürdigen kommunalen Unterlagen;  Übernahme von Archivgut in Form schriftlicher und digitaler Unterlagen, Karten und Plänen, Bildern, Karteien, Filmen und Tonträgern sowie Dateien und digitalen Speichermedien;  Akquisition von nichtkommunalem Archivgut;  Aufbau und Fortführung von archivischen Sammlungen (z.B. Nachlässe, Plakate, Bilder, Medien, Zeitungen und Zeitausschnittsammlung);  Ausbau und Pflege einer Präsenzbibliothek;  Verwahrung und Verwaltung der Bestände;  Erschließung der Bestände durch archivische Titelaufnahmen, Erstellung von Findbüchern (Repertorien) sowie Aufbereitung für eine Online-Präsenz;  Erschließung der Bestände durch Orts-, Personen- und Sachindizes;  Schutz der Bestände durch Digitalisierung;  Konservierung und Restaurierung der Bestände</p>
25	Museen, Archiv	25.21	Archiv	25.21.02	Benutzerdienst	3	340	341		<p>Benutzerberatung und -betreuung;  Auskünfte und Informationsbeschaffung für amtliche, wissenschaftliche, heimatkundliche, geschäftliche und private Anfragen;  Gutachtertätigkeit bei geschichtlichen Sachverhalten;  Vorlage von Archivgut (=Gesamtheit aller Informationsträger im Archiv);  Bereitstellung von technischer Ausstattung und Einrichtung;  Fertigung von Reproduktionen</p>
25	Museen, Archiv	25.21	Archiv	25.21.03	Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte	3	340	341		<p>Eigene Forschung und Anregung von Forschungsprojekten;  Publikationen, Ausstellungen, multimediale Präsentationen;  Erforschung und Darstellung der Stadtgeschichte;  Führungen, Vorträge u.a. archivpädagogische Angebote;  Betreuung und Unterstützung von Vereinen und Institutionen;  Kooperation mit Gruppen und Einrichtungen des kulturellen, wissenschaftlichen und schulischen Lebens im Rahmen der geschichtlichen Bildungsarbeit</p>
25	Museen, Archiv	25.30	Zoologische und Botanische Gärten							<p>Anschauliche und erlebnisnahe Präsentation von Tieren;  Vermittlung von Wissen über die präsentierten Tiere einschl. deren Lebensbedingungen sowie Bedrohung im natürlichen Lebensumfeld;  Nutzerfreundliche und barrierefreie Bereitstellung und Unterhaltung der Infrastrukturanlagen;  Zweckorientierte, abwechslungsreiche und ökologische Anlagengestaltung;  Vertiefte Wissensvermittlung über biologische, ökologische Zusammenhänge, Natur- und Artenschutz;  Wissenschaftliche Grundlagenarbeit zur Erhaltung bedrohter Arten, sowie zur Anpassung von Tierhaltungsbedingungen  Erhaltung des Tierbestandes durch Nachzucht;  Imagepflege;  Besucherwerbung;  Dauerhafte Kundenbindung;  Gewinnung von Paten und Sponsoren;  Bereitstellung attraktiver und nachfrageorientierter Infrastruktureinrichtungen zur Versorgung der Besucher</p>
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.10	Theater							<p>Einzelne Produktionen, ggf. unterteilt in Inszenierung (einschl. Generalprobe) und Aufführung (ab Premiere), ggf. auch theaterpädagogische Arbeit;  Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Theaterhäusern u.a. Spielstätten einschl. sämtlicher Betriebseinrichtungen und -anlagen;  Bereitstellung sonstiger für Theateraufführungen geeigneter Räumlichkeiten und Plätze</p>
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.20	Musikpflege							<p>Einzelne Konzerte, ggf. unterteilt in Probe (einschl. Generalprobe) und Aufführung (ab Konzert);  Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Konzerthäusern u.a. Spielstätten einschl. sämtlicher Betriebseinrichtungen und -anlagen;  Bereitstellung sonstiger für Konzerte geeigneter Räumlichkeiten und Plätze</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.20	Musikpflege	26.20.04	Förderung der Musik	OB	OVJ			Institutionelle Förderung der Musik: Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzzuschüsse; Überlassung von Räumlichkeiten zur Ausübung der musikalischen Tätigkeiten und/oder Sachleistungen wie z.B. Gesangverein, Musikverein, Posaunenchor
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.20	Musikpflege	26.20.04	Förderung der Musik	OB	OVN			Institutionelle Förderung der Musik: Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzzuschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. Gesangverein, Musikverein, Posaunenchor
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.20	Musikpflege	26.20.04	Förderung der Musik	3	320	321		Institutionelle Förderung der Musik (Musikschule e.V.): - Finanzielle Förderung der Musikschule - Überarbeitung der Zuschussregelungen - Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzzuschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.20	Musikpflege	26.20.04	Förderung der Musik	3	340	341	150	Projektförderung im Bereich Musik: Unterstützung einer Musikveranstaltung eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen; Unterstützung durch Informationen; Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen; Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen Veranstaltungen (auch in Kooperation mit Dritten) einschl. Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit und der Bewerbung von Veranstaltungen
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	26.30	Musikschulen							Als kommunale Kompetenzzentren für musikalische Bildung und Erziehung werden in öffentlichen Musikschulen u.a. angeboten: - musikalische Früherziehung und Grundausbildung - Breitenförderung - Begabtenförderung bis hin zur Studienvorbereitung
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.10	Volkshochschulen							Das Fort- und Weiterbildungsangebot mit Seminaren, Kursen, Workshops, Einzelveranstaltungen, Studienreisen usw. umfasst die Programmbereiche: - Politik - Gesellschaft - Umwelt - Kultur - Gestalten - Gesundheit - Sprachen - Arbeit - Beruf
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.10	Volkshochschulen	27.10.12	Institutionelle Förderung der Volkshochschule Kirchheim unter Teck e.V.	3	320	321		Jährlicher Barzuschuss und Sachzuwendungen in Form von Überlassung von Räumen zur Weiterbildung im außerschulischen Bereich
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken							Ortsnahe und bedarfsgerechte Angebote zur Information, Kommunikation, Unterstützung von Aus-, Fort-, Weiterbildung und Freizeitgestaltung, Förderung des kreativen Mediengebrauchs und der Orientierung in der Medienvielfalt; Vermittlung von Impulsen und Anregungen zur Beschäftigung mit Kunst und Literatur, Theater, Musik, aktuellen Themen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.01	Medien und Informationen für Sachbereiche	3	340	343		Bereitstellung von Medien und digitalen Angeboten für systematisch oder thematisch gegliederte Sachbereiche  Leistungsumfang: - Marktsichtung und Beschaffung - Formale und inhaltliche Erschließung - Ausleihfertige Bearbeitung der Medien - Ausleihe (Ausgabe, Rücknahme, Zahlungsabwicklung, Rücksortierung, Leseranmeldungen, Mahnungswesen) - Nutzung in der Bibliothek (Bereitstellung von Lese- und Arbeitsplätzen und der erforderlichen technischen Geräte) - Beratung, Information und Vermittlung - Medienbestand aktualisieren - Präsentation zu aktuellen Themen und Trends - Fernleihe
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.02	Medien und Informationen für Schöne Literatur (Belletristik)	3	340	343		Bereitstellung von Medien und digitalen Angeboten für die Schöne Literatur (Belletristik) Leistungsumfang: Wie bei Produkt 27.20.01 (außer Fernleihe)
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.03	Medien und Informationen im Kinder- und Jugendbereich	3	340	343		Bereitstellung von Medien und digitalen Angeboten für den Kinder- und Jugendbereich Leistungsumfang: Wie bei Produkt 27.20.01 (außer Fernleihe)
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.04	Medien und Informationen im Bereich Zeitungen und Zeitschriften	3	340	343		Bereitstellung von Zeitungen und Zeitschriften (auch digital) Leistungsumfang: Wie bei Produkt 27.20.01
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.05	Informationsdienste	3	340	343		Bereitstellung von Medien und Aufbereitung von Informationsmitteln zur Nutzung in der Bibliothek, einschl. PC- und Internet-Arbeitsplätzen; Bereitstellung von digitalen Angeboten für die Online-Nutzung; Erteilung von Informationen und Auskünften; Vermittlung von Recherche- und Medienkompetenz  Leistungsumfang: - Marktsichtung und Bereitstellung - Erfassung, Erschließung und Vermittlung der Medien und der digitalen Angebote zur Präsenz- und Online-Nutzung - Aufbereitung von Informationen - Informationsdienst während der Öffnungszeiten - Bearbeitung von telefonisch und schriftlich eingegangenen Fragen zu Fakten, Sachverhalten, Literaturrecherche und Nutzung der Online-Angebote
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.06	Programmarbeit, Öffentlichkeitsarbeit	3	340	343		Literatur, Medienvermittlung und Leseförderung durch angebotsbegleitende Veranstaltungen in verschiedenen Formaten  Leistungsumfang: - Konzeption, Vorbereitung, Organisation und Durchführung und Evaluation - Bekanntmachung des Programms und des Angebots - Kooperation mit anderen Veranstaltern, Schulen und Kindertageseinrichtungen - Erstellung und Pflege von digitalen Informationsangeboten (Homepage, WebOPAC)
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.20	Bibliotheken	27.20.07	Bibliotheksführungen und Nutzerschulungen	3	340	343		Einführung in die Bibliotheksbenutzung mit Informationen und Erklärungen über das Angebot der Bibliothek und die Nutzungsmöglichkeiten der Medien und der digitalen Angebote  Leistungsumfang: - Konzeption, Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Bibliotheksführungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Einbeziehung der digitalen Medien und Angebote - Führungen für Gruppen (z.B. Kindergartengruppen, Schulklassen und Gruppen anderer Bildungsträger oder Institutionen, thematische und offene Führungen) - Bekanntmachung der Führungen - Einführung und Unterstützung bei der Nutzung der digitalen Angebote

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	27.30	Kulturpädagogische Einrichtungen							Kunst-/Theater-/Tanzschulen usw.
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege							Kulturpflege in den Bereichen Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film / Medien, Weiterbildung, Geschichte, Interkulturelles / Völkerverständigung, Wissenschaft, Interdisziplinäres; Kulturveranstaltungen in städtepartnerschaftlichen oder internationalen Beziehung
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.01	Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)	OB	OVJ			Projektförderung: Unterstützung eines Vorhabens oder einer Kulturveranstaltung oder Veranstaltungsreihe eines Dritten durch Sachleistungen wie Überlassung der Räumlichkeiten für Ausstellungen; Erledigung von Rechtsverpflichtungen der Kommune gegenüber Dritten (u.a. Kirchen) in Form von Gewährung von Zuschüssen (z.B. Unterhaltung von Kirchenglocken) in Jesingen
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.01	Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)	OB	OVN			Projektförderung: Unterstützung eines Vorhabens oder einer Kulturveranstaltung oder Veranstaltungsreihe eines Dritten durch Sachleistungen wie Überlassung der Räumlichkeiten des Rathauses Nabern für Ausstellungen; Erledigung von Rechtsverpflichtungen der Kommune gegenüber Dritten (u.a. Kirchen) in Form von Gewährung von Zuschüssen (z.B. Unterhaltung von Kirchenglocken) in Nabern
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.01	Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)	3	320	322		Jährlicher Barzuschuss und Sachzuwendungen in Form von Überlassung von Räumen zur Weiterbildung im außerschulischen Bereich
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.01	Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)	3	340	341	123, 342	In den Bereichen Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film/Medien, Kunstbeirat, Weiterbildung, Geschichte, Interkulturelles/Völkerverständigung, Wissenschaft, Interdisziplinäres, Kulturveranstaltungen in städtepartnerschaftlichen oder internationalen Beziehungen.  Institutionelle Förderung: Regelmäßig (in der Regel jährlich) stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung kultureller Einrichtungen durch Finanzzuschüsse und/oder Sachleistungen wie zum Beispiel die Überlassung von Räumen (einschl. Controlling und Berichtswesen) z.B. für: FBS, Literaturbeirat, Kunstbeirat, Kunstverein, Verschönerungsverein, Kulturring usw.  Projektförderung: Unterstützung eines Vorhabens oder einer Kulturveranstaltung oder Veranstaltungsreihe eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen.  Unterstützung durch Information, Beratung und Betreuung von Künstler/innen und Kulturgruppen, Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen; Erledigung von Rechtsverpflichtungen der Kommune gegenüber Dritten (u.a. Kirchen) in Form von Gewährung von Zuschüssen; Förderung der Kunst im öffentlichen Raum  Mitwirkung durch das Sachgebiet 123 Tourismus und Märkte: Beratung von externen Akteuren und Bewerbung von Veranstaltungen  Mitwirkung durch das Sachgebiet 342 Städtische Museen und Galerien: Mithilfe bei der Konzeption von Kulturveranstaltungen (insbesondere Lesungen und Kunstausstellungen)
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.02	Eigene Projekte, Kooperationen, Kulturpreise	3	340	341	123	In den Bereichen Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film/Medien, Weiterbildung, Geschichte, Interkulturelles/Völkerverständigung, Wissenschaft, Interdisziplinäres, Kulturveranstaltungen in städtepartnerschaftlichen oder internationalen Beziehungen: Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von Veranstaltungen/Veranstaltungsreihen (auch in Kooperation mit Dritten) einschl. Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung (z.B. Kunst und Kultur am Schloss)  Mitwirkung durch das Sachgebiet 123 Tourismus und Märkte: Mithilfe bei der Bewerbung von Veranstaltungen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.03	Kulturinformation (Marketing, Beratung, Information)	3	340	342	341	Sammlung, Aufbereitung von Kulturveranstaltungsdaten, Informationsveranstaltungen, Auskünfte mündlicher, telefonischer und schriftlicher Art zum kulturellen Leben der Kommune. Bewerbung der Veranstaltungen des Sachgebiets Städtische Museen und Galerien und des Literaturbeirats.  Mitwirkung durch das Sachgebiet 341 Archiv und Kultur: Mitarbeit der Erstellungen von Flyern, Broschüren und Plakaten
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.04	Betrieb eines Kulturzentrums	OB	OVI			Trägerschaft und Betrieb eines auch für Dritte nutzbaren Veranstaltungszentrums (Gemeindehalle Jesingen bzw. Stadthalle und sonstige Festhallen); Zur Verfügung stellen der dafür notwendigen Infrastruktur und Bereitstellung von geeigneten Räumlichkeiten
28	Sonstige Kulturpflege	28.10	Sonstige Kulturpflege	28.10.04	Betrieb eines Kulturzentrums	3	340	341	241	Trägerschaft und Betrieb eines auch für Dritte nutzbaren Veranstaltungszentrums Stadthalle und Eduard-Mörke-Halle); Zur Verfügung stellen der dafür notwendigen Infrastruktur  Mitwirkung durch das Sachgebiet 241 Gebäudemanagement: Absprachen zum Einsatz der Hausmeister
29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	29.10	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften							Allgemeine Förderung von Religionsgemeinschaften, Erfüllung von Verpflichtungen, z.B. zur Unterhaltung kirchlicher Bauten; Förderung von Einzelmaßnahmen für religiöse Zwecke
31	Soziale Hilfen	31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII							Ermöglichung eines selbständigen und selbstbestimmten Lebens; Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegepersonen; Wirtschaftliche Sicherstellung der notwendigen Pflegeleistungen; Vermeidung einer drohenden Behinderung; Beseitigung / Milderung einer vorhandenen Behinderung oder deren Folgen; Inklusion von Menschen mit Behinderungen; Sicherstellung der notwendigen Eingliederungsleistungen; Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit; Ausgleich der durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen; Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte; Längerfristige Unabhängigkeit des leistungsberechtigten Personenkreises von der Sozialhilfe (Hilfe zur Selbsthilfe) durch Information und aktive Hilfe; Einhaltung und Prüfung des Nachrangprinzips; Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit; Vermeidung und Überwindung von Überschuldung; Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen nach § 70 SGB XII; Vermeidung, Überwindung oder Milderung von altersbedingten Schwierigkeiten bzw. Erhalt der Möglichkeit, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen; Gesellschaftliche Integration;
31	Soziale Hilfen	31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	31.10.02	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3	330			Förderung und Unterstützung ambulanter Dienste und sonstiger ambulanter Angebote; Beratung und Unterstützung bei der Gewährung von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (§§ 53 – 60 SGB XII (SDK); Begleitung von Behinderten und Unterstützung von Behindertengruppen und -verbänden sowie Selbsthilfegruppen einschl. der Geschäftsführung im Arbeitskreis „Hilfen für Menschen mit Behinderung und Selbsthilfe“ (Koordination Behindertenhilfe); Sozialplanung: Teilplan Menschen mit Behinderungen, Fortschreibung und Umsetzungsmaßnahmen; Barrierefreie und behindertenfreundliche Stadt

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
31	Soziale Hilfen	31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	3	330			Allgemeine Sozial- und Lebensberatung sowie Unterstützung alter Menschen bei der Teilnahme am Leben in der Gesellschaft. Aufgaben der offenen und stationären Altenhilfe (Altenhilfefachstelle) wie - Begegnungsstätten und Klubs - bürgerschaftliches Engagement - Geschäftsführung Arbeitskreis Altenarbeit - Geschäftsführung Arbeitskreis ambulante Dienste - Vertretung der Stadt im Diakoniestationsausschuss - Wohnen für Ältere/Betreutes Wohnen zu Hause - Ausübung der städtischen Belegungsrechte für die Altenwohnungen - bei der Beratung und Begleitung von alten Menschen (§ 71 SGB XII)(SDK) - Sozialplanung, Teilplan Älterwerden in Kirchheim. Fortschreibung und Umsetzungsmaßnahmen - Vernetzung und Koordination von Altenhilfemaßnahmen und Altenhilfetragern - Mitgliedschaft im Vorstand der Heinrich-Sanwald-Stiftung/Mitwirkung bei der Verteilung der Mittel aus der Sanwald-Stiftung - Mitglied im Geschäftsführenden Ausschuss des Altenhilfevereins buefet e.V.
31	Soziale Hilfen	31.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II							Erhalt und Beschaffung einer angemessenen Wohnung für erwerbsfähige, hilfebedürftige Personen und deren Angehörigen; Vermeidung von Wohnungslosigkeit; Integration in den Arbeitsmarkt; Unabhängigkeit der Leistungsberechtigten von Transferleistungen und öffentlichen Hilfen; Dauerhafte Stabilisierung sowie Erreichen bzw. Erhalten der eigenständigen sozialen Handlungsfähigkeit; Wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen / Familien; Einzelfallüberschreitende Prävention, Information und Aufklärung, z. B. durch Gewinnung von Multiplikatoren, Sensibilisierung der Öffentlichkeit zum kritischen Umgang mit modernen Finanzdienstleistungen und den eigenen finanziellen Möglichkeiten; Beseitigung von Vermittlungshemmnissen; Wiedererlangung der Vermittelbarkeit in das Erwerbsleben; Sicherung des in den Regelleistungen nicht enthaltenen Lebensunterhaltes auch für Berechtigte, die keine laufenden Leistungen nach dem SGB II erhalten; Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte; Erhalt der Versicherteneigenschaft in der Sozialversicherung; Beendigung der Langzeitarbeitslosigkeit; Beendigung des Langzeitleistungsbezugs; Schaffung, Verbesserung und Erhalt beruflicher Kenntnisse und Fertigkeiten; Ausbildungsverhältnisse ermöglichen; Erwerb eines Berufsabschlusses; Kompensation behinderungsbedingter Nachteile; Erprobung der Arbeitsfähigkeit; Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die nach dem SGB II leistungsberechtigt sind; Ermöglichen des Zugangs zu Bildungs- und Teilhabeangeboten; Erhöhung der Chancengleichheit durch Schaffung der materiellen Basis für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
31	Soziale Hilfen	31.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	31.20.05	Eingliederungsleistungen	3	330			Zusammenarbeit mit der ARGE und dem örtlichen Job Center sowie der Bundesagentur für Arbeit
31	Soziale Hilfen	31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler							Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Betroffenen während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland; Aufnahme, wirtschaftliche und soziale Sicherstellung und Integration der Personen während ihrer vorläufigen staatlichen Unterbringung
31	Soziale Hilfen	31.40	Soziale Einrichtungen							Soziale Einrichtungen für ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen, Wohnungslose, Aussiedler/innen, Ausländer/innen, Asylbewerber/innen, Flüchtlinge und andere soziale Einrichtungen. In Einrichtungen der Produkte 31.40.06 bis 31.40.08 wird Personen Unterkunft gewährt, die auf dem regulären Wohnungsmarkt noch keine Unterkunft gefunden haben.
31	Soziale Hilfen	31.50	Fürsorgeleistung nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen							Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und den Begleitgesetzen

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
31	Soziale Hilfen	31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege							Förderung der freien Wohlfahrtspflege sofern die Förderung nicht einem bestimmten Fachprodukt dient und dort zu buchen ist
31	Soziale Hilfen	31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	31.60.01	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	3	330			Förderung der freien Wohlfahrtspflege; Vertretung der Stadt in Gremien (Stiftung Tragwerk); Maßnahmen im Rahmen der Freiwilligkeitsleistungen der Stadt, insbesondere Initiierung, Unterstützung und Betreuung sozialer Einrichtungen anderer Träger; Kooperation/Zusammenarbeit mit freien Trägern zur Erfüllung sozialer und Gemeinwesen fördernder Aufgaben
31	Soziale Hilfen	31.70	Betreuungsleistungen							Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen; Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschl. Planungsaufgaben; Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung; Mitwirkung bei und Durchführung von angeordneten Unterbringungen; Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen							Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum; Milderung sozialer und wirtschaftlicher Nachteile durch Gewährung von Vergünstigungen bzw. durch Vermittlung von Spenden und Stiftungsmitteln in Notlagen; Dauerhafte wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen / Familien mit Hilfe von Insolvenzverfahren; Sicherung des Lebensunterhalts der Leistungsberechtigten; Erleichterung der Inanspruchnahme geeigneter wohnortnaher Auskunfts-, Beratungs-, Koordinierungs- und Leistungsangebote rund um die Pflege, Versorgung und Betreuung von Pflegebedürftigen; Altersbedingte Schwierigkeiten vermeiden, mildern und überwinden; Förderung der Eigeninitiative; Aktuelle und umfassende Information über spezifische Hilfen und Angebote; Wohnortnahe und generationsübergreifende Hilfen und Angebot; Soziale Betreuung und Förderung des Spracherwerbs der Betroffenen während der Vorläufigen Unterbringung; Herstellung der Chancengleichheit; Sicherung des sozialen Friedens; Steigerung des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der Einwohner/-innen ausländischer Herkunft
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.01	Gewährung von Wohngeld	3	330			Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.02	Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe	OB	OVJ			Gewährung von sozialen Vergünstigungen, z.B. Ausstellung Landesfamilienpass einschl. Ausgabe von Wertmarken sowie Beantragung und Ausgabe Stadtpass.
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.02	Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe	OB	OVN			Gewährung von sozialen Vergünstigungen, z.B. Ausstellung Landesfamilienpass einschl. Ausgabe von Wertmarken sowie Beantragung und Ausgabe Stadtpass.
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.02	Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe	3	330			Gewährung von sozialen Vergünstigungen im Rahmen des Stadtpasses (Entgegennahme, Bearbeitung von Anträgen und Ausstellung von Stadtpässen)  Vermittlung von Spenden und anderen Zuwendungen: - Verteilung der Mittel aus der Geiser-Stiftung und Gönninger-Stiftung - Mitwirkung bei der Verteilung der Mittel aus der Ficker-Stiftung - Zuschüsse zu Freizeiten für Kinder aus sozial schwachen Familien - Maßnahmen gegen Kinderarmut - Maßnahmen im Rahmen des Bildungs- und Sozialfonds d.h. ausschl. für Vergünstigungen, die die Stadt und Stadtwerke für Stadtpass-Inhaberinnen und -inhaber zusätzlich gewährt - Mitarbeit im Aktionsbündnis Starkes Kirchheim

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.06	Leistungen im Rahmen der allgemeinen Daseinsvorsorge Sozialer Dienst der Stadt Kirchheim unter Teck	3	330			Leistungen für Leistungsberechtigte, die im Produktbereich 31 nicht separat beschrieben sind.  Vermittlung sowie ergänzende Beratung und Betreuung bei Klientel des SGB XII; Vermittlung und Beratung bei - sozialen Fragen (§§ 8 und 10 SGBXII) - bei Hilfe zur Pflege (§§ 61 – 66 SGB XII) - bei der Weiterführung des Haushalts und in sonstigen Lebenslagen (§§ 70 und 73 SGB XII) - bei Hilfen zur Überwindung besondere sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 und 68 SGB XII) Ergänzende psychosoziale Beratung und Betreuung von Klientel des SGB II; Psychosoziale Anlauf- und Beratungsstelle im Rahmen des Platzverweisverfahrens bei häuslicher Gewalt (Gewaltschutzgesetz); Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive Maßnahmen; Hilfen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit, Ansprechpartner für von Obdachlosigkeit Bedrohter und deren Vermieter; Weitergehende Beratung und Betreuung von Personen die in städtischen Obdachlosenunterkünften untergebracht sind; Weitergehende Beratung beim Auftreten von Multiproblemlagen bei von Obdachlosigkeit bedrohten Personen; Allgemeine Beratung und Information bei sozialen Fragen; Sozialplanung Teilplan: Allgemeine soziale Hilfen/Familie Umsetzung und Fortschreibung; Unterstützung von Schutzeinrichtungen für Frauen und Kinder (Mietermäßigung für Kinder im Frauenhaus); Beratungsangebote im Rahmen Gemeinwesen orientierter Stadtteilarbeit (TRiB in Ötlingen)
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.08	Beratung und Angebote für ältere Menschen (Senioren- und Altenarbeit) außerhalb SGB XII	OB	OVI			Unterstützung alter Menschen bei der Teilnahme am Leben in der Gesellschaft z.B. Seniorennachmittag, Seniorenausflug.
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.08	Beratung und Angebote für ältere Menschen (Senioren- und Altenarbeit) außerhalb SGB XII	OB	OVN			Unterstützung alter Menschen bei der Teilnahme am Leben in der Gesellschaft z.B. Seniorennachmittag; Organisation des BürgerNetz Nabern e.V. und Übernahme aller dabei anfallenden Verwaltungsaufgaben (Angebote wie z.B. Fahrdienst, Oma-/Opa-Service, Hilfsdienste und verschiedene Veranstaltungen für alle Generationen).
31	Soziale Hilfen	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31.80.08	Beratung und Angebote für ältere Menschen (Senioren- und Altenarbeit) außerhalb SGB XII	3	330			Allgemeine Sozial- und Lebensberatung sowie Unterstützung alter Menschen bei der Teilnahme am Leben in der Gesellschaft Aufgaben der offenen und stationären Altenhilfe (Altenhilfefachstelle) wie - Begegnungsstätten und Klubs - bürgerschaftliches Engagement - Geschäftsführung Arbeitskreis Altenarbeit - Geschäftsführung Arbeitskreis ambulante Dienste - Vertretung der Stadt im Diakoniestationsausschuss - Wohnen für Ältere/Betreutes Wohnen zu Hause - Ausübung der städtischen Belegungsrechte für die Altenwohnungen bei der Beratung und Begleitung von alten Menschen (§ 71 SGB XII) (SDK) - Sozialplanung, Teilplan Älterwerden in Kirchheim. Fortschreibung und Umsetzungsmaßnahmen - Vernetzung und Koordination von Altenhilfemaßnahmen und Altenhilfeträgern - Beratungsleistungen Pflegestützpunkt
31	Soziale Hilfen	31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG							Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, deren Eltern Kinderzuschlag nach § 6a BKGG oder Wohngeld beziehen; Ermöglichen des Zugangs zu Bildungs- und Teilhabeangeboten; Erhöhung der Chancengleichheit durch Schaffung der materiellen Basis für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
32	Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht							Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen; Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen; Sicherstellen des Vorranges der offenen Hilfen; Förderung und Unterstützung ambulanter Dienste und sonstiger ambulanter Angebote; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten; Bereitstellung sozialer Dienstleistungen



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
32	Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht	32.10.00	Erträge/Einnahmen sowie Erstattungen von/an andere(n) Träger(n)					<p>Hinweise zur Verbuchung der Transferleistungen in der Eingliederungshilfe: Im Hinblick auf die besondere Bedeutung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX erfolgt deren Verortung auf Ebene der Produktgruppe (32.10). Eine Unterteilung in einzelne Ausgabenbereiche wird in den Produkten 32.10.01 bis 32.10.04 vorgenommen.</p> <p>Die Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX sieht auch weiterhin keine Zuordnung der Erträge/Einnahmen auf die verschiedenen Ausgaben vor. Um eine einheitliche und gebündelte Darstellung der Erträge/Einnahmen zu gewährleisten, wird hierzu das Produkt 32.10.00 eingeführt. Dasselbe gilt für die Verbuchung der Erstattungen von anderen Trägern bzw. an andere Träger.</p> <p>Auf den detaillierten „Buchungsplan für den Sozialhaushalt“ wird insoweit verwiesen.</p> <p>Im Unterschied zu den Transferleistungen ist bei den Personal- und Sachkosten sowie im Bereich der Zuschüsse und Freiwilligkeitsleistungen eine differenzierte Zuordnung der Einnahmen auf die einzelnen Ausgabenbereiche optional möglich.</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen							<p>Bereitstellung erforderlicher Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen; Förderung der eigenverantwortlichen Tätigkeit von Jugendverbänden und Jugendgruppen; Schutz junger Menschen vor gefährdenden Einflüssen; Sicherstellung eigenständiger Existenzsicherung und sozialer Integration; Gewährleistung bedarfsgerechter Angebote im Rahmen der Jugendberufshilfe, Mobilien Jugendarbeit und Schulsozialarbeit; Abbau von Benachteiligungen; Kooperation und Vernetzung zwischen Kommune und Wirtschaft, Kammern, Arbeitsamt, Schule, öffentlichen und freien Trägern, Ehrenamtlichen; Vertretung der Interessen von Kinder und Jugendlichen; Förderung einer alters- und interessengerechten Beteiligung der Kinder und Jugendlichen sowie eigenverantwortlicher Lebensraumgestaltung; Deckung des Bedarfs an Räumlichkeiten, Einrichtungen und Unterkunftsplätzen im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.01	Kinder- und Jugendarbeit	OB	OJV			<p>Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII; Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune und freie Träger z.B. Jesinger Sommerferienprogramm</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.01	Kinder- und Jugendarbeit	OB	OVN			<p>Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII; Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune und freie Träger z.B. Naberner Kinderfest oder Naberner Sommerferienprogramm</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.01	Kinder- und Jugendarbeit	3	330			<p>Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII (z.B.: Brückenhaus, Mehrgenerationenhaus LINDE, Kommunikationszentrum für interkulturelle Zusammenarbeit = KIZ);</p> <p>Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune und freie Träger z.B. Maßnahmen zur Förderung der Jugendarbeit;</p> <p>Zusammenarbeit mit freien Trägern in Jugendtreffpunkten z.B.: Jugendtreff Check In (Ötlingen), Pavillon Rambouilletplatz und LINDE</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kinder- und Jugendkulturarbeit</li> <li>- außerschulische Kinder- und Jugendbildung</li> <li>- Ferienmaßnahmen (Evangelisches Ferientagheim / Kinderferienprogramm) des Brückenhauses, Mehrgenerationenhaus LINDE</li> <li>- Medienarbeit</li> <li>- erlebnisorientierte Projekte und Sport</li> <li>- mobile spielpädagogische Angebote</li> <li>- Jugendberatung</li> <li>- interkulturelle Arbeit</li> <li>- geschlechtsspezifische Angebote für Mädchen und Jungen (Pädagoginnen Treff): Mädchentage, AK Jungenarbeit, Jungentage und andere Aktivitäten;</li> </ul> <p>Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz ist u.a. im Produkt Kinder- und Jugendarbeit enthalten;</p> <p>Der Grundgedanke des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes ist jedoch darüber hinaus in allen Produkten und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe immanent;</p> <p>Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit;</p> <p>Mitwirkung bei Kinder- und Jugendveranstaltungen;</p> <p>Sozialplanung Teilplan Kinder und Jugendliche in Kirchheim unter Teck, Fortschreibung und Umsetzungsmaßnahmen;</p> <p>Gemeinwesen und lebensweltbezogene Jugendarbeit</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.02	Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII	3	320	321		<p>Schulsozialarbeit: Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind nach § 13 SGB VIII. Im Rahmen der Jugendhilfe werden ihnen lebensweltbezogene und lebenslageorientierte sozialpädagogische Hilfen angeboten, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern. Dazu werden ihnen bei Bedarf Unterstützung beim Antragsverfahren zur Unterhaltssicherung und Krankenhilfe angeboten.</p> <p>Jugendberufshilfe ist ausbildungs- und beschäftigungsorientiert. Sie motiviert junge Menschen durch für sie geeignete Maßnahmen, Verantwortung für ihre Existenzsicherung und berufliche Lebensplanung zu übernehmen</p> <p>Aufwendungen für die Einrichtungen der Jugendsozialarbeit werden beim Produkt 36.20.04 abgebildet.</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.03	Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen	3	330			<p>Kommunales Kinder- und Jugendreferat;</p> <p>Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Wahrnehmung ihrer Interessen;</p> <p>Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen und Schaffung verbindlicher Strukturen in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Kommunalverwaltung und Kommunalpolitik, z.B. durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung von Projekten, die Kinder und Jugendliche selbst durchführen</li> <li>- lebensraumorientierte Beteiligungsprojekte</li> <li>- Zukunftswerkstatt</li> <li>- Kinder- und Jugendhearings</li> <li>- sozialpädagogische Begleitung des Kirchheimer Kinder- und Jugendbeteiligungsformates BePart</li> <li>- selbstverwaltete Jugendzentren</li> <li>- Beteiligung in kommunalen Planungsbereichen und an „Runden Tischen“</li> </ul> <p>Vertretung der Interessen von Kindern und Jugendlichen, z.B. durch Mitwirkung auf allen Ebenen der kommunalen Verwaltung, in kommunalen Gremien und an „Runden Tischen“;</p> <p>Zusammenarbeit mit Abteilungen, Institutionen und Initiativen;</p> <p>Anlaufstelle, Vermittlungsinstanz und Info-Börse für alle Bereiche, die Kinder und Jugendinteressen betreffen;</p> <p>Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist darüber hinaus in allen Produkten und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe immanent;</p> <p>Geschäftsstelle des Jugendhausbeirats und Vertretung der Stadt im Hausbeirat des Mehrgenerationenhauses LINDE</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.04	Einrichtungen der Jugendarbeit	OB	OVJ			<p>Unter diesem Produkt werden die Bereitstellungskosten für die Einrichtungen der Jugendarbeit abgebildet. Dazu gehören neben den Kosten für die Errichtungen, Unterhaltung und Betrieb der Einrichtungen auch die Aufwendungen für Personal. Zuschüsse nach dem KJHG an andere Träger zur institutionellen oder pauschalen Förderung sind ebenfalls unter dem Produkt zu subsumieren.</p> <p>Zu den Einrichtungen gehören z.B. Offene Treffs (Jugendtreff Jesingen)</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20.04	Einrichtungen der Jugendarbeit	3	330			<p>Unter diesem Produkt werden die Bereitstellungskosten für die Einrichtungen der Jugendarbeit abgebildet. Dazu gehören neben den Kosten für die Errichtungen, Unterhaltung und Betrieb der Einrichtungen auch die Aufwendungen für Personal. Zuschüsse nach dem KJHG an andere Träger zur institutionellen oder pauschalen Förderung sind ebenfalls unter dem Produkt zu subsumieren.</p> <p>Zu den Einrichtungen gehören z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jugendräume</li> <li>- Offene Treffs wie z.B.: Evangelisches Waldheim, Mehrgenerationenhaus LINDE in Kooperation mit dem Kreisjugendring, Brückenhaus, Check In (Ötlingen), Pavillon Rambouilletplatz, KIZ</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien							<p>Schaffung oder Erhaltung positiver Lebensbedingungen für Familien und junge Menschen;</p> <p>Abklärung des Bedarfs unter umfassender Beteiligung der jungen Menschen und ihrer Familien und des sozialen Umfeldes (persönliche und / oder wirtschaftliche Hilfe);</p> <p>Bessere Wahrnehmung der Erziehungsverantwortung und Stärkung der Erziehungskompetenz von Müttern, Vätern und anderen Erziehungsberechtigten;</p> <p>Unterstützung bei der (gewaltfreien) Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie;</p> <p>Unterstützung der Familie bei Notsituationen;</p> <p>Gewährleistung der Betreuung und Versorgung von Kindern im elterlichen Haushalt;</p> <p>Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung des jungen Menschen;</p> <p>Förderung der Erziehungskompetenz der Personensorgeberechtigten;</p> <p>Sicherung des Verbleibs der Kinder und Jugendlichen in der Familie oder Schaffung einer auf Dauer angelegten Lebensperspektive außerhalb der Familie;</p> <p>Unterstützung der Kinder und Jugendlichen bei der Bewältigung von individuellen Entwicklungsproblemen und Begleitung bei der schulischen Förderung;</p> <p>Abbau und Vermeidung von sozialen und materiellen Benachteiligung;</p> <p>Angemessene Betreuung bei Gerichts- und Strafverfahren;</p> <p>Integration des Kindes in die neue Familie auf Dauer als eigenes Kind;</p> <p>Abwendung einer Gefährdung Minderjähriger durch die Einschaltung eines Gerichts;</p> <p>Feststellung der Vaterschaft sowie Festsetzung und Realisierung des Unterhalts;</p> <p>Sicherung von Rechtspositionen;</p> <p>Ausübung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes;</p> <p>Deckung des Bedarfs an Räumlichkeiten, Einrichtungen und Unterkunftsplätzen im Rahmen der Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	36.30.01	Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfe zur Erziehung	3	330			<p>Sozial- und Lebensberatung: Sozial- und Lebensberatung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten (z.B. Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratung Alleinerziehender, allgemeine Familienberatung, Beratung von Kindern und Jugendlichen - ggf. ohne Kenntnis der Personensorgeberechtigten).</p> <p>Die Beratung kann umfassen: - Information, Klärung der Frage-/Problemstellung - Vermittlung/Überweisung an andere Stellen, - Prozessorientierte Beratung, Unterstützung bei akuten Krisen (nicht: Inobhutnahme), - Vermittlung und Koordination verschiedener Hilfen außerhalb HzE (z.B. Suchtberatung, Berufsberatung, Schuldnerberatung), - Initiieren und Durchführen von Angeboten für bestimmte Fragestellungen/Zielgruppen, Beratung von Dritten/Institutionen (z.B. Nachbarn, Angehörige, Lehrkräfte, Erzieher/innen...), - Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung</p> <p>Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung: Der/Die Personensorgeberechtigte und das Kind oder der Jugendliche sind vor einer Entscheidung über die Inanspruchnahme einer Hilfe zu beraten und auf die möglichen Folgen für die Entwicklung des Kindes oder Jugendlichen hinzuweisen.</p> <p>Hieraus ergibt sich vor dem Hintergrund der Vorgaben und Intentionen des SGB VIII die umfassende Verpflichtung des Jugendamtes, alle Ressourcen der Betroffenen und des sozialen Umfeldes einzufordern, zu vernetzen und zu nutzen. Bevor über die Gewährung einer individuellen Hilfe entschieden werden kann, sind nach Möglichkeit die konkreten Ressourcen der Betroffenen, der Erziehungsberatungsstellen, der Tageseinrichtungen, der Jugendarbeit sowie anderer Institutionen im sozialen Umfeld (z.B. Schulen) zur Milderung oder Beseitigung des Hilfebedarfs abzuklären.</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	36.30.01	Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfe zur Erziehung	3	330			<p>Diese Beratungsleistungen sind originäre Aufgaben des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe: - Beratung, Arbeitsbeziehung zu Betroffenen und anderen Leistungsträgern und Institutionen aufbauen - Beratung von Kindern und Jugendlichen ohne Kenntnis des Personen sorgeberechtigten auf Grund einer Not- und Konfliktslage - Klärung, welcher Leistungsträger oder andere Institutionen welche Verantwortung für die Lösung von spezifischen Fragestellungen hat/haben könnte (Auskunftserteilung) - Überblick über die spezifische Fragestellung und ihre Entstehungszusammenhänge schaffen - Klärung der Erwartungen der Betroffenen und Klärung, ob das Jugendamt prinzipiell diesen Erwartungen entsprechen kann - Klärung und Förderung der Mitwirkungsbereitschaft und -fähigkeit junger Menschen und ihrer Personensorgeberechtigten (Motivation zu Veränderung) - Umfassende Analyse der Ressourcen der jungen Menschen, der Personensorgeberechtigten,weiterer Bezugspersonen sowie der Einrichtungen und Dienste im sozialen Umfeld und erste vorläufige Prognose - Information der jungen Menschen und Personensorgeberechtigten über in Frage kommende Hilfen und deren mögliche Folgen auch bei Nichtinanspruchnahme einer erforderlichen Hilfe - Abklärung der konkreten Leistungsmöglichkeiten von Erziehungsberatungsstellen, Tageseinrichtungen, Jugendarbeit und Schulen sowie anderer Institutionen im sozialen Umfeld und Absprachen über Arbeitsteilung für Problemlösungen - Fortlaufende Prüfung, ob der Hilfebedarf fachgerecht abgedeckt wird - Koordination und Dokumentation des Beratungs-, Abklärungs- und Vernetzungsprozesses durch das Jugendamt - Analyse der Schwachstellen in der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	36.30.02	Förderung der Erziehung in der Familie	3	330			<p>Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie; Die allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie soll dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen und Konflikte in der Familie gewaltfrei lösen können;</p> <p>Die Förderung kann umfassen; - Familienbildung (Qualifizierung, Wissensvermittlung); - Anregung, Begleitung, Unterstützung von Familienselbsthilfeprojekte; - Angebote der Familienfreizeit und Familienerholung; - Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe diese Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung</p> <p>Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen (§ 20 SGB VIII): Fällt der Elternteil, der die überwiegende Betreuung des Kindes übernommen hat, für die Wahrnehmung dieser Aufgabe aus, so soll der andere Elternteil bei der Betreuung und Versorgung des im Haushalt lebenden Kindes unterstützt werden.</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschl. Krisenintervention	3	330			<p>Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfe für junge Volljährige sind Leistungsangebote für junge Menschen und Personensorgeberechtigte zur Überwindung von individuellen Problemlagen. Es besteht ein Rechtsanspruch auf die notwendigen und geeigneten Leistungen. Art und Umfang der Hilfe richten sich nach dem Bedarf im Einzelfall. Problem- und Ressourcenanalyse, Beratung und Motivation zur Inanspruchnahme der Hilfen sowie die Erarbeitung von Hilfemöglichkeiten, deren Planung und Durchführung sind gekennzeichnet durch Ganzheitlichkeit, Systemorientierung sowie Lebenswelt- und Alltagsorientierung. Im Hilfeprozess sind die sozialen, kulturellen und geschlechtsspezifischen Besonderheiten zu berücksichtigen und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit aller Beteiligten zu gewährleisten. Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelische behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfe für junge Volljährige sind selbsthilfeorientiert und zielen auf soziale Integration.</p> <p>Die Hilfe umfasst unter Beteiligung der Betroffenen, insbesondere der Kinder und Jugendlichen, die Bedarfsfeststellung und die Begründung der Notwendigkeit der Hilfe; die Klärung einer geeigneten Hilfeart; Bewilligung der Hilfe einschl. der Finanzierung, der verwaltungs- und kostenrechtlichen Bearbeitung sowie die Heranziehung Kosten- bzw. Unterhaltspflichtiger und Geltendmachung von Ersatzleistungen; die Bereitstellung der Hilfe; die Erstellung, Dokumentation und Fortschreibung des Hilfeplans, die Formulierung von Zielen und deren Kontrolle; die Beteiligung anderer sozialpädagogischer Fachkräfte und Institutionen.</p> <p>Leistungen:  - Hilfe zur Erziehung  - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche gem. § 35a Abs. 3 i.V.m. Abs. 1 SGB VIII  - Hilfe für junge Volljährige  - Inobhutnahme</p> <p>Die Ausgestaltung der Leistungen kann erfolgen durch: Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistand /Betreuungshelfer, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe/Familienpflege, Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, weitere Formen der Hilfe</p> <p>Das Produkt umfasst neben der unmittelbaren Erbringung der o.g. Leistungen auch deren konzeptionelle Weiterentwicklung.</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	36.30.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	3	330			Mitwirkung beim Familiengericht bei Sorgerechtsfragen
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege							<p>Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit;  Familienentlastung / Unterstützung;  Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf;  Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes;  Bedarfsgerechte Vermittlung von geeigneten Tagespflegepersonen;  Förderung und Unterstützung von Zusammenschlüssen von Tagespflegepersonen;  Vermeidung unzumutbarer finanzieller Belastung von Eltern und ihren Kindern durch die Feststellung der zumutbaren Belastung unter Anwendung des Sozialhilferechts nach §§ 82 bis 85, 87, 88 und 92a SGB XI</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.01	Tageseinrichtungen für Kinder	OB	OJV			<p>Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern bis zum Schuleintritt in unterschiedlichen Angebotsformen mit oder ohne Verpflegung.</p> <p>Verwaltungsleistungen z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen</li> <li>- Mitwirkung bei Fragen der Betriebsurlaubnis</li> <li>- Allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern und Elternbeiräten</li> <li>- Entgegennahme von Ab- und Anmeldungen, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.01	Tageseinrichtungen für Kinder	OB	OVN			<p>Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern bis zum Schuleintritt in unterschiedlichen Angebotsformen mit oder ohne Verpflegung.</p> <p>Verwaltungsleistungen z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen</li> <li>- Mitwirkung bei Fragen der Betriebsurlaubnis</li> <li>- Allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern und Elternbeiräten</li> <li>- Entgegennahme von Ab- und Anmeldungen, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge</li> </ul>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.01	Tageseinrichtungen für Kinder	3	320	322		<p>Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in unterschiedlichen Angebotsformen nach § 22a SGB VIII, z. B. Kinderkrippe, Kindergarten, Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen und Einrichtungen mit integrativen Gruppen in verschiedenen Betriebsformen, z. B. Halbtags- und Ganztagsgruppen, Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten mit oder ohne Verpflegung;</p> <p>Interaktion Kindergarten - soziales Umfeld;</p> <p>Kooperation mit der Schule, kirchlichen und freien Trägern und Fachdiensten</p> <p>Verwaltungsleistungen z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen (Aufstellung der örtlichen Bedarfsplanung, Umsetzung des Orientierungsplans Baden-Württemberg)</li> <li>- Qualifizierungsprogramm für alle städt. Erzieher/innen</li> <li>- Einführung von übergreifenden Standards/Qualitätsentwicklung</li> <li>- Praxisbegleitung der Umsetzung des Orientierungsplans</li> <li>- Ausbau und Weiterentwicklung der Sprachförderung</li> <li>- Stärkung der Erziehungskompetenzen von Eltern</li> <li>- Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis</li> <li>- Wahl und Beteiligung von Elternbeiräten. Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat</li> <li>- Allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern</li> <li>- Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge</li> <li>- Beratung und insbesondere finanzielle Förderung der Einrichtungen freier Träger</li> <li>- Zusammenarbeit mit dem überörtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Beratung von Einrichtungen (bei diesem Produkt)</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.02	Kindertagespflege	OB	OJV			<p>Angebote zur Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes nach § 23 SGB VIII durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung von Kindern zur Tageselternvermittlung des Landkreises Esslingen - TEV</li> <li>- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Tagespflegepersonen und Personensorgeberechtigten</li> <li>- Finanzierung der Kindertagespflege</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.02	Kindertagespflege	OB	OVN			<p>Angebote zur Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes nach § 23 SGB VIII durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung von Kindern zur Tageselternvermittlung des Landkreises Esslingen - TEV</li> <li>- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Tagespflegepersonen und Personensorgeberechtigten</li> <li>- Finanzierung der Kindertagespflege</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.02	Kindertagespflege	3	320	322		<p>Angebote zur Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes nach § 23 SGB VIII durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung von Kindern zur Tageselternvermittlung des Landkreises Esslingen - TEV</li> <li>- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Tagespflegepersonen und Personensorgeberechtigten</li> <li>- Finanzierung der Kindertagespflege</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	36.50.03	Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen	3	320	322		<p>Übernahme von Teilnahme- bzw. Kostenbeiträgen nach § 90 Abs. 3 SGB VIII einschl. Prüfung der Voraussetzungen, und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern / des Elternteils</p> <p>Verwaltungsleistungen z.B.:</p> <p>Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge</p>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.80	Kooperation und Vernetzung							<p>Leistungen, die über allgemeine Planungs- und Kooperationsleistungen der Produktgruppen 36.20 bis 36.50 hinausgehen; Dies können insbesondere sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Intensivierung der Vernetzung im Sozialraum</li> <li>- Kooperation und Vernetzung insbesondere zwischen Trägern der Jugendhilfe und Sozialhilfe und anderen (vgl. § 80 SGB VIII, § 81 SGB VIII)</li> <li>- Unterstützung von Selbsthilfe, bürgerschaftlichem Engagement und ehrenamtlicher Arbeit</li> <li>- Erschließung von Ressourcen im Jugendhilfebereich</li> <li>- Unterstützung und Initiierung von wohngebietsbezogenen Arbeitsgemeinschaften und Regionalkonferenzen</li> <li>- Wahrnehmen sozialer und struktureller Entwicklungen im Gemeinwesen;</li> <li>- Initiierung / Durchführung von Projekten und Regelangeboten zu sozialen Problemen im Gemeinwesen</li> <li>- Beratung und Vermittlung bei Konflikten zwischen sozialen Gruppen</li> <li>- Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebamme</li> </ul>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.80	Kooperation und Vernetzung	36.80.01	Kooperation und Vernetzung	3	330			<p>Unter diesem Produkt werden nur Leistungen erfasst, die über die Planungs- und Kooperationsleistungen der Produktgruppen 36.20 bis 36.50 hinausgehen.</p> <p>Dies können insbesondere sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Intensivierung der Vernetzung im Sozialraum</li> <li>- Kooperation und Vernetzung erreichen und weiterentwickeln, insbesondere zwischen Trägern der Jugendhilfe und Sozialhilfe und anderen vgl. § 80 SGB VIII, § 81 SGB VIII</li> <li>- Unterstützung von Selbsthilfe, bürgerschaftlichem Engagement und ehrenamtlicher Arbeit, Erschließung von Ressourcen im Jugendhilfebereich</li> <li>- Unterstützung und Initiierung von wohngebietsbezogenen Arbeitsgemeinschaften und Regionalkonferenzen</li> <li>- Wahrnehmen sozialer und struktureller Entwicklungen im Gemeinwesen</li> <li>- Initiierung/Durchführung von Projekten und Regelangeboten zu sozialen Problemen im Gemeinwesen</li> <li>- Beratung und Vermittlung bei Konflikten zwischen sozialen Gruppen</li> <li>- Vorbereitung sozial bedeutsamer Vorhaben, Erarbeitung von Konzepten, Maßnahmenplanungen, Gemeinwesenarbeit</li> <li>- Intensivkooperation mit dem Sozialen Dienst des Landkreises</li> <li>- Entwicklung und Schaffung von Nachbarschaftsnetzwerken (Klosterviertel, Dettinger Weg, Paradiesle, Halde, Schafhof, Steingau...), Quartiersmanagement</li> </ul>
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.90	Unterhaltsvorschussleistungen							<p>Bearbeitung von Anträgen im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen;</p> <p>Beratung von alleinerziehenden Elternteilen</p>
37	Schwerbehinder-tenrecht und soziales Entschädi-gungsrecht	37.10	Schwerbehinder-tenrecht							<p>Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht;</p> <p>Ausstellung von Ausweisen, Beiblättern (einschl. Wertmarken) und Streckenverzeichnissen;</p> <p>Aufklärung und Beratung</p>
37	Schwerbehinder-tenrecht und soziales Entschädi-gungsrecht	37.20	Soziales Entschädigungs-recht							<p>Umsetzung des Rechts der Kriegsopferversorgung;</p> <p>Umsetzung des sonstigen sozialen Entschädigungsrechts</p>
41	Gesundheitsdienste	41.10	Krankenhäuser							<p>Die Leistungen orientieren sich an der Pflegesatzverordnung (§ 17 Abs. 4 BundespflegesatzVO), evtl. Produktbeschreibungen sind örtlich hieran zu orientieren</p>
41	Gesundheitsdienste	41.20	Gesundheits-einrichtungen							<p>Ambulatorien, Arzthäuser, Desinfektionsanstalten, Entseuchungsanstalten, Entkeimungsanstalten, Blutspendedienst, Krankenpflegestationen, Hebammenfortbildungskurse, sofern nicht anderen Produktgruppen zugeordnet</p>
41	Gesundheitsdienste	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege							<p>Unterstützung Einzelner, Gruppen und Organisationen zur Verwirklichung gesundheitsfördernder Lebensweisen und Lebens-bedingungen;</p> <p>Überblick über die gesundheitliche Situation;</p> <p>Initiierung von Planungen und Maßnahmen;</p> <p>Fachgerechte Überwachung und Bewertung der Häufigkeit von Krankheiten und Risikofaktoren in der Bevölkerung;</p> <p>Auffälligkeiten feststellen;</p> <p>Drohenden Behinderungen entgegenwirken;</p> <p>Vorhandene Behinderungen ausgleichen oder mindern;</p> <p>Sicherung des Gesundheitszustandes und -bewusstseins sowie einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen;</p> <p>Verhütung von gefährlichen Infektionskrankheiten;</p> <p>Schließung von Impflücken;</p> <p>Sicherung, Erhalt und Verbesserung der Zahngesundheit;</p> <p>Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten;</p> <p>Verbesserung der gesundheitlichen Situation und soziale Integration;</p> <p>Erhalt und Verbesserung der hygienischen Bedingungen;</p> <p>Sicherung einer professionellen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung;</p> <p>Aufdeckung von gegen das Leben gerichteten Straftaten;</p> <p>Verbesserung des Informationsstandes der Bevölkerung über Gefahren und Verhütungsmöglichkeiten gefährlicher Infektions-krankheiten;</p> <p>Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität;</p> <p>Gesundheitsschutz durch Minimierung von der Umwelt ausgehenden schädigenden Einwirkungen;</p> <p>Gesundheitsverträgliche Ausführung von Planungsvorhaben;</p> <p>Abklärung der Ursache;</p> <p>Erarbeitung von Problemlösungen sowie Sanierungsmöglichkeiten bei umweltbezogenen Krankheiten;</p> <p>Überblick über die Belastung des Organismus mit Umweltschadstoffen sowie deren gesundheitliche Auswirkungen</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
41	Gesundheitsdienste	41.80	Kur- und Badeeinrichtungen							Bereitstellung und Betrieb von Kureinrichtungen nach örtlicher Gegebenheit, wie z. B. Kurpark, Kurhaus, Bäder und medizinische Einrichtungen (soweit nicht Produktbereich Sport und Bäder)
42	Sport und Bäder	42.10	Förderung des Sports							Bürgerorientierte Sportentwicklung; Bedarfsgerechtes und attraktives Veranstaltungsangebot
42	Sport und Bäder	42.10	Förderung des Sports	42.10.01	Sportförderung	OB	OVJ			Das Produkt beinhaltet die ideelle, materielle und finanzielle Förderung: - Ermittlung und Ausbezahlung/Verrechnung von Vereinszuschüssen
42	Sport und Bäder	42.10	Förderung des Sports	42.10.01	Sportförderung	OB	OVN			Das Produkt beinhaltet die ideelle, materielle und finanzielle Förderung: - Ermittlung und Ausbezahlung/Verrechnung von Vereinszuschüssen
42	Sport und Bäder	42.10	Förderung des Sports	42.10.01	Sportförderung	3	320	321	240	Das Produkt beinhaltet die ideelle, materielle und finanzielle Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports; Zusammenarbeit mit dem Stadtverband für Leibesübungen und den in ihm organisierten Vereinen z.B. durch: - Sportentwicklungsplanung und deren Umsetzung - Vorbereitung der Ehrungen für sportliche Leistungen - Jugendzuschuss - Trainer- und Übungsleiterzuschuss - Investitionszuschüsse  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Umsetzung des Sportentwicklungsplanes
42	Sport und Bäder	42.10	Förderung des Sports	42.10.02	Sportveranstaltungen	3	320	321	150	Pflege der Kontakte zu den Verbänden, Vereinen und sonstigen Veranstaltern; Mitarbeit in Organisationskomitees; Präsentation des Standortes; Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen; Öffentlichkeitsarbeit/Werbung; Zuschussgewährung für Fremdveranstaltungen; Repräsentation  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Pressemitteilungen und Beantwortung von Presseanfragen, die nur über die Abteilung 150 veröffentlicht werden dürfen.
42	Sport und Bäder	42.40	Bäder							Attraktive, hygienische, sichere Schwimmbäder; Schaffung eines umfassenden Freizeitangebotes; Bedarfsgerechte Versorgung
42	Sport und Bäder	42.40	Bäder	42.40.01	Freibäder	1	STW			Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Schwimmflächen mit Nebenanlagen; Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Liegeflächen, Spiel- und Sportanlagen sowie sonstige Freiflächen (z.B. Spazierwege); Verpachtung Freibadgastronomie; Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskunft, Unterstützung von Sportveranstaltungen, Durchführung von Schwimmkursen und sonstigen präventiven Gesundheitsmaßnahmen
42	Sport und Bäder	42.40	Bäder	42.40.01	Freibäder	1	140			Verwaltungskostenbeitrag Bäder (Eigenbetrieb Stadtwerke)
42	Sport und Bäder	42.40	Bäder	42.40.02	Hallenbäder	1	STW			Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Schwimmflächen mit Nebenanlagen; Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Liegeflächen, Spiel- und Sportanlagen sowie sonstige Freiflächen (z.B. Spazierwege); Verpachtung Hallenbadgastronomie; Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskunft, Unterstützung von Sportveranstaltungen, Durchführung von Schwimmkursen und sonstigen präventiven Gesundheitsmaßnahmen; Gebrauchsüberlassung von Sondereinrichtungen
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten							Förderung des Sports; Sicherstellung des Schulsports; Deckung des kulturellen und gesellschaftlichen Bedarfs
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten	42.41.01	Gedeckte Sportflächen bis 27m x 45m	OB	OVJ			Bereitstellung und Betrieb von gedeckten Sportflächen in Gymnastikräumen und Turn- und Sporthallen bis zu einer Größe von 27m x 45m (Sporthalle Lehenacker); Bereitstellung für Schulsport und Vereinssport sowie für Institutionen; Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; Unterhaltung der Gebäude; Unterhaltung der maschinentechnischen Anlagen; Unterhaltung von Außenanlagen



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten	42.41.01	Gedeckte Sportflächen bis 27m x 45m	OB	OVN			Bereitstellung und Betrieb von gedeckten Sportflächen in Gymnastikräumen und Turn- und Sporthallen bis zu einer Größe von 27m x 45m (Gießhalle); Bereitstellung für Schulsport und Vereinssport sowie für Institutionen; Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; Unterhaltung der Gebäude; Unterhaltung der maschinentechnischen Anlagen;
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten	42.41.01	Gedeckte Sportflächen bis 27m x 45m	3	320	321	240	Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von gedeckten Sportflächen in Gymnastikräumen, Turn- und Sporthallen bis zu einer Größe von 27m x 45m; - Bereitstellung für Schulsport und Vereinssport sowie für Institutionen - Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit - Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung) - Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. gesellschaftliche und kulturelle Zwecke - Vermietung/Überlassung von Zusatzausstattung - Vermietung/Überlassung von Bewirtschaftungseinrichtungen  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: - Unterhaltung der Gebäude - Unterhaltung der maschinentechnischen Anlagen - Unterhaltung von Außenanlagen
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten	42.41.02	Freisportanlagen	OB	OJV			Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen (z.B. Klein- und Normalspielfelder sowie leichtathletische Anlagen) - Sportanlage Lehenacker bzw. Oberer Wasen; Bereitstellung für Schulsport; Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; Pflege der Freisportanlagen (Sportflächen, Verkehrsflächen, Begleitgrün); Unterhaltung der Gebäude
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten	42.41.02	Freisportanlagen	OB	OVN			Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen (z.B. Klein- und Normalspielfelder sowie leichtathletische Anlagen) - Sportanlage Oberer Wasen; Bereitstellung für Schulsport; Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; Unterhaltung der Gebäude
42	Sport und Bäder	42.41	Sportstätten	42.41.02	Freisportanlagen	3	320	321	240	Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen (z.B. Klein- und Normalspielfelder sowie leichtathletische Anlagen); - Bereitstellung für Schulsport und Vereinssport sowie für Institutionen; - Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; - Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); - Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; - Überlassung von Zusatzausstattung - Belegungspläne für die Sportstätten  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen: - Pflege der Freisportanlagen (Sportflächen, Verkehrsflächen, Begleitgrün) - Unterhaltung der Gebäude
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung							Bedarfsgerechte Bereitstellung von Bau- und Freiflächen; Nachhaltige städtebauliche Entwicklung

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.01	Stadtentwicklung	2	230		330	<p>Zentrale Koordination: Strategien, Konzepte, Stellungnahmen und prozessorientierte Steuerung in allen Feldern der Stadtentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf);</p> <p>Stadtentwicklungs- und Stadtteilentwicklungspläne und -programme: umfassende Planungen auf Gesamtstadt- und auf Teilraumbene; Fachentwicklungspläne: Planungen für einzelne Sektoren/Bereiche (Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur / Gemeinbedarf);</p> <p>Analysen, Prognosen, Modellrechnungen, Szenarien: Einzelarbeiten und Berichte zur Stadtentwicklung und Raumbearbeitung auf Gesamtstadt- und Teilraumbene;</p> <p>Durchführung von städtebaulichen Wettbewerben;</p> <p>Ab Maßstab 1:500 im Rahmen der Entwicklung von Entwicklungsplänen</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 330 Soziales im Rahmen der Sozialplanung in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Älterwerden</li> <li>- Menschen mit Behinderungen</li> <li>- Kinder und Jugendliche in Kirchheim unter Teck</li> <li>- Menschen ausländischer Herkunft</li> <li>- Allgemeine soziale Hilfen/Familie</li> <li>- Gemeinwesenorientierte Projekte</li> <li>- Förderung und Entwicklung von Nachbarschaftsnetzwerken und Nachbarschaftsprojekten</li> <li>- Entwicklung und Planung von Projekten des mehrgenerativen Wohnens</li> <li>- Maßnahmen zu Strukturverbesserungen in Wohnquartieren</li> <li>- Arbeitskreis kommunale Wohnraumversorgung</li> <li>- Interdisziplinäre Projekte</li> <li>- Kommunales Gesundheitsförderkonzept</li> </ul>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.02	Vorbereitende Bauleitplanung	2	230		120	<p>Flächennutzungsplan mit Beiplänen gem. BauGB;</p> <p>Aufstellungs-, Änderungsverfahren und Fortschreibung auf Basis der Zielvorgaben aus Raumordnung, Landesplanung und Stadtentwicklung einschl. Erhebung, Erarbeitung bzw. Einarbeitung der Planungsgrundlagen, der Fachplanungen (wie z.B. Bedarfszahlen, Zielvorgaben, Landschaftsplan etc.);</p> <p>Erstellung und Fortschreibung eines Landschaftsplanes;</p> <p>Auswertung und Einarbeitung in den Planentwurf bzw. in Teilpläne und Planvarianten;</p> <p>Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligung;</p> <p>Raumordnerische Abstimmung;</p> <p>Zusammenstellung und Auswertung des Abwägungsmaterials;</p> <p>Erarbeitung von räumlich-funktionalen Konzepten;</p> <p>Verfahrenssteuerung gem. BauGB;</p> <p>Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen;</p> <p>Durchführung von Standortuntersuchungen;</p> <p>Dokumentation und Präsentation;</p> <p>Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 120 Nachhaltige Entwicklung;</p> <p>Durchführung der Verträglichkeitsprüfung nach FFH (Flora Fauna Habitat = EU-Richtlinie);</p> <p>Kontoführung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.03	Städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung	2	230			<p>Städtebaulicher Rahmenplan mit räumlich-funktionalen Aussagen zu bestimmten räumlichen Bereichen und/oder sektoralen Themen einschl. erheben, zusammenstellen und auswerten des Grundlagenmaterials;</p> <p>Erarbeiten und bearbeiten des Entwurfs;</p> <p>Abstimmung mit externen Beteiligten;</p> <p>Einbindung von Fachplanungen, Visualisierung der Planung, Präsentation, Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen;</p> <p>Städtebaulicher Ideenwettbewerb gem. Richtlinie für Planungswettbewerbe = RPW;</p> <p>Workshops u. ä. einschl. Vorbereitung der Auslobung, Durchführung des Wettbewerbsverfahrens, Auswertung und Präsentation der Planungsergebnisse</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.04	Städtebaulicher Entwurf, Konzepte zu Bebauung und Freiraum, Stadtgestaltung	2	230		240	<p>Städtebauliche Entwürfe wie z.B. Gestaltungspläne, gestalterische Leitbilder zu Bebauung und Freiraum einschl. erheben, zusammenstellen und auswerten des Grundlagenmaterials;  Erarbeiten und bearbeiten des Entwurfs;  Abstimmung mit internen und externen Beteiligten;  Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen;  Visualisierung der Planung;  Auswertung und Präsentation der Planungsergebnisse;  Bei städtischen Baumaßnahmen im Tiefbau/Freianlagen erfolgt die Einbindung von Fachplanungen und Bauberatung bzw. künstlerische Oberleitung (bei besonderen Projekten) durch die Abteilung Städtebau und Baurecht</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur:  Für Entwässerungsthemen das Sachgebiet Tiefbau und Beiträge involvieren</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.04	Städtebaulicher Entwurf, Konzepte zu Bebauung und Freiraum, Stadtgestaltung	2	240			<p>Bei städtischen Baumaßnahmen im Hochbau erfolgt die Einbindung von Fachplanungen und Bauberatung bzw. künstlerische Oberleitung (bei besonderen Projekten) durch die Abteilung Gebäude und Grundstücke</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.05	Verbindliche Bauleitplanung	2	230			<p>Bebauungsplan, Vorhaben- und Erschließungsplan, Abrundungs- und Außenbereichssatzung (Aufstellungs- und Änderungsverfahren) auf Basis der Zielvorgaben aus Raumordnung, Landesplanung und Stadtentwicklung einschl. erheben, erarbeiten bzw. einarbeiten der Planungsunterlagen;  Fachplanungen (wie z.B. Gestaltungs- und Grünordnungsplan, landschaftspflegerische Begleitpläne für kommunale Ämter und Einrichtungen, klimatologisches Gutachten, Durchführung der Verträglichkeitsprüfung nach FFH);  Abrechnung von Kostenerstattungsbeträgen für Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft;  Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligung;  Zusammenstellung und Auswertung des Abwägungsmaterials;  Verfahrenssteuerung nach BauGB;  Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen;  Visualisierung der Planung und Präsentation;  Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien;  Feinplanung für besondere städtebauliche Projekte unterhalb Maßstab 1:500</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.06	Verkehrsentwicklungsplan	2	220		350	<p>Erhebung, Analyse, Darstellung und Bewertung aller verkehrsrelevanten Einrichtungen und Daten;  Entwicklung von Szenarien mit Wirkungsanalysen;  Konzeptvorschläge, -diskussion, -bewertung und -auswahl;  Maßnahmenvorschläge, Handlungs- und Umsetzungskonzepte, detaillierte Teilkonzepte für bestimmte Verkehrsträger oder Teilbereiche (z.B. Radverkehrskonzept)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 350 Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung:  Konzeptvorschläge, -diskussion, -bewertung und -auswahl;  Maßnahmenvorschläge, Handlungs- und Umsetzungs- und Teilkonzepte für bestimmte Verkehrsträger</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.07	Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung	2	220		240, 350	<p>Optimierung der Verkehrssteuerung und -lenkung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehrsleitsysteme</li> <li>- Verkehrsberuhigungskonzepte</li> <li>- Mobilitätsplanung</li> <li>- Mobilitätskoordination durch Erarbeitung von Ansätzen und Strategien zum sinnvollen Umgang mit Mobilität</li> <li>- Unterstützung einer umweltverträglichen Mobilität</li> <li>- Unterstützung einer umweltverträglichen Verkehrsmittelwahl</li> <li>- Erstellung von Konzepten zur logistischen Verknüpfung aller zur Verfügung stehenden Betriebsformen</li> <li>- Erarbeitung von Konzepten zur Neuordnung des Berufsverkehrs</li> <li>- Förderung des Aufbaus von City-Logistik-Konzepten</li> <li>- Unterstützung externer Mobilitätsberater</li> </ul> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Umsetzung der Themen durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur. Daher bereits in Konzepte zu involvieren.</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 350 Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung: Optimierung der Verkehrssteuerung und -lenkung durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehrsleitsysteme</li> <li>- Verkehrsberuhigungskonzepte</li> </ul>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.07	Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung	3	350			Konzepte zur Parkraumbewirtschaftung
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.08	Entwurf von Verkehrsanlagen	2	240			Erarbeitung der Vor-, Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung von Verkehrsanlagen nach den HOAI-Leistungsbildern
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.09	Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebauliche Maßnahmen nach Sonderprogrammen	2	230		240	<p>Vorbereitende Untersuchungen nach BauGB; Bestandsaufnahme und -analyse; Formulierung der Sanierungsziele; Erstellung des Erneuerungskonzeptes; Kosten- und Finanzierungsübersicht; Vorbereitende Untersuchung ohne BauGB; Grobanalyse oder Fortschreibung; Maßnahmen der Stadterneuerung (Ordnungs- und Baumaßnahmen) zur Verbesserung von Stadtteilen; Abschluss von Sanierungsmaßnahmen</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen zu privaten Hochbauten im Rahmen von Sanierungsgebieten</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.10	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	2	230			<p>Grobanalysen und vorbereitende Untersuchungen; Städtebauliches Konzept; Durchführung; Erwerb der Grundstücke; Finanzierung; Abschluss (z.B. Erhebung der Bodenwertsteigerung)</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.11	Rechtsverfahren und Gebote	2	230			<p>Erarbeitung und Kontrolle von Satzungen zur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt</li> <li>- Städtebauliche Umstrukturierung (Prüfung des Bedarfs zur Ausübung des Vorkaufsrechts)</li> <li>- Satzungen nach LBO, soweit nicht bei anderen Produkten</li> </ul> <p>Hierzu gehören folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Interessenabwägung;</li> <li>Satzungsbeschluss und Veröffentlichung;</li> <li>Öffentlichkeitsarbeit;</li> <li>Prüfung von Grundstücksverträgen;</li> <li>Instrumente zur Sicherung der Bauleitplanung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorkaufrechtssatzung</li> <li>- Veränderungssperre</li> <li>- Zurückstellung von Baugesuchen</li> </ul> </li> </ul> <p>Aussprechen von Geboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Baugebot nach BauGB</li> <li>- Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot gem. BauGB zur Verbesserung einer baulichen Anlage</li> <li>- Abbruchsgebot gem. BauGB zur Beseitigung einer baulichen Anlage</li> <li>- Pflanzgebot nach BauGB zur Bepflanzung eines Grundstücks</li> </ul>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.12	Städtebauliche Verträge	2	230			<p>Ausarbeitung der erforderlichen städtebaulichen Planungen;</p> <p>Aushandeln und Abschluss von städtebaulichen Verträgen nach dem BauGB (besonders bei amtlichen und freiwilligen Umlegungen, förmlich festgelegten Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen, anderen Gebieten der Stadterneuerung sowie Grenzregelungsverfahren):</p> <p>Das sind insbesondere privatrechtliche Neuordnungen der Grundstücksverhältnisse, die Bodensanierung und Freilegung von Grundstücken, sonstige Maßnahmen, die notwendig sind, damit Baumaßnahmen durchgeführt werden können;</p> <p>Vertragliche Vereinbarungen im Zusammenhang mit Bauleitverfahren oder sonstigen Satzungsverfahren;</p> <p>Verträge zur Übernahme von Kosten und sonstigen Aufwendungen, die der Gemeinde für städtebauliche Planungen, andere städtebaulichen Maßnahmen, sowie Anlagen und Einrichtungen, die der Allgemeinheit dienen, entstehen Städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge, Durchführungsverträge</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.13	Planungs- und Gestaltungsberatung	2	230			<p>Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung im Vorfeld des Baugenehmigungsverfahrens;</p> <p>Planauskünfte und Bürgergespräche;</p> <p>Geschäftsstelle Gestaltungsbeirat</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.14	Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter	2	230			<p>Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange;</p> <p>Erarbeitung von Stellungnahmen;</p> <p>Einleitung von Initiativen stadtentwicklungspolitisch und -planerisch bedeutsamer Gesetzesvorhaben;</p> <p>Stellungnahmen zu Plänen, Programmen, Raumordnungen und Planfeststellungsverfahren mit öffentlicher Auslegung der Europäischen Union, des Bundes, eines Bundeslandes, regionaler Kooperationen sowie benachbarter Städte, Gemeinden und sonstiger Planungsträger</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen							Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden; Bereitstellung aktueller und bedarfsgerechter Geobasisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr und Wirtschaftsförderung; Bereitstellung weiterer wichtiger fachbezogener Informationen zu Flurstücken und Gebäuden in automatisierter Form für Aufgaben der Fachämter und für Auswertungen; Erfassung von Grundlagen und Daten; Bereitstellung über aktuelle Medien; Schaffung von Planungsgrundlagen für Bauprojekte und Qualitätssicherung bei der Bauausführung; Beschaffung von Geobasisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung und Geoinformationssysteme; Bereitstellung aktueller Festpunktdaten zur Herstellung des einheitlichen Raumbezugs (Georeferenzierung); Sicherstellung des einheitlichen Raumbezugs beim Aufbau und bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche, um die Verknüpfung / Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten im Rahmen eines geografischen Informationssystems (GIS) zu gewährleisten; Bereitstellung von analogen und digitalen Karten und Geodaten für öffentliche und private Belange; Bildung zweckmäßig gestalteter Grundstücke im Geltungsbereich eines Bebauungsplans und / oder innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile, auch unter Berücksichtigung ökologischer Belange; Umsetzung und Sicherstellung städtebaulicher und sonstiger öffentlich-rechtlicher Vorgabe; Gewährleistung einer optimalen Baulandbereitstellung; Marktgerechte Wertermittlung von Grundstücken; Verkehrswertermittlung als Grundlage für den öffentlichen und privaten Grundstücksverkehr
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.02	Weitere grundstückbezogene Basisinformationen	2	230			Feststellung und Bereitstellung weiterer fachbezogener Basisinformationen zu Flurstück- und Gebäude (Sonderkataster); Festsetzung von Straßenbenennungen und grundlegende Festlegung der Hausnummerierungen
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.03	Vermessungs-technische Ingenieurleistungen	2	230			Entwurfs-, Bauvermessung und sonstige vermessungstechnische Ingenieurleistungen, insbesondere: - Topographische Aufnahmen (Bestandsaufnahmen) - Bebauungsplangrundlagenkarten - Lagepläne zum Baugesuch - Absteckung von Bauvorhaben - Beurteilung von Lageplänen zu Baugesuchen - Bauwerksüberwachung - Koordinatenermittlung - Entfernungsberechnungen - Grunderwerbspläne - Grenzabsteckungen für Grunderwerb sowie für städtische Baumaßnahmen und Projekte - Vermessungstechnische Leistungen zum Aufbau von geografisch-geometrischen Datenbasen für raumbezogene Informationssysteme, Vergabe, Abwicklung und Abrechnung von Vermessungsaufträgen sowie von Planungsaufträgen, soweit nicht andere Abteilungen zuständig sind, Beratung bezüglich amtlicher Vermessung
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.05	Raumbezugsysteme nach Lage und Höhe	2	230			Aufbau und Erhaltung des Lage- und des städtischen Höhenfestpunktfeldes

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.06	Grundlagen raumbezogener Informationssysteme	2	230		240	<p>Sicherstellung des einheitlichen Raumbezuges bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachabteilungen / Stadtwerke, um die Verknüpfbarkeit / Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten zu gewährleisten;</p> <p>Geodatenmanagement;</p> <p>Koordinierung, Beratung, Schulung;</p> <p>EDV-Voraussetzungen für die Bereitstellung von Grundlagenkarten und Bezugssystemen für Geoinformationssysteme der Kommunen einschl. Mitwirkung bei der Beschaffung von Hard- und Software;</p> <p>Entwicklung und Pflege fachspezifischer Anwendungen wie z.B. Bebauungsplan, Karten für Umlegungsverfahren;</p> <p>Federführung beim Aufbau und der Führung eines einheitlichen räumlichen Informationssystems einschließlich der Betreuung der Datenbank;</p> <p>Mitwirkung bei Entwicklung und Aufbau von Fachdateien / fachbezogener Anwendungen wie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kanalbestandsplanwerk</li> <li>- Bestandsplanwerk des Wasserleitungsnetzes der Stadtwerke</li> <li>- Baulückenverzeichnis</li> <li>- Grünflächen- und Baumkataster</li> <li>- Straßenkataster</li> <li>- Friedhofkataster</li> <li>- Altlastenkataster</li> <li>- Karten des Immissionsnachweises und der Infrastruktur</li> </ul> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Datenlieferungen in Form von Befüllen der Daten bei Grünflächen-, Baum-, Straßen- und Friedhofskatastern</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.07	Führung und Bereitstellung von Karten und Geodaten	2	230			<p>Aufbereitung und Bereitstellung von Geodaten;</p> <p>Führung und Bereitstellung von Grundlagenkarten und -daten:</p> <p>Stadtgrundkarten im Maßstab 1:500 (Rahmenplanwerk), amtlicher Stadtplan, Übersichtskarten und andere Kartenwerke, Luftbilder, Digitale Lage- und Höhedaten (z.B. aus Laserscan-Befliegung), 3D-Modelle, kartografische Bearbeitung und Herausgabe von thematischen Karten;</p> <p>Durchführung von Bildflügen;</p> <p>Herstellung von Luftaufnahmen</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.08	Umlegungsverfahren nach Baugesetzbuch und sonstige Ordnungsmaßnahmen	2	230			<p>Neuordnung bebauter/unbebaute Grundstücke zur Schaffung zweckmäßig gestalteter Grundstücke für die bauliche oder sonstige Nutzung;</p> <p>Umlegung und vereinfachte Umlegung nach §§ 45-84 BauGB sowie Verfahren nach dem besonderen Städtebaurecht;</p> <p>Verfahrensdurchführung/Geschäftsführung des Umlegungsausschusses (Umlegungsstelle) - Schriftführung im Umlegungsausschuss</p> <p>Aushandeln von Grundstückstauschverträgen;</p> <p>Vorbereitung und Durchführung privatrechtlicher Neuordnung der Grundstücksverhältnisse nach dem BauGB;</p> <p>Bemessung von Ausgleichs- und Entschädigungsleistungen, Regelung der Miet- und Pachtverhältnisse, vertragliche Abreden zum Grund und Boden, Kosten und Finanzierung, vertragliche Abreden über Folgemaßnahmen</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.09	Realisierungsuntersuchungen zur Baulandbereitstellung	1	120			<p>Entwicklung und Abwägung von alternativen Realisierungskonzepten zur Baulandbereitstellung (Grundstücksneuordnung, finanzielle Bilanzierung)</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.10	Führung und Bereitstellung der Kaufpreissammlung, Markt- und Preisanalysen (Gutachterausschuss)	1	120			<p>Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (einschl. Schriftführung);</p> <p>Einrichtung/Führung der Kaufpreissammlung (Kaufpreiskarte/Kaufpreiskartei);</p> <p>Erfassung und Auswertung von Grundstücksverträgen zur Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung;</p> <p>Analysen/Nutzungen der Kaufpreissammlung;</p> <p>Ableiten von weiteren Parametern des Grundstücksmarktes (z.B. Feststellen der Bodenrichtwerte, Liegenschaftszinssätze, Bewirtschaftungskosten, Bodenpreisindexreihen, Umrechnungskoeffizienten, Grundstücksmarktbericht, Markt- und Preisanalysen u.ä.);</p> <p>Auskünfte;</p> <p>Bodenwertbescheinigungen</p>
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51.11.11	Erstellung von Wertgutachten (Gutachterausschuss)					<p>Erstellung von Gutachten durch den Gutachterausschuss über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken, von Rechten an Grundstücken, über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust und andere Vermögensnachteile</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
51	Räumliche Planung und Entwicklung	51.12	Flurneuordnung							Nachhaltige Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft bzw. für die Grundstückseigentümer durch Optimierung der Grundstücksnutzung; Förderung der regionalen und gemeindlichen Entwicklung durch Flächenbereitstellung und Unterstützung gemeindeübergreifender Projekte; Erhalt der Kulturlandschaft und Erhöhung des Erholungswertes; Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz; Nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen; Unterstützung der raschen Verwirklichung des Neubaus von Infrastrukturmaßnahmen wie z. B. Straßen, Bahnstrecken und Hochwasserschutzmaßnahmen; Flächenbereitstellung für die Baumaßnahmen, Beseitigung von Durchschneidungsschäden; Verbesserung der Wohnverhältnisse und der Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in der Ortslage; Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen im Ort; Verbesserung der Agrarstruktur sowie der Gewerbe- und Infrastruktur; Verbesserung der flächenbezogenen landwirtschaftlichen Strukturen, insbesondere durch Schaffung größerer Wirtschaftseinheiten; Abgestimmte Maßnahmen im Bereich Landentwicklung; Sicherstellung der kommunalen Interessen in Flurneuordnungsverfahren
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung							Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen; Rechtssicherheit für den Bauherren; Beschleunigung und Vereinfachung des Verfahrens; Wahrung der bautechnischen Vorgaben; Wahrung der Sicherheit für Nutzer, Kunden, Beschäftigte; Durchsetzung und Wahrung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Zustände; Sicherheit der Feuerstätten; Emissionsschutz; Aufzeigen rechtlich einwandfreier Perspektiven; Umsetzung der gesetzlichen Ziele; Ausbau des Anteils erneuerbarer Energien an der Wärmeversorgung und Reduzierung des CO2-Ausstoßes bei Wohngebäuden
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.01	Bauvoranfrage	2	230			Erteilung von Bescheiden (=Bauvorbescheide) über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvoranfragen im Vorfeld des Bauantrags; Klärung weiterer einzelner Fragen zu dem Vorhaben, ggf. einschl. Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen; Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.02	Baugenehmigungsverfahren (auch im vereinfachten Verfahren), Abbruchgenehmigung	OB	OVJ			Einsichtnahme durch Angrenzer und Ortschaftsräte mit Kenntnis der Ortsvorsteherin; Als Bündelungsfunktion Information an die Ortschaftsverwaltung bzw. an Ortsvorsteherin; Rückmeldung und Abstimmung bei für Ortschaftsrat brisanten Vorhaben
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.02	Baugenehmigungsverfahren (auch im vereinfachten Verfahren), Abbruchgenehmigung	OB	OVN			Einsichtnahme durch Angrenzer und Ortschaftsräte mit Kenntnis des Ortsvorstehers; Rückmeldung und Abstimmung bei für Ortschaftsrat brisanten Vorhaben



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.02	Baugenehmigungsverfahren (auch im vereinfachten Verfahren), Abbruchgenehmigung	2	230			<p>Zuständigkeit Gemeinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Antragsannahme</li> <li>- Angrenzerbenachrichtigung</li> <li>- Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB/Abgabe</li> <li>- Stellungnahme</li> </ul> <p>Zuständigkeit Untere Baurechtsbehörde:</p> <p>Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen, hierzu gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilbaugenehmigung</li> <li>- Baugenehmigung, Abbruchgenehmigung</li> <li>- Erteilung von Aufträgen an besondere Sachverständige</li> <li>- Erteilung von Prüfaufträgen und Entgegennahme von Prüfberichten</li> <li>- Baufreigabe, Teilbaufreigabe</li> <li>- Verlängerung der Baugenehmigung</li> <li>- Änderungs-/Ergänzungsgenehmigung</li> <li>- Zustimmungsverfahren bei Vorhaben des Bundes, des Landes, einer Gebietskörperschaft oder der Kirchen</li> <li>- Entscheidungen nach örtlichen Satzungen</li> <li>- Stellplatzablösung einschl. Abschluss von Stellplatzablöseverträgen</li> </ul> <p>Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen; Mitwirkung anderer Bereiche, u.a. Bauleitplanung, vorbeugender Brandschutz, Fachbehörden usw.</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.03	Kenntnisgabe-verfahren	2	230			<p>Zuständigkeit Gemeinde:</p> <p>Erteilung einer Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen sowie Prüfung versch. Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit nach Art und Anzahl</li> <li>- Prüfung, ob Erschließung gesichert ist und keine hindernde Baulast besteht</li> <li>- Angrenzerbenachrichtigungen</li> </ul> <p>Zuständigkeit Untere Baurechtsbehörde:</p> <p>Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen, auf Antrag der Bauherrenschaft; Behandlung von Angrenzerbedenken; Untersagung des Baubeginns und der Bauausführung; Annahme der bautechnischen Prüfbestätigung</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.04	Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG	2	230			<p>Prüfung der Abgeschlossenheit; Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG)</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.05	Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich	2	230			<p>Prüfung der eingereichten Unterlagen; Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.06	Bautechnische Prüfung	2	230			<p>Beauftragung einer/s Prüfstatikerin/s zur Prüfung der bautechnischer Nachweise; Stellungnahme, Beratung und Überwachung hierzu</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.07	Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme	2	230			<p>Kontrolle des Baugeschehens in Bezug auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhandensein einer Genehmigung</li> <li>- Übereinstimmung mit der Baugenehmigung</li> <li>- korrekte Anwendung der bautechnischen Vorschriften, Erlasse</li> <li>- Mängelerledigung,</li> </ul> <p>ggf. Bauabnahme, Erteilung von Abnahmebescheinigungen einschl. OWIG-Verfahren; Gebrauchsabnahme nach VwV über Ausführungsgenehmigungen für Fliegende Bauten und deren Gebrauchsabnahmen (FIBauVwV); Beratung von Bauherrenschaft und Bauleitern/-innen im Rahmen der Bauüberwachung</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.08	Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten	2	230			<p>In bestimmten Zeitabständen stattfindende Sicherheitskontrollen von baulichen Anlagen gemäß Sonderbauverordnungen und Verwaltungsvorschriften, z.B. VwV Brandverhütungsschau, VersammlungsstättenVO; Mängelmitteilung Nachschau; Entgegennahme und Prüfung von Sachverständigenberichten nach GaragenVO und VerkaufsstättenVO einschl. OWIG-Verfahren</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.09	Bauordnungsbehördliche Maßnahmen	2	230			<p>Erlass von förmlichen Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachträgliche Anordnung, § 58 Abs. 6 Satz 1 LBO</li> <li>- Einstellung von Arbeiten, § 64 Abs. 1 LBO</li> <li>- Versiegelungsanordnung, § 64 Abs. 2 LBO</li> <li>- Abbruchs- und Beseitigungsanordnung, § 65 Satz 1 LBO</li> <li>- Nutzungsuntersagung, § 65 Satz 2 LBO</li> <li>- Bauüberwachungsanordnung, § 66 Abs. 4 LBO</li> <li>- Baurechtliche Entscheidungen nach § 47 LBO wie bauaufsichtliche Duldungsanordnung</li> <li>- einschl. OWIG-Verfahren</li> <li>- Verwaltungsvollstreckungsverfahren</li> </ul> <p>Im Zusammenhang mit den gesetzlichen Vorgaben aus der EnEV (Energieausweis + Erklärung), WärmeG BaWü und EEWärmeG Bund sind Nachweise entgegenzunehmen, zu überwachen, einzufordern, Statistiken zu führen, Anträge zu bearbeiten</p>
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.10	Schornsteinfegerwesen	2	230			Aufgaben als untere Baurechtsbehörde (=Verfolgung bzw. Durchsetzung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen einschl. OWIG-Verfahren)
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.11	Baulastenverzeichnis	2	230			Verfahrensunabhängige Protokollierung von Baulastenerklärungen; Eintragungen, Löschungen, Fortschreibung Baulastenbuch; Auskunft aus dem Baulastenbuch
52	Bauen und Wohnen	52.10	Bauordnung	52.10.12	Allgemeine Bauberatung	2	230			<p>Beantwortung von telefonischen, schriftlichen und persönlichen Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen</li> <li>- Beratung zu bautechnischen Bestimmungen und zugelassenen Baustoffen und Systemen</li> <li>- Beratung bei Anträgen auf Zustimmung der obersten Baurechtsbehörde</li> <li>- Gewährung von Akteneinsicht</li> <li>- Erteilung von Bestätigungen über die Verfahrensfreiheit nach LBO</li> </ul>
52	Bauen und Wohnen	52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung							<p>Sicherung und Ausweitung des geförderten Wohnungsangebotes; Nachhaltige Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen durch Erwerb und Sicherung von Belegungsrechten; Dämpfung des Mietanstieges; Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich insbesondere junger Familien; Verbesserung und Erhaltung der Wohnqualität des Wohnungsbestandes; Energieeinsparung und Ressourcenschonung; Bezahlbare Mieten nach Modernisierung; Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens; Berechtigten Wohnungsuchenden Zugang zu geförderten Wohnungen ermöglichen; Verbesserung der Wohnungsversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen; Sicherstellung der Belegung entsprechend den Förderbestimmungen; Sicherstellung der Einhaltung mietpreisrechtlicher Vorschriften; Sicherung des sozialen Friedens auf dem Wohnungsmarkt; Erhaltung von schutzwürdigem Wohnraum</p>
52	Bauen und Wohnen	52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung	52.20.01	Förderung des Mietwohnungsbaus	2	230			Beratung zur Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)
52	Bauen und Wohnen	52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung	52.20.02	Förderung von Wohneigentum	2	230			Beratung zur Förderung des Baus und Erwerbs von Wohneigentum mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)
52	Bauen und Wohnen	52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung	52.20.03	Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen	2	230			Beratung zur Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen an bestehenden Gebäuden/Wohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
52	Bauen und Wohnen	52.20	Wohnungsbau- förderung und Wohnungs- versorgung	52.20.05	Erteilung von Wohn- berechtigungsscheinen	3	350			Ausstellung von Bescheinigungen über die Berechtigung zum Bezug geförderter Wohnungen unter Berücksichtigung von gesetzlichen Einkommensgrenzen
52	Bauen und Wohnen	52.20	Wohnungsbau- förderung und Wohnungs- versorgung	52.20.06	Vermittlung von Wohnraum	2	SWK			Vermittlung gebundener und freier Wohnungen mit Belegungsrechten an wohnberechtigte Haushalte
52	Bauen und Wohnen	52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege							Schutz, Pflege und Überwachung der Zustände von Kulturdenkmälern bzw. Abwendung der Gefährdung von Kulturdenkmälern; Erhaltung und Pflege des Kulturdenkmals, insbesondere auch durch Gewährung finanzieller Anreize
52	Bauen und Wohnen	52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege	52.30.01	Unterschutzstellung	2	230			Aufstellung von Satzungen zum Schutz von Gesamtanlagen einschl. Offenlage-, Anhörungs- und Abwägungsverfahren sowie Bekanntmachung; Erfassung und Überprüfung von Gebäuden auf Kulturdenkmaleigenschaften aufgrund Stadtteilbegehungen, Baugenehmigungsverfahren, externer Vorschläge; Rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft; Benachrichtigung der Eigentümer; Fortschreibung der Denkmalliste; Nicht verfahrensgebundene Beratung und Öffentlichkeitsarbeit; Vorverfahren für die Eintragung von Kulturdenkmälern ins Denkmalsbuch (vom RP geführt)
52	Bauen und Wohnen	52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege	52.30.02	Denkmalschutz- rechtliche Genehmigungs- verfahren einschl. Denkmalförderung	2	230			Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Genehmigung in Abstimmung mit der Höheren Denkmalschutzbehörde (Regierungspräsidium Stuttgart); Auskünfte und Beratung, z.B. über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft; Prüfung der denkmalschutzrechtlichen Zulässigkeit des Vorhabens und Entscheidung; Untersagungsverfügungen; Baueinstellungen; OWIG-Verfahren und Verwaltungsvollstreckungsverfahren; Überprüfung auf Einhaltung bzw. Vorliegen einer Genehmigung; Präventivkontrolle; Erteilung einer Bescheinigung nach §§ 7i, 10f, 10g, 11b EKStG zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen
53	Ver- und Entsorgung	53.10	Elektrizitäts- versorgung							Bereitstellung von Strom in der erforderlichen Menge; Sicherstellung der Versorgung; Ressourcenschonender Energieverbrauch; Nutzung und Einspeisung aus alternativen Energieträgern; Störungsfreier Betrieb der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung; Unterstützung der Anschlussnehmer in Fachfragen und zur Energieeinsparung; Nutzung von Synergieeffekten für den Betrieb der Straßenbeleuchtung
53	Ver- und Entsorgung	53.10	Elektrizitäts- versorgung	53.10.01	Bereitstellung und Lieferung von Strom	1	140			Konzessionsabgabe; Verwaltungskostenbeitrag Strom (Eigenbetrieb Stadtwerke)
53	Ver- und Entsorgung	53.10	Elektrizitäts- versorgung	53.10.01	Bereitstellung und Lieferung von Strom	1	STW			Gewinnung, Bezug, und Bereitstellung von Strom; Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Beratung und Auskunft; Abrechnungsverfahren
53	Ver- und Entsorgung	53.10	Elektrizitäts- versorgung	53.10.02	Dienstleistungen der Stromversorgung	1	STW			Erstellung und Umsetzung von Energiekonzepten in Bezug auf Photovoltaikanlagen und Blockheizkraftwerken (ggf. in Kombination mit Speichern und Ladestationen)
53	Ver- und Entsorgung	53.20	Gasversorgung							Bereitstellung von Erdgas in der erforderlichen Menge mit optimaler Betriebssicherheit; Sicherstellung der Versorgung; Ressourcenschonender Energieverbrauch; Störungsfreier Betrieb der Gasversorgung; Unterstützung der Anschlussnehmer in Fachfragen und zur Energieeinsparung; Nutzung vorhandenen Know-hows zur Steigerung der Umsatzerlöse
53	Ver- und Entsorgung	53.20	Gasversorgung	53.20.01	Bereitstellung und Lieferung von Erdgas	1	140			Konzessionsabgabe

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
53	Ver- und Entsorgung	53.30	Wasserversorgung							Bereitstellung von Trinkwasser einwandfreier Qualität in der erforderlichen Menge; Hinwirken auf einen ressourcenschonenden Wasserverbrauch; Sicherung der Wasservorkommen; Schonung der vorhandenen Wasserressourcen; Sicherung des Bedarfs für Beregnungs- und Industriezwecke; Störungsfreier Betrieb der Wasserversorgung; Unterstützung der Anschlussnehmer in Fachfragen und zur Wassereinsparung
53	Ver- und Entsorgung	53.30	Wasserversorgung	53.30.01	Bereitstellung und Lieferung von Trinkwasser	2	240			Veranlagung und Abrechnung von Wasserversorgungsbeiträgen; Festsetzung und Erhebung von Vorausleistungen; Berechnung und Erhebung der Beiträge; Ausstellung von Beitragsbescheinigungen
53	Ver- und Entsorgung	53.30	Wasserversorgung	53.30.01	Bereitstellung und Lieferung von Trinkwasser	1	140			Konzessionsabgabe; Verwaltungskostenbeitrag Wasser (Eigenbetrieb Stadtwerke)
53	Ver- und Entsorgung	53.30	Wasserversorgung	53.30.01	Bereitstellung und Lieferung von Trinkwasser	1	STW			Erhebungsgrundlagen und Abrechnung von Beiträgen und Gebühren; Bezug, Speicherung und Verteilung von Trinkwasser; Bereitstellung und Unterhaltung des Versorgungsnetzes; Beseitigung von Störungen und Rohrbrüchen am Trinkwassernetz; Führung des Leitungskatasters; Bereitstellung und Unterhaltung der Hausanschlüsse; Bereitstellung, Installation, Unterhaltung und Abrechnung der Wasserzähler
53	Ver- und Entsorgung	53.30	Wasserversorgung	53.30.03	Dienstleistungen der Wasserversorgung	1	STW			Abrechnungsleistungen für Dritte z.B. für die Abwasserentsorgung; Entgeltpflichtige Leistungen für: - Beratung einschl. Planauskünfte - Installationen außerhalb des öffentlichen Netzes
53	Ver- und Entsorgung	53.40	Fernwärmeversorgung							Bereitstellung von Fernwärme mit optimaler Betriebssicherheit; Sicherstellen der Versorgung; Ressourcenschonender Energieverbrauch; Nutzung von Abwärme; Störungsfreier Betrieb der Fernwärmeversorgung; Unterstützung der Anschlussnehmer in Fachfragen und zur Energieeinsparung; Nutzung vorhandenen Know-hows für Nebenumsätze
53	Ver- und Entsorgung	53.40	Fernwärmeversorgung	53.40.01	Bereitstellung und Lieferung von Fernwärme	1	140			Verwaltungskostenbeitrag Wärme (Eigenbetrieb Stadtwerke)
53	Ver- und Entsorgung	53.40	Fernwärmeversorgung	53.40.01	Bereitstellung und Lieferung von Fernwärme	1	STW			Gewinnung, Bezug, Aufbereitung, Speicherung und Bereitstellung von Fernwärme; Bereitstellung und Unterhaltung von Wärmeverteilungsnetzen; Bereitstellung und Unterhaltung der Hausanschlüsse/Hausübergabestationen; Bereitstellung, Unterhaltung und Abrechnung der Wärmemengenzähler; Erhebungsgrundlagen und Abrechnung von Beiträgen und Gebühren; Beseitigung von Störungen in Heizzentralen und Fernwärmenetzen; Führung des Leitungskatasters
53	Ver- und Entsorgung	53.40	Fernwärmeversorgung	53.40.02	Dienstleistungen der Fernwärmeversorgung	1	STW			Erstellung und Umsetzung von Energiekonzepten in Bezug auf Wärmeversorgung; Entgeltpflichtige Leistungen für Beratung einschl. Planauskünfte
53	Ver- und Entsorgung	53.50	Kombinierte Versorgung							Sofern die Produktgruppen 53.10 bis 53.40 nicht differenziert nachgewiesen werden können, sind diese hier nachzuweisen
53	Ver- und Entsorgung	53.50	Kombinierte Versorgung	53.50.01	Bereitstellung und Lieferung von Strom und Fernwärme	1	140			Verwaltungskostenbeitrag Strom und Wärme (Eigenbetrieb Stadtwerke)

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
53	Kombinierte Versorgung	53.50	Kombinierte Versorgung	53.50.02	Bereitstellung und Lieferung von Fernwärme/Dienstleistungen der Fernwärmeversorgung und zusätzlich Bereitstellung und Lieferung von Strom/Dienstleistungen der Stromversorgung	1	STW			Fernwärmeversorgung: Gewinnung, Bezug, Aufbereitung, Speicherung und Bereitstellung von Fernwärme; Bereitstellung und Unterhaltung von Wärmeverteilungsnetzen; Bereitstellung und Unterhaltung der Hausanschlüsse/Hausübergabestationen; Bereitstellung, Unterhaltung und Abrechnung der Wärmemengenzähler; Erhebungsgrundlagen und Abrechnung von Beiträgen und Gebühren; Beseitigung von Störungen in Heizzentralen und Fernwärmenetzen; Führung des Leitungskatasters, Erstellung und Umsetzung von Energiekonzepten in Bezug auf Wärmeversorgung; Entgeltpflichtige Leistungen für Beratung einschl. Planauskünfte Elektrizitätsversorgung: Gewinnung, Bezug, und Bereitstellung von Strom; Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Beratung und Auskunft; Abrechnungsverfahren, Erstellung und Umsetzung von Energiekonzepten in Bezug auf Photovoltaikanlagen und Blockheizkraftwerken (ggf. in Kombination mit Speichern und Ladestationen)
53	Ver- und Entsorgung	53.60	Telekommunikationseinrichtungen							Schaffung und Sicherstellung eines möglichst flächendeckenden und allgemeinen Zugangs zur Breitbandtechnologie für alle Einwohner und Firmen innerhalb der Kommune; Kostengünstige, engmaschige Versorgung von Einwohnern und Besuchern mit WLAN-Zugangsmöglichkeiten für mobile Endgeräte
53	Ver- und Entsorgung	53.60	Telekommunikationseinrichtungen	53.60.01	Leitungsgebundene Breitband-Infrastruktur	2	220		240	Koordination und Förderung des marktwirtschaftlich organisierten Breitbandausbaus im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: - Unterstützung bei der Vermeidung von Tiefbau im Rahmen des TKG, z. B. durch Anmietung von Anlagen der Kommune oder Anlagen von der Kommune nahen Körperschaften (z. B. Anmieten von Strommasten der Stadtwerke oder kommunale Leerrohre) - Anträge gemäß § 127 TKG auf Nutzung öffentlicher Verkehrswege mit der für den FTTH Ausbau erforderlichen Infrastruktur (Standortsicherungen für Glasfaser-Netzverteiler und neue Tiefbautrassen) werden zügig im Rahmen des TKG nach Eingang bearbeitet. - Gewährung von Nutzungsrechten an kommunalen Flächen im Rahmen des TKG, z. B. für das Aufstellen von Glasfaser-Netzteilern bzw. Technikzentralen (PoP) (etwa über Miete/Pacht)
53	Ver- und Entsorgung	53.60	Telekommunikationseinrichtungen	53.60.02	Mobile / funknetzbasierte Breitband-Infrastruktur, WLAN-Hotspots	2	220			Koordination und Förderung des marktwirtschaftlich organisierten Mobilfunkausbaus im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten Aufbau und Betrieb schmalbandiger IoT-Funknetzwerke sowie Unterstützung verschiedener Fachbereiche bei der Einführung entsprechender Smart-City-Anwendungsfälle
53	Ver- und Entsorgung	53.70	Abfallwirtschaft							Schonung der natürlichen Ressourcen; Schutz von Mensch und Umwelt bei der Verwertung von Bioabfällen und Grüngut; Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen; Schadloses und hochwertiges Papierrecycling; Schutz von Mensch und Umwelt bei der Bewirtschaftung von Abfällen und sonstiger Wertstoffe; Schutz von Mensch und Umwelt bei der Entsorgung bzw. Beseitigung gefährlicher Stoffe oder sonstiger Abfälle
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung							Ermöglichung einer zentralisierten Abwasserbeseitigung nach dem Stand der Technik; Anschluss aller Abwassereinleiter an die zentrale Abwasserbeseitigung; Abwasserreinigung zur möglichst unschädlichen Einleitung in den Vorfluter; Beseitigung und Verwertung der Abwasserinhaltsstoffe und Wiederherstellung der natürlichen Wasserqualität; Schutz der Gewässer vor schädlichen Stoffen; Aufrechterhaltung der Reinigungsleistung des Klärwerks; Schutz des in der Kanalisation tätigen Personals; Schutz der Kanalisation; Nutzung vorhandener Ressourcen und Infrastruktur zur wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung; Rechtmäßige und DIN-konforme Herstellung der privaten Entwässerungsanlagen; Schadlose Beseitigung von Abwasser aus nicht an die Kanalisation angeschlossenen Grundstücken
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung	53.80.01	Ableitung von Abwasser	2	240			Veranlagung und Abrechnung von Abwasserbeiträgen; Festsetzung und Erhebung von Vorausleistungen; Berechnung und Erhebung der Beiträge; Ausstellung von Beitragsbescheinigungen
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung	53.80.01	Ableitung von Abwasser	1	140			Globalberechnungen; Gebührenkalkulation; Entscheidung im Widerspruchsverfahren, Mitwirkung bei Klageverfahren, Duldungsbescheide

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung	53.80.02	Reinigung von Abwasser	2	240			Veranlagung und Abrechnung von Abwasserbeiträgen; Festsetzung und Erhebung von Vorausleistungen; Berechnung und Erhebung der Beiträge; Ausstellung von Beitragsbescheinigungen
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung	53.80.02	Reinigung von Abwasser	1	140			Reinigung des Abwassers erfolgt durch das Klärwerk des Zweckverbandes "Gruppenklärwerk Wendlingen"; Wahrnehmung der Aufsichtsfunktion; Ständige Vertretung der Stadt im Verwaltungsrat des GWK; Prüfung der Abrechnungen mit dem GWK (Betriebskostenumlage); Globalberechnungen
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung	53.80.05	Bau- und Unterhaltungsleistungen	2	240			Festsetzung und Erhebung von Kostenersätzen und Erstattungen für sonstige Anschlüsse an die öffentliche Abwasserbeseitigung nach §13 Abwassersatzung
53	Ver- und Entsorgung	53.80	Abwasserbeseitigung	53.80.06	Fachtechnische Leistungen	2	230			Formelle Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs, Genehmigungen von Entwässerungsgesuchen; Beratungen bei Fragen zum formellen Verfahrensablauf bei der Grundstücksentwässerung, Genehmigung von Hausanschlüssen, Abnahmen durch Bauaufseher/in
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.10	Gemeindestraßen							Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit; Steuerung der unterschiedlichen Verkehrsströme; Klimaverbesserung; Grünvernetzung im Siedlungsbereich; Arbeits- und Wohnumfeldverbesserung; Stadtbildpflege; Fachtechnische Einflussnahmen und Sicherung technischer Anforderungen; Weitergabe von Wissen zur Erzielung optimaler Ergebnisse; Wahrung des Einflusses und der Interessen der Kommune
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.10	Gemeindestraßen	54.10.01	Straßen, Wege und Plätze	2	210			Stellungnahmen zur Verbindlichen Bauleitplanung (Bebauungsplan)
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.10	Gemeindestraßen	54.10.02	Verkehrsausstattung	2	240			Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie z. B. Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen (ohne Ausstattung der Parkierungseinrichtungen)
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.10	Gemeindestraßen	54.10.03	Grün an Straßen	2	240			Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün an Straßen.

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.10	Gemeindestraßen	54.10.05	Sonstige Leistungen des Straßen-baulastträgers	2	240		230, 310, 350	<p>Bearbeitung von Gestattungen im öffentlichen Verkehrsraum sowie Tätigwerden bei Sondernutzungen als Straßenbaulastträger und Untere Verwaltungsbehörde;</p> <p>Sondernutzungserlaubnis für Nutzungen, die einer baurechtlichen Entscheidung bedürfen oder mit Gebäuden in fester Verbindung stehen; Gestattungsverträge gem. § 21 StrG bei Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsflächen ohne Beeinträchtigung des Gemeingebrauchs (z.B. private Leitungen oder Tiefgarage unter der Straße);</p> <p>Koordinierung von Maßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum wie z.B. Verlegung von Ver- und Entsorgerleitungen, Aufgrabungen u. ä.;</p> <p>Zustimmungsverfahren nach TKG und Konzessionsvertrag zu Leitungsführungen für Strom, Gas, Telefon u.ä. in öffentlichen Flächen (z.B. EnBW, Telekom, Arcor u.a.);</p> <p>Widmung und Einziehung von Straßen in Sonderfällen</p> <p>Aufgaben der Baubehörde nach der Straßenverkehrsordnung;</p> <p>Aufstellung von UA- und UI-Vereinbarungen sowie Gestattungs- und Sondernutzungs-Verträgen mit der Straßenbaubehörde;</p> <p>Bereitstellung, Bau und Unterhaltung von Containerstellplätzen</p> <p>Koordinierung aller Leitungsführungen innerhalb der öffentlichen Verkehrsflächen;</p> <p>Vorhaltung allgemeiner Straßenbestandsdaten;</p> <p>54.10 Gemeindestraßen;</p> <p>54.20 Kreisstraßen;</p> <p>54.30 Landesstraßen</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 230 Städtebau und Baurecht:</p> <p>Widmung und Einziehung von Straßen in Sonderfällen</p> <p>Mitwirkung durch die Stabsstelle 310 Recht:</p> <p>Zustimmungsverfahren nach TKG und Konzessionsvertrag zu Leitungsführungen für Strom, Gas, Telefon u.ä. in öffentlichen Flächen (z.B. EnBW, Telekom, Arcor u.a.)</p> <p>Mitwirkung durch die Abteilung 250 Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung:</p>
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.20	Kreisstraßen							<p>Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit;</p> <p>Steuerung der unterschiedlichen Verkehrsströme;</p> <p>Klimaverbesserung;</p> <p>Grünvernetzung im Siedlungsbereich;</p> <p>Arbeits- und Wohnumfeldverbesserung;</p> <p>Stadtbildpflege;</p> <p>Fachtechnische Einflussnahmen und Sicherung technischer Anforderungen;</p> <p>Weitergabe von Wissen zur Erzielung optimaler Ergebnisse;</p> <p>Wahrung des Einflusses und der Interessen der Kommune</p>
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.20	Kreisstraßen	54.20.01	Straßen, Wege und Plätze	2	240			<p>Soweit die Gemeinden bei Ortsdurchfahrten Träger der Straßenbau- und Erschließungslast sind:</p> <p>Bereitstellung (einschl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze (einschl. Straßenmarkierung, Straßenentwässerung, Reinigung und Winterdienst).</p>
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.20	Kreisstraßen	54.20.02	Verkehrs-ausstattung	2	240			<p>Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen, Beschilderungen, Straßennamensschilder (ohne Ausstattung Parkierungseinrichtungen).</p>
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.20	Kreisstraßen	54.20.03	Grün an Straßen	2	240			<p>Unterhaltung von öffentlichem Grün an Straßen;</p> <p>Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün an Straßen (nur bei OD als Träger der Straßenbaulast)</p>
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.30	Landesstraßen							<p>Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit;</p> <p>Steuerung der unterschiedlichen Verkehrsströme;</p> <p>Klimaverbesserung;</p> <p>Grünvernetzung im Siedlungsbereich;</p> <p>Arbeits- und Wohnumfeldverbesserung;</p> <p>Stadtbildpflege;</p> <p>Fachtechnische Einflussnahmen und Sicherung technischer Anforderungen;</p> <p>Weitergabe von Wissen zur Erzielung optimaler Ergebnisse;</p> <p>Wahrung des Einflusses und der Interessen der Kommune</p>

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.30	Landesstraßen	54.30.01	Straßen, Wege und Plätze	2	240			Soweit die Gemeinden bei Ortsdurchfahrten Träger der Straßenbau- und Erschließungslast sind: Bereitstellung (einschl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze. (einschl. Straßenmarkierung, Straßenentwässerung, ohne Reinigung und Winterdienst).
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.30	Landesstraßen	54.30.02	Verkehrsausstattung	2	240			Soweit die Gemeinden bei Ortsdurchfahrten Träger der Straßenbau- und Erschließungslast sind: Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen, Beschilderungen, Straßennamensschilder (ohne Ausstattung Parkierungseinrichtungen).
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.30	Landesstraßen	54.30.03	Grün an Straßen	2	240			Soweit die Gemeinden bei Ortsdurchfahrten Träger der Straßenbau- und Erschließungslast sind: Unterhaltung von öffentlichem Grün an Straßen;  Dieses Produkt enthält auch die folgenden Leistungen der Stadt als Untere Verwaltungsbehörde (UVB) für Landesstraßen in der Baulast des Landes: - Mähen von Grasflächen - Unterhaltungspflege von Gehölzen
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.40	Bundesstraßen							Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit; Steuerung der unterschiedlichen Verkehrsströme; Klimaverbesserung; Grünvernetzung im Siedlungsbereich; Arbeits- und Wohnumfeldverbesserung; Stadtbildpflege; Fachtechnische Einflussnahmen und Sicherung technischer Anforderungen; Weitergabe von Wissen zur Erzielung optimaler Ergebnisse; Wahrung des Einflusses und der Interessen der Kommune
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.50	Straßenreinigung und Winterdienst							Gewährleistung der Verkehrssicherheit; Gewährleistung eines sauberen Erscheinungsbildes; Aufrechterhaltung der Ortshygiene
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.50	Straßenreinigung und Winterdienst	54.50.01	Straßenreinigung	2	240			Maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als „Fahrbahn“ gewidmeten Verkehrsflächen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen Plätzen einschl. Fußgängerzonen; Maschinelle Beseitigung von Laub; Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Märkten, Straßenfesten, Veranstaltungen, das Silvesterkehren; Konzeptionelle Arbeit;  54.20 Kreisstraßen (nur Ortsdurchfahrten oder vertragliche Vereinbarung); 54.30 Landesstraßen (nur Ortsdurchfahrten oder vertragliche Vereinbarung)
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.50	Straßenreinigung und Winterdienst	54.50.02	Winterdienst	2	240			Maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen; 54.20 Kreisstraßen (nur Ortsdurchfahrten); 54.30 Landesstraßen (nur Ortsdurchfahrten); Die Trennung in die Klassifizierung ist nur für Landkreise und Untere Verwaltungsbehörden (UVB) erforderlich
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.60	Parkierungseinrichtungen							Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Ausstattung von Parkierungseinrichtungen, z.B. Parkuhren oder Parkscheinautomaten, sowie der Parkierungsbauwerke einschl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung; Hierzu gehören auch die Parkflächen, sofern sie nicht anderweitig z.B. als Bestandteil der öffentlichen Straßen zugeordnet sind
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.60	Parkierungseinrichtungen	54.60.01	Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen	1	STW			Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Ausstattung von Parkierungseinrichtungen sowie der Parkierungsbauwerke einschl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung; und der Ladesäulen Erhebungsgrundlagen und Abrechnung von Parkgebühren (incl. Rabattierungsmöglichkeiten für Einzelhändler); Verwaltung und Abrechnung von Dauermietverhältnissen/ -verträgen
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.60	Parkierungseinrichtungen	54.60.01	Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen	1	140			Verwaltungskostenbeitrag Parkierung (Eigenbetrieb Stadtwerke)
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.70	Verkehrsbetriebe / ÖPNV							Jedes Angebot an Verkehrsleistungen ist örtlich zu beschreiben, z. B. Bereitstellung und Betrieb von Bus- und Bahnlinien, Beauftragung eines Ruftaxis, u. a.
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.70	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	54.70.01	ÖPNV	2	240			Bereitstellung und Unterhaltung der Infrastruktur (Straße, Gehweg, Bushaltestelle, Wartehallen), soweit die Flächen oder Einrichtungen im Eigentum der Stadt Kirchheim unter Teck sind oder aufgrund von Vereinbarungen von der Stadt Kirchheim unter Teck versorgt werden müssen



PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.80	Sonstiger Personen- und Güterverkehr							Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb kommunaler Gleisanlagen (ohne Verkehrsbetriebe/ÖPNV), Berg- und Seilbahnen, Flughäfen, Fährbetriebe, Skilifte u. a., einschl. technischer Ausrüstung
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	54.90	Öffentliche Toilettenanlagen							Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung, Betrieb und Reinigung von öffentlichen Toilettenanlagen  Diese Produktgruppe enthält auch die Leistung „WC-Anlagen instandhalten und pflegen“ der Stadt- und Landkreise als untere Verwaltungsbehörden für Bundes- und Landesstraßen in der Baulast des Bundes bzw. Landes; Es ist deshalb erforderlichenfalls entsprechend der Klassifizierung in Kreis-, Landes- und Bundesstraßen zu trennen
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau							Klimaverbesserung; Stadtbildpflege; Erhöhung der sozialen und wirtschaftlichen Standortqualität; Erholung im Wohn- und Arbeitsumfeld; Förderung und Weiterentwicklung der Gartenkultur; Erhaltung von historischen Grünanlagen; Förderung der Artenvielfalt im floristischen und faunistischen Bereich; Familiengerechte Wohnumfeldgestaltung; Erhöhung der Attraktivität des näheren Wohnumfelds bzw. Orts- oder Stadtteils; Förderung der körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung für verschiedene Altersgruppen; Bereitstellung von Erholungsflächen; Bereitstellung von Ausgleichsflächen für verdichteten Stadt- und Wohnraum; Förderung der Eigenproduktion von Obst und Gemüse; Schaffung von Räumen mit hohem sozialpolitischem und stadtgestalterischem Stellenwert; Einbindung in die städtischen Grünräume; Weitergabe gärtnerisch fachspezifischen Wissens; Bürgernähe
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.01	Grün- und Parkanlagen	2	240			Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen; Brunnen
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.02	Freizeitanlagen und Spielflächen	OB	OVI		240	Bereitstellung und Unterhaltung der Sportanlage Lehenacker.  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Beratende Funktion durch das Sachgebiet 244 Grünflächen.
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.02	Freizeitanlagen und Spielflächen	2	240			Bereitstellung und Unterhaltung von Spielflächen
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen							Erhalt und Verbesserung der Qualität der Oberflächengewässer; Erhalt und Entwicklung naturnaher Oberflächengewässer; Schutz des Grundwassers vor schädlichen Stoffeinträgen; Nachhaltige Oberflächen- und Grundwasserbewirtschaftung; Erhalt und Verbesserung des Hochwasserschutzes
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	55.20.01	Wasserbauliche Anlagen und kommunale Gewässer (einschl. Hochwasserschutz)	2	240			Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer, einschl. vorbeugenden Hochwasserschutzes; Ausbau, Renaturierung und Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung (Bäche, Seen, Wassergräben) einschl. Ufergehölzpflege

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	55.20.02	Wasserrechtliche Maßnahmen	2	240			Technische Aufgaben der Gewässeraufsicht – Erstellung der Unterlagen für städtische Wasserrechtsangelegenheiten; Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden; Aufstellung und Aktualisierung des Ölarmpflegeplans; Gewässer- und Anlagenüberwachung: Mitwirkung bei Wasserschauen, Überwachung von VAWS-Anlagen (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen) von kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen; Festsetzungsbescheide für Abwasserabgabe und Wasserentnahmentgelt; Stellungnahmen zu wasserrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Verfahren im Rahmen der Bauleitplanung und zu sonstigen nichtförmlichen oder förmlichen Verfahren; Beratungstätigkeit; Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen durch die übergeordneten Behörden (z.B. Bereitstellung von Informationen); Auslegung von Hochwassergefahrenkarten und Starkregengefahrenkarten; Identifikation und Durchführung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL); Bearbeitung von Beschwerden
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	55.20.03	Konzeptionen zum Gewässerschutz	2	240			Fertigung von Gewässerentwicklungskonzepten; Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern 2. Ordnung (Bäche, Seen, Wassergräben) durch Erarbeitung und Fortschreibung von: - Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer, Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz und Monitoring - Schutzkonzepten für Grundwasser (Grundwasseranreicherung, Monitoring) - Konzepten zur Gewässerpflege, z.B. Gewässerrandstreifen-Programm, Förderprogramm Wasser, Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen							Bestattung aller Personen, die bei ihrem Ableben Einwohner der Gemeinde waren sowie der in der Gemeinde verstorbenen oder tot aufgefundenen Personen ohne Wohnsitz oder mit unbekanntem Wohnsitz und ggf. auch sonstiger Personen; Bestattung aller Personen auf Antrag, die bei ihrem Ableben Einwohner der Gemeinde waren oder ein Recht auf Bestattung oder Beisetzung in einer bestimmten Grabstätte besaßen, und ggf. auch sonstiger Personen; Erhaltung der Gräber und Außenanlagen in einem würdigen Zustand auf unbegrenzte Zeit; Erholungs- und Gesundheitsvorsorge ("Grüne Lunge") Gliederung und Strukturierung der Friedhofsanlagen nach ästhetischen Gesichtspunkten; Leichen- und Trauerhallen sollen einen würdigen, ortsüblichen und angemessenen Rahmen bilden; Bestattung der Verstorbenen, Beisetzung der Aschen oder Durchführung von Aus- und Umbettungen in einer würdigen, ortsüblichen und pietätvollen Art und Weise; Durchführung der Einäscherung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben; Sicherstellung einer würdigen und stilvollen Gestaltung der Grabstelle
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.01	Reihengräber	2	240			Bereitstellung von Reihengräbern als Kinder-, Urnen, Erd- und Anonymgräber; Bau und Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschl. der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände; Grabmalgenehmigungen; Aufstellung von Belegungsplänen und Bedarfsberechnungen; Friedhofsstatistik; Grabstättenverwaltung; Grab- und Grabsteinkontrolle; Absicherungsmaßnahmen an offenen Grabstellen und Gruften; Rückerstattung nicht verbrauchter Nutzungsrechtsgebühren; Mitwirkung bei der Gebührenkalkulation und Friedhofsordnung
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.02	Wahlgräber	2	240			Bereitstellung von Wahlgräbern auf Antrag als Erd- und Urnengrab bzw. als Grüfte und Grabgebäude; Bau und Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschl. der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände; Grabmalgenehmigungen; Aufstellung von Belegungsplänen und Bedarfsberechnungen; Friedhofsstatistik; Grabstättenverwaltung; Grab- und Grabsteinkontrolle; Absicherungsmaßnahmen an offenen Grabstellen und Gruften; Mitwirkung bei der Gebührenkalkulation und Friedhofsordnung

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.03	Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe	2	240			Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern und Kriegsofergedenkstätte (Denkmal); Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg- und Gewaltherrschaft
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.05	Leichen- und Trauerhallen	2	240			Vorhaltung und Zurverfügungstellung von Gebäuden, die der fachgerechten Aufbewahrung von Leichen vom Zeitpunkt des Todes an bis zur deren Bestattung dienen und Urnen; Neben der Aufbewahrung können Trauerfeiern in eigens dafür bereitgehaltenen Gebäuden oder Hallen zur würdigen, ortsüblichen und pietätvollen Verabschiedung von Verstorbenen abgehalten werden
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.06	Erbestattungen	2	240			Verbringung der Verstorbenen von der Leichenhalle oder der Kapelle zum Grab; Öffnen und Schließen des Grabes sowie Bestattung des Sarges im Grab; Bestattungsorganisation, Bestattungsordnertätigkeit; Erhebung von Bestattungsgebühren; Zulassung und Genehmigung von Sondernutzungen
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.08	Urnenbeisetzungen	2	240			Verbringung der Aschen von Verstorbenen von der Leichenhalle zum Grab; Beisetzung der Urne im Grab; Grabbauschub und Verfüllung des Urnengrabes; Bestattungsorganisation, Bestattungsordnertätigkeit; Erhebung von Bestattungsgebühren
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.09	Aus- und Umbettungen	2	240			Aus-/Umbettung von bereits Bestatteten oder von beigesetzten Aschen zum Zwecke der Wiederbestattung oder Wiederbeisetzung; Einschl. Zulassung und Genehmigung; Erhebung von Bestattungsgebühren
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege							Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft; Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege	55.40.01	Geschützte Teile von Natur und Landschaft	2	240			Erstherstellung und Unterhaltung aller Fließgewässer im Innen- und Außenbereich. Dazu gehört auch die Planung, Umsetzung und Unterhaltung von Ausgleichsmaßnahmen, soweit sie Fließgewässer betreffen.  Erstherstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschafts-(schutz)flächen wie Jesinger und Ötlinger Halde und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung; unter besonderen Schutz gestellte Flächen; Unterhaltung von städtischen Natur- und Landschafts-(schutz)flächen und Flächen, die nicht Pachtgegenstand Dritter sind, wie Biotope und Biotopverbundflächen auf städtischem Grund außer Wald und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung; unter besonderen Schutz gestellte Flächen (Naturdenkmale, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Landschaftsschutzflächen einschl. darauf befindlicher Einrichtungen wie Schutzhütten u. ä.); Feuchtgebiete ohne gesetzlichen Schutz (wie z.B. Feuchtwiesen, Tümpel, Weiher, Quellen und Brunnen im Außenbereich, Uferflächen), Trockengebiete ohne besonderen gesetzlichen Schutz (z.B. Trockenwiesen, Steppenheiden, Trockenmauern, Steinbrüche, Steinriegel, Steinhäufen, Feldhecken, geologische Aufschlüsse) und Streuobstwiesen ohne besonderen gesetzlichen Schutz
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege	55.40.02	Naturschutzrechtliche Maßnahmen	2	240			Antragstellung für (Landes-)Förderprogramme (z.B. Ötlinger Halde); Gebiets-, Biotop- und Objektschutz: Ausweisung von Schutzgebieten, § 24a NatSchG Biotopen, Naturdenkmalen, geschützte Grünbestände einschl. Baumschutzsatzungen (Entscheidung nach Stellungnahme durch das Sachgebiet Stadtplanung), Planerstellung, Würdigung, Rechtsverfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung; Werbeanlagen im Außenbereich (§ 20 NatSchG); Formelle Entscheidungen bei Naturdenkmalen (§ 31 + § 34 Abs. 1 NatSchG); Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z.B. durch förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung; Erarbeitung und Durchführung von Pflege- und Schutzmaßnahmen im Sinne von Unterhaltungsmaßnahmen auf städtischen Grundstücken, die nicht verpachtet sind; Ausgleichsmaßnahmen; Fachliche Betreuung der Naturdenkmale für den Verwaltungsraum im Rahmen der Verwaltungsreform des Landkreises

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege	55.40.03	Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Naturschutz	2	240			Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen; Dies erfolgt insbesondere durch: Erstellung von Freiraumsicherungskonzepten mit fachlichen Erhebungen, z.B. als Grundlage zur Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmalen; Konzepte zum Schutz von besonders gefährdeten Gebieten und Arten, z.B. Amphibienschutzprogramm, Streuobstbestände; Biotoperfassung und -verbundplanung; Vorgabe und Umsetzen von Pflegekonzepten auf nicht städtischen Flächen insbesondere im Außenbereich
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.50	Forstwirtschaft							Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers und unter Beachtung der Verkehrssicherungsmaßnahmen
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.50	Forstwirtschaft	55.50.01	Holzproduktion	2	240			Pflege und Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes zur Produktion von Holz und anderer Waldprodukte; Hierzu zählt insbesondere die Stamm-, Industrie- und Brennholzproduktion, Kulturen, Waldschutz, Bestandspflege und Walderschließung
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.50	Forstwirtschaft	55.50.02	Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes	2	240			Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der natürlichen Abläufe sowie der natürlichen Struktur- und Artenvielfalt im Ökosystem "Wald" durch Biotop- und Artenschutz, Sicherung von Schutzwald und Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen Jagdrecht: Festlegung der Jagdreviere, Jagdpachtverträge
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.50	Forstwirtschaft	55.50.03	Erhaltung und Förderung der sozialen Funktion des Waldes	2	240			Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung einer naturverträglichen Erholungsnutzung, auch in Zusammenarbeit mit Dritten; Informations- und Bildungsveranstaltungen, sofern nicht unter 55.50.05; Schaffung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen (Erholungswege, Erholungsflächen, Rasteinrichtungen, Hütten u. a.) einschl. Verkehrssicherung; Sauberhaltung des Waldes und Landschaftsgestaltung
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	55.51	Landwirtschaft							Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen erhalten; Marktordnungsmaßnahmen; Ausgleich für extensive Bewirtschaftung und Umweltstandards; Korrekte Umsetzung der EU-Vorgaben, der Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen; Effizienter und effektiver Einsatz der Kapazitäten in Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung; Qualifizierung des Berufsnachwuchses; Fachschulische Bildung und Qualifikation von landwirtschaftlichen Unternehmerinnen und Unternehmern; Verbesserung der Produktionsbedingungen; Erhalt der für die Landwirtschaft gut geeigneten Böden; Erhaltung der Kulturlandschaft durch flächendeckende Landbewirtschaftung Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen für eine artenreiche heimische Tier- und Pflanzenwelt; Harmonisierung ökologischer und ökonomischer Erfordernisse nach überörtlichen Gesichtspunkten; Erhaltung von Fluren in sozioökologischen Ausgleichsbereiche; Rationell gestaltete Betriebszweige; Funktions-, tier- und umweltgerechte Bauten; Angepasste sachgerechte Investitionen
56	Umweltschutz	56.10	Umweltschutzmaßnahmen							Schutz von Mensch und Umwelt vor Gefahren durch Altlasten, schädliche Bodenveränderungen oder vor schädlichen Umwelteinwirkungen; Nachhaltige Sicherung oder Wiederherstellung der Funktionen des Bodens; Vorsorge gegen nachteilige Einwirkungen auf den Boden; Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen; Senkung der Treibhausgasemissionen; Verankerung des Klimaschutzes vor Ort; Förderung von umweltgerechtem Verhalten mit Anregungen und Beispielen; Information über Belange des Umweltschutzes

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
56	Umweltschutz	56.10	Umweltschutzmaßnahmen	56.10.01	Altlasten	2	230			Maßnahmen zum Vollzug des Bodenschutzrechts einschl. sämtlicher untergesetzlicher Regelwerke (Teil Altlasten) als besondere Polizeibehörde und als Polizeipflichtiger im Fall von Altlasten auf stadteigenen Flächen: Erfassung altlastverdächtiger Flächen (Altlastenkataster); Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren; Durchführung der Erkundung, Sanierung und Überwachung bei kommunalen Verdachtsflächen und Altlasten (die Behandlung erfolgt meist im Rahmen der Förderrichtlinien), und beinhaltet auch die Vergabe von Ingenieur- und Bauleistungen (als Pflichtiger); Behandlung, Überwachung, Erkundung und Sanierung von Altlasten und Altstandorten; Erstellen von Schlussverwendungsnachweisen für Altlastenfälle; Erstellung von Zuschussanträgen für weitere Untersuchungen / Maßnahmen; Teilnahme an Bewertungsgesprächen; Koordination zwischen Regierungspräsidium, Landratsamt, Stadt Kirchheim unter Teck und durchführenden Ingenieurbüros; Beantwortung Anfragen zum Altlastenkataster
56	Umweltschutz	56.10	Umweltschutzmaßnahmen	56.10.02	Sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen	2	240			Maßnahmen zum Vollzug des Bodenschutzrechts einschl. sämtlicher untergesetzlicher Regelwerke (ohne Altlasten); Schutzmaßnahmen (Erarbeitung von Konzeptionen und Strategien zur Gefahrenabwehr); Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nicht-förmlichen Verfahren
56	Umweltschutz	56.10	Umweltschutzmaßnahmen	56.10.05	Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen	2	230			Stellungnahmen zu förmlichen oder nicht förmlichen Zulassungsverfahren anderer Träger und zu Bauleitplänen; Kleinere und mittlere Feuerungsanlagen (1. BImSchVO); Verordnung über Auswurfbegrenzung von Holzstaub (7. BImSchVO); Verordnung über Anlagen zur Feuerbestattung (27. BImSchVO)
56	Umweltschutz	56.10	Umweltschutzmaßnahmen	56.10.06	Konzeptionen zum Immissionsschutz (Luft, Lärm)	2	230			Koordinierung und Durchführung des Lärmaktionsplans; Gutachterliche Stellungnahmen zu verwaltungsinternen Planungsfragen; Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren
56	Umweltschutz	56.10	Umweltschutzmaßnahmen	56.10.07	Klimaschutz, Klimawandel-anpassung und ökologisch orientierte Energieplanung	1	120			Das Klimaschutzkonzept der Stadt Kirchheim in der Umsetzung begleiten, evaluieren und fortschreiben; Im Klimaschutz ehrenamtlich Engagierte betreuen und vernetzen; Informationen Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit zum Thema Klimaschutz organisieren; Beim Planen und Umsetzen von konkreten Klimaschutz-Maßnahmen unterstützen; Beratern und unterstützen bei Themen des Klimaschutzes und der Klimawandelanpassung in allen Bereichen und Funktionen in der Verwaltung, die Entwicklung einer klimaneutralen Verwaltung koordinieren; Bei der Umsetzung des kommunalen Wärmeplans mitarbeiten und die Fortschreibung koordinieren; Beim Planen und Umsetzen von konkreten Klimaschutzmaßnahmen in der Verwaltung unterstützen; Den Ausbau von erneuerbaren Energien durch Bildungs- und Beratungsangebote fördern. Den Ausbau von Anlagen bei städtischen Gebäuden begleiten, in Projekten zum Ausbau der Photovoltaik mitarbeiten; Aktivitäten zur Klimawandelanpassung initiieren, koordinieren und umsetzen.
56	Umweltschutz	56.20	Arbeitsschutz							Optimierung der Sicherheit im Betrieb und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit unter Berücksichtigung des Drittschutzes, z. B. von Bürgerinnen und Bürgern; Sicherstellung der Einhaltung der geltenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften; Einhaltung der sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Vorschriften; Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten und sonstigen Gesundheitsgefahren; Schutz von Menschen und der Umwelt vor schädlichen Einwirkungen gefährlicher Stoffe und Zubereitungen; Schutz von Beschäftigten, Kindern und Jugendlichen vor Überforderung und gesundheitlichen Gefährdungen; Sicherstellung einer funktionierenden Organisation des Arbeitsschutzes in Betrieben; Gewährleistung der Sicherheit im Straßenverkehr
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung							Die Wirtschaftsförderung ist darin bestrebt, die Rahmenbedingungen für die insbesondere mittelständischen Unternehmen in Kirchheim unter Teck zu optimieren. Dafür stehen sie im Austausch mit den Unternehmern, unterstützen und beraten sie in zahlreichen Bereichen wie z.B. beim Gewerbeflächenmanagement oder dem Marketing.
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.01	Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren sowie Standortanalyse	1	110		120	Bündelung von Standortinformationen im Bereich Wirtschaftsförderung; Konzeption von Handlungsfeldern und Maßnahmen im Bereich Wirtschaftsförderung  Mitwirkung durch die Abteilung 120 Nachhaltige Entwicklung: Förderung der Einkaufszentralität

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.02	Firmenbetreuung, Förderung von Start-ups	1	110			Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen und Start-ups; Lotsenfunktion: Unterstützung innerhalb der Stadtverwaltung; Innovationsförderung, Unterstützung der Betriebe zu einem nachhaltigen und klimaneutralen Wirtschaften; Kooperationsvermittlung; Durchführung von Veranstaltungen/Seminaren / Unternehmerdialoge zum Informieren, Vernetzen und Austauschen; Fachkräftesicherung: Aktives Mitglied im Verbund der Kirchheimer Initiative für Ausbildung (KIA); Interkommunale Innovationsdrehscheibe MachES
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.03	Planung, Vermarktung und Vermittlung von Gewerbeflächen/-objekten	1	110		120	Standortmanagement; Förderung von An- und Umsiedlungen von Gewerbebetrieben nach/in Kirchheim unter Teck durch: - Vermarktung der städtischen Gewerbeflächen/-betriebsobjekte - Unterstützung bei Investitionsentscheidungen - Leerstandsmanagement - Regelmäßige Ermittlung vom Gewerbeflächenbedarf  Mitwirkung durch die Abteilung 120 Nachhaltige Entwicklung: - Strategische Bedarfsplanung von Gewerbeflächen - Vermarktung der städtischen Gewerbeflächen/-betriebsobjekte - Flächenversorgung und strategische Standortplanung - Leerstandsmanagement
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.04	Marketing und Akquisition	1	110		120, 150	Konzeption zum Standortmarketing für Unternehmen; Netzwerkarbeit; Regionale und überregionale Zusammenarbeit; Standortberatung/Akquisitionsgespräche  Mitwirkung durch die Abteilung 120 Nachhaltige Entwicklung: - Konzeption zum Standortmarketing für Unternehmen  Mitwirkung durch die Abteilung 150 Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit: Öffentlichkeitsarbeit u.a. durch redaktionelle Beiträge in der Presse und den sozialen Medien
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.04	Marketing und Akquisition	1	120	123	110	Erarbeitung bzw. Initiierung geeigneter Maßnahmen zur Förderung der Attraktivität Kirchheims als Einkaufs- und Erlebnisstadt und Positionierung der Stadt als attraktives Mittelzentrum; Zusammenarbeit mit Institutionen des Stadtmarketings in der Stadt wie z. B. dem Cityring insbesondere bei Marketing- und Veranstaltungsaktivitäten; Hilfestellung für die Abteilungen bei stadtmakingrelevanten Projekten; Federführung bei der Abstimmung von Maßnahmen und Terminen des Stadtmarketings mit städtischen Stellen und Dritten; Werbliche Unterstützung für die Stabsstelle Wirtschaftsförderung; Darstellung und Vermarktung der Stadt Kirchheim unter Teck einschl. der Kommunikationsmaßnahmen für eigene Veranstaltungen und touristische Aktionen  Mitwirkung durch die Stabsstelle 110 Wirtschaftsförderung: Zusammenarbeit mit Institutionen des Stadtmarketings in der Stadt wie Cityring und BdS - Erarbeitung von gemeinsamen Konzepten - Erstellung von Pressemitteilungen für gemeinsame Aktivitäten Hilfestellung für die Abteilungen bei stadtmakingrelevanten Projekten; Federführung bei der Abstimmung von Maßnahmen und Terminen des Stadtmarketings mit städt. Stellen und Dritten
57	Wirtschaft und Tourismus	57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.04	Marketing und Akquisition	2	230			Konzeptionen zur Standortentwicklung
57	Wirtschaft und Tourismus	57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen							Weitere Wirtschaftsbetriebe wie z. B. Schauhöhlen, Kiesgruben können ab Produkt 57.30.09 abgebildet werden

PB Nr.	PB Name	PG Nr.	PG Name	P Nr.	P Name	Dez	Abt	SG	Mitw.	Beschreibung der Produktinhalte
57	Wirtschaft und Tourismus	57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57.30.06	Wochen- und Monatsmärkte	1	120	123	240	Planung der Märkte (Wochenmärkte, Krämermärkte); Marktorganisation (Auswahl Dauerbesucher, Tagesplatzbesucher und Christbaumhändler, Zuteilung der Standplätze); Werbung; Marktaufsicht  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Bereitstellung und Unterhaltung der notwendigen Infrastruktur
57	Wirtschaft und Tourismus	57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57.30.07	Jahrmärkte und sonstige Veranstaltungen	1	120	123	240	Planung, Organisation und Durchführung eigener Jahrmärkte (Märzenmarkt und Gallusmarkt auf dem Ziegelwasen) und sonstiger eigener Veranstaltungen; Werbung; Marktaufsicht  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Bereitstellung und Unterhaltung der notwendigen Infrastruktur
57	Wirtschaft und Tourismus	57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57.30.08	Festhallen und Festplätze	1	120	123	240, 340	Koordination und Vergabe städtischer Festplätze für Veranstaltungen;  Mitwirkung durch die Abteilung 240 Technische Infrastruktur: Bereitstellung und Unterhaltung der notwendigen Infrastruktur  Mitwirkung durch die Abteilung 340 Kultur: Koordination und Vergabe städtischer Festhallen für Veranstaltungen
57	Wirtschaft und Tourismus	57.50	Tourismus							Maßnahmen, Einrichtungen und Projekte zur Tourismusförderung soweit nicht unter Kultur (28.10) oder Sport (42.10) abgebildet
57	Wirtschaft und Tourismus	57.50	Tourismus	57.50.01	Marketingkonzeption	1	120			Erarbeitung eines Konzeptes für das touristische Marketing; Erheben und Auswerten von statistischen Daten, die den Bereich Tourismus betreffen; Erstellen und Erarbeiten eines ortsspezifischen Programms unter Berücksichtigung politischer Vorgaben (= Konzeption)
57	Wirtschaft und Tourismus	57.50	Tourismus	57.50.02	Marketing-maßnahmen	1	120			Entscheidung, Konzeption und Durchführung touristischer Marketingmaßnahmen; Redaktionelle Prüfung der Einträge externer Veranstalter auf dem online-Veranstaltungskalender; Zusammenarbeit mit geeigneten Interessenverbänden und Einrichtungen zur Förderung des Fremdenverkehrs und Vertretung der Stadt in den entsprechenden Gremien
57	Wirtschaft und Tourismus	57.50	Tourismus	57.50.03	Durchführung von Eigenveranstaltungen	1	120			Planung, Konzeption, Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen
57	Wirtschaft und Tourismus	57.50	Tourismus	57.50.04	Unterstützung / Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen	1	120			Unterstützung von Veranstaltungen Dritter
57	Wirtschaft und Tourismus	57.50	Tourismus	57.50.05	Gästeinformation	1	120			Beratung und Information von Gästen/potentiellen Gästen und Einwohnern sowie Leitung der Touristinformation (Kirchheim-Info) - Informationsmaterial für Kirchheim unter Teck und die Region (eigenes und von Partnern) - Unterkunfts nachweis - Souvenirartikel - Beratung und Verkauf von Tickets für Veranstaltungen - Angebot Stadtführungen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			1	140			Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und ähnliches; Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisungen; Allgemeine Umlagen, z. B. Kreisumlage, Finanzausgleichsumlage, allgemeine Verbandsumlage an den Verband Region Stuttgart; Investitionspauschale, Investitionsschlüsselzuweisungen, pauschale Zuweisungen für Investitionen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			1	140			Zinserträge; Kredite, Kreditbeschaffungskosten; Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen; Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr; Zinsen für Kassenkredite; Globaler Minderaufwand (§ 24 Abs. 1 Satz 2 GemHVO); Deckungsreserve (§ 13 GemHVO)
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	61.30	Jahresabschlussbuchungen, Abwicklung der Vorjahre			1	140			Wird für die technische Abwicklung des Jahresabschlusses benötigt.